JULI 2013 SpaZz STADTGESCHICHTEN **MENSCHEN KULTURTERMINE KINOTIPPS** das magazin für ulm & neu-ulm MAGDA IST DA! MAGDALENA BRZESKA, 26-FACHE DEUTSCHE MEISTERIN IN RHYTHMISCHER SPORTGYMNASTIK UND NEUE TRAINERIN DER TSG SÖFLINGEN,







IM GROSSEN SPAZZ-GESPRÄCH





Ab 4 Stück nur 69.95 €/Stück

Zarges BW-Aluminiumkiste, gebraucht Robust! Maße 60 x 40 x 25cm,60 Liter, ca. 8kg



VAUDE

^{39,95}€ 99,95

Sonderpreis bis 31. Juli 2013

"STRETCHED INFINITY EVENT"
Damen Jacke

Wind- und wasserdicht, mit eVent Membran

Alles für Reise & Expedition



Jetzt den Katalog abholen, kostenlos bestellen oder online blättern

Ausrüstung und Info rund um die Reise auf 552 Seiten

www.lauche-maas.eu

Lauche & Maas

in Ulm-Söflingen
Soldatenstasse 100
Tel. 0731/38 21 83
Strassenbahn Haltestelle:
Magirusstrasse/Tagesklinik Söflingen



Alle Angebote solange Vorrat reicht

VORSICHT ANSICHTSSACHE!

SCHLAGZEILEN, die wir diesen Monat gerne gelesen hätten

Schwörmontag 2013 fällt diesmal gänzlich aus

Ulmer Kneipiers jubilieren, da sie damit nicht in die Party investieren müssen und einen Abend frei haben.

Ulmer Kneipiers schreiben Wirtschaftsgeschichte

US-Ökonom G. Schwurbel plant Lehrbuch über deren These, dass gar kein Umsatz profitabler ist als eine Stunde weniger Umsatz!

Die hau ich alle weg!

Ein selbstbewusster OB Noerenberg gibt sich gegen eine geschlossene Gegenfront um seine Neuwahl 2014 kämpferisch

Wahlkampf in Neu-Ulm eröffnet

Stadthäuptling Noerenberg untersagt alle Feierlichkeiten auf der Neu-Ulmer Seite: »Das ist doch ohnehin ein Ulmer Feiertag, wer feiern will, soll rübermachen!« usant. Perum quata auda ex odi omnis sus , eum dolupta molum quam

OB Ivo Gönner provoziert Bevölkerung:

RESTAURANT & BAR

»Der Verein »Leise« nervt mich ja schon schwer, aber noch weniger kann ich diese Bim-Bam-Bum-Schwörmontagsaktivisten leiden!«

Aque i pratui etur, o dolore

»Wenn nicht hier, dann eben dort!«

Robin Schuster, Chris Nagel und Oliver Schreiber gründen zusammen mit Mario Schneider den Exil-Schwörmontag auf Ibiza!

ANGEDACHT

Willkommen im **JULI**

Was eint alle **Tyrannen** und andere autoritäre Führer, kurz bevor sie am Baum hängen? Sie beschimpfen das eigene Volk, schlagen gewalttätig um sich, lancieren Verschwörungstheorien,



verunglimpfen die Medien und sind halsstarrig bis zum Realitätsverlust. Der türkische Fundi-Regierungschef Erdogan gibt im jüngsten, schlimmen Schauspiel diesmal die Hauptrolle. Persönlich und dramatisch gesehen vor wenigen Wochen bei einem Istanbul-Besuch. Ein Land im Aufbruch, Demokratie- und Freiheitswünsche, Moderne versus Tradition. Ein schwieriger und wohl schmerzhafter Weg in die Zukunft. Alles Gute, Türkei! Wir sind gespannt, wo du dich findest.

Herzlichst Ihr



Beim BEST WESTERN PLUS Atrium Hotel Eberhard-Finckh-Straße 17 | 89075 Ulm 07 31 92 71-0 | www.siedepunkt-restaurant.de

ab 18:00 Uhr

aeöffnet



Schlemmen & Verwöhnen





Juli – Mediterraner Sommer: Mit Melonensuppe, Steaks und leckeren Salaten mediterrane Leichtigkeit erleben.

August – alles vom Grill: BBQ mit Steaks, Würstchen, Maiskolben, Spareribs mit knackigen Salaten und leckeren Soßen. Jeden Mittwoch und Samstag ab 18.00 Uhr.

Treuekarte: Mit der Treuekarte erhalten Sie nach jedem 10. Besuch in unserem Restaurant einen Gutschein über 10% vom Umsatz.

Restaurant Edwin.s im Golden Tulip Parkhotel Neu-Ulm · Silcherstraße 40 · 89231 Neu-Ulm
Tel. 0731 8011 739 · info@goldentulip-parkhotel-neu-ulm.com · www.goldentulip-parkhotel-neu-ulm.com

Besuchen Sie uns auf Facebook unter "Restaurant Edwin.s Neu-Ulm"

IMPRESSUM

Herausgeber (V. i. S. d. P.) // Jens Gehlert (geje) Redaktionsleiter, Chef vom Dienst // Daniel M. Grafberger (dmg), Tel. 07313783294, grafberger@ksm-verlag.de Mitarbeiter dieser Ausgabe //

Andrada Cretu (ac), Walter Feucht, Sarah Klingel (sk), Sophia Kümmerle (kid), Ariane Müller Verlag //

KSM Verlag, Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm, Tel. 0731 3783293, Fax 0731 3783299, www.ksm-verlag.de, info@ksm-verlag.de Lektorat // Dr. Wolfgang Trips

Gestaltung// Michael Stegmaier
Terminerfassung// Ulm/Neu-Ulm Touristik GmbH (UNT),

Neue Straße 45, 89073 Ulm, termine@tourismus.ulm.de, www.tourismus.ulm.de Redaktionsschluss//10. des Vormonats

Titelbild //
Daniel M. Grafberger



Anzeigen // Jens Gehlert, Tel. 07313783293, gehlert@ksm-verlag.de

Dr. Georg Bitter, Tel. 0160 97054376, bitter@ksm-verlag.de Sarah Klingel, Tel. 0731 3783293, klingel@ksm-verlag.de Preisliste Nr. 13, gültig ab 01/2013 Spatz-Ausfahrer // Veil Mehmetoglu, Peter Vitek

Druck// Geiselmann Printkommunikation, Laupheim Bankverbindung// Deutsche Bank, Konto 0117275, BLZ 630 700 24

So funktionieren die QR-Codes



Sie benötigen ein Internetfähiges Handy und einen QR-Code-Reader, also eine Software, welche die Codes abscannen und lesen kann. Diesen finden Sie zum Beispiel gratis für das iPhone im Apple AppStore mit dem Stichwort »QR Code«. Starten Sie anschließend

den Reader und fotografieren Sie den QR-Code. Auf Ihrem Handydisplay zeigt sich nun die für diesen QR-Code hinterlegte Website. Es fallen lediglich die Kosten für die Internetverbindung an. Es empfiehlt sich, diesen Dienst nur mit einer Internetflat zu nutzen.

Erscheinungsweise//monatlic

Druckauflage 20.000

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen. Fotos, die dem Verlag von Veranstaltern und Agenturen zur Verfügung gestellt werden, werden nicht honoriert

SPAZZ im Abonnement – früher Bescheid wissen

12 Ausgaben (1 Jahr) 34 € (inkl. Porto und Versand). Bestellung per Fax, Brief oder Mail an: KSM Verlag, Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm, Fax: 07313783299, info@ksm-verlag.de

Für Gewinnspiele gilt: Preise können nicht in bar ausgezahlt werden und müssen ggf. im Verlag abgeholt werden. Die Teilnehmer sind damit einverstanden, dass in Name im Rahmen der Nachberichterstattung genannt wird. Der Rechtswegistausgeschlossen.





unterstützt den SpaZz. Vielen Dank dafür

Für mehr Infomation besuchen Sie uns im Internet unter www.fernwaerme-ulm.de

DER SpaZz ERKLÄRT SICH SELBST

Was dem einen auf den Rücken schlägt, kann anderen fix das Gemüt versauen. »Old sock«-Mr. Slowhand Eric Clapton hat Bandscheibe, sagt sein Konzert in Stuttgart ab, das macht mir trotz Mitleid üble Laune; und die Sophia, alias das »Kid«, meint süffisant, es sei das erste Mal, dass sie mich mit schlechter Laune sehe. Die hat gut reden, mit ihrer von mir diagnostizierten idiopathischen Hypersomnie. Völlig die Ruhe weg, so ab und an in Schlafes Nirwana für Stunden verschollen und versunken. Von zähem Blueserschlag der Veli, der bei Regen, Schnee oder wie zuletzt Hitze den SpaZz präzise wie ein Schweizer Uhrwerk zu den Lesern bringt. Der Daniel ist uns noch ein handmade-Pistazieneis aus dem Seebergerschen Pressetestfundus schuldig, er wahrt aber mit der Erstellung jegliche Ruhe. Genau wie stets im besten Sinne die Sarah, heimlich-respektvoll auch die göttliche L'assenata genannt! In der letzten Ausgabe fragte uns Caroline Schwarz, was unsere Vision für den SpaZz sei, was wir bewegen wollen. »Die Stadt, die Gemüter, wir wollen anregen, aufregen, herausfordern, und dadurch etwas in Gang setzen«

Jens Gehlert

PS: Das Schaf ist diesen Monat vor dem **Schwörmontag** geflüchtet!

- so unsere Antwort!

TOPS 7& FLOPS V

des vergangenen Monats

DERJENS

▶ 7TOP // Ans Herz gehenden Demokratieaufbruch des Volkes beim Istanbul-Besuch zu erleben

>→ FLOP // Einen grusligen Debilen an der Macht zu sehen, der den Weg aller Tyrannen nehmen wird

DER DANIEL

▼ TOP // Das tolle Zeltprogramm 2013 mit
Highlights wie Long Distance Calling
oder Old Blind Does

¥FLOP// Hangover III

DIESARAH

▼ TOP // Une semaine à Les Sables d'Olonne – formidable!

>>FLOP// Kein Pfingst-Turnier 2013 in Oberelchingen − sehr traurig!

DIE SOPHIA

TOP// Laue Sommerabende - ENDLICH gibts das wieder!

>>FLOP// Die Angst, an keiner Uni unterzukommen

DERSTEGI

▼TOP// Wolf the Golf

■FLOP// Vorgarten unter Wasser



Der Jens



er Daniel M



lie Sarah



Das Kid



Der Stegi



Der Veli: stets auf Toui

Für einen Körper in dem man gerne lebt! Bringen Sie Ihren Körper bis zum Sommer in Form!

tness

Herz-Kreislauf Kurse

Ernährung

Figurprojekt 2013
88 Interessierte gesucht,

die jetzt ihre Figur formen und ihre Haut straffen möchten! Bitte vereinbaren Sie vorab Ihren persönlichen Beratungstermin unter



Petrusplatz 15 89231 Neu-Ulm Tel. 0731. 760 06 www.p15.de

Gezieltes Muskeltraining ist der Schlüssel für Wohlbefinden und eine gute Figur.

Müllers **Wortspiel**pla**Z**z

HEUTE GESUCHT:

spielt gern Klavier. Theater und Wortsniele. Ihr Bruder Matthias macht gerne Fotos.





Herzlich willkommen

zum Bilderrätsel im SpaZz. Die aktionslustige Ariane Müller präsentiert Ihnen jeden Monat eine Fotografie, in der etwas dargestellt ist, das es zu erraten gilt. Einen Hinweis zum Gesuchten finden Sie unter »Heute:« über dem Bild. Und natürlich gibt es auch tolle Gewinne – handlich, praktisch und emotional: Kinogutscheine!

Senden Sie die richtige Lösung bis 15. Juli an verlosung@spazz-magazin.de Vollständige Anschrift nicht vergessen!

Unter allen richtigen Einsendern verlosen wir 3 x 2 Kinogutscheine für das Xinedome!



Mission Impossible

falsche Antwort: die comedy WG"«





Magdalena Brzeska // Neue Trainerin bei der TSG Söflingen

Geschäftsführer der TSG Söflingen

Gesprächsführer // Jens Gehlert und Daniel M. Grafberaer

Die 26-fache Deutsche Meisterin in Rhythmischer

Söflingen, Magdalena Brzeska, im Gespräch über

Leistungsdruck in jungen Jahren und die Heraus-

»Let's Dance« oder »Pool Champions« teilzuneh-

men. Beim Interview mit dabei: Jochen Schmitt.

die bislang erfolglose Wohnungssuche in Ulm,

forderung, die sie braucht, um an Shows wie

Sportgymnastik und neue Trainerin der TSG

DAS GROSSE SPAZZ-GESPRÄCH

feste Zähne gesunde Zähne egal in welchem Alter



Praxis für nachhaltige Zahnmedizin und Implantologie

Zahnarzt-Praxis Dr. med. dent. Ingo Bütow

Rosengasse 15 89073 Ulm

Ulm aefunden?

»Das ist die

für Mädchen«

schönste Sportart

SpaZz: Frau Brzeska, haben Sie schon eine Wohnung in

Magdalena Brzeska: Leider noch nicht. Es ist schwierig,

wenn man von außerhalb kommt. Termine zu verein-

Ein potenzieller Vermieter hat Sie gefragt, was Sie arbeiten?

Mit meinem Namen müssen nicht alle etwas anfangen

können. Es gibt Leute, die den Namen Brzeska nicht

kennen. Ich glaube, das ist auch für einige Immobilienmakler schwierig - allein mit zwei Kindern? Quasi

die Frage, ob man alleine auch Geld verdienen kann. Makler sind vorsichtig und wollen lieber ein Pärchen.

baren und sich etwas anzuschauen.



Eine Filmtrilogie:

Die einzige "die dreisten drei -



Gewonnen haben: Heike Innig, Jochen Wegerer, Evi Scheer



aus Liebe zum Beruf Telefon: 07 31 / 2 10 00 info@dr-buetow.de Telefax: 07 31 / 2 10 20 www. dr-buetow.de



In welchen Teil Ulms würden Sie am liebsten ziehen?

Da ich mich in Ulm noch nicht auskenne, weiß ich es noch nicht. Ich finde Altbau-Wohnungen sehr schön – große Räume und hohe Decken, das habe ich von der rhythmischen Sportgymnastik übernommen.

Wie ist Ihr erster Eindruck von Ulm als Stadt?

Ich mag es lieber etwas kleiner. Ich bin die letzten drei Jahre in München gewesen, kenne ich mich dort aber bis heute nicht wirklich gut aus. Es war eine schöne Zeit und München an sich ist okay, aber so ganz wohl gefühlt habe ich mich nicht. Ich freue mich auf Ulm und

Jetzt kann ich im Jogginganzug auch zur Arbeit gehen – wunderbar.

darauf, Ulm zu entdecken.

Mit Magdalena Brzeska kommt eine bekannte Sportlerin nach Söflingen. Was sind Ihre Aufgaben und Ziele?

Für mich ist es meine erste Station als Trainerin. Ich brauche ganz viele Kinder, die zu uns kommen. Ohne Kinder kann ich nicht arbeiten. Wir haben im Moment etwa 15 Gymnastinnen.

Welche Dimension sollte und könnte so etwas annehmen?

Jochen Schmitt: Wir wollen schauen, wie viel Kinder es in der Region gibt, die mit RSG (Rhythmische Sportgymnastik, Anm. d. Red.) etwas anfangen können und mitmachen wollen. RSG kann auch Spaß machen und ist nicht nur Drill. Es gibt Unterschiede zwischen Leistungszentrum und Wettkampfklasse. Wettkampfklasse bedeutet Spaß, Freude und Kindern die RSG näher zu bringen. Das hat in den letzten Jahren gelitten. Ich bin einfach überzeugt, dass Magda das ganz hervorragend kann. Sie ist Mutter von zwei Kindern und ihre Jüngste macht gerne RSG.

Kommt die Kleine dann auch hierher zum Sport?

Brzeska: Ja. Das Ding ist, RSG ist in den letzten Jahren nie wirklich präsent gewesen, weder im Fernsehen noch in anderen Medien. Viele Mädchen wissen heute gar nicht, was Rhythmische Sportgymnastik ist. Viele verwechseln das mit Kunstturnen.

Was ist es dann eigentlich? Beschreiben Sie es bitte für Laien ...

Schönheit, Eleganz, Körperbewegung zu Musik mit

Koordination. Das braucht man, um die fünf Handgeräte machen zu können: Ball, Reifen, Keule, Band und Seil. Schöne Anzüge, tolle Musik, bunte Bänder. Natürlich Beweglichkeit, zum Aufwärmen machen wir sehr viel Ballett. Ich finde, das ist die schönste Sportart für Mädchen.

Es gibt derzeit keine Person mit Strahlkraft, oder?

Im Moment nicht. Wir haben sehr gute Gymnastinnen, eine sehr gute Nationalmannschaft und 2015 die Weltmeisterschaft in Stuttgart. Mit der WM im eigenen Land versuchen wir, die Sportart nach vorne zu bringen und bekannt zu machen. Ich bin jetzt zur Botschafterin der WM ernannt worden. Gerade eine Sportart wie diese funktioniert nur über ein Gesicht. Wir versuchen, das in der nächsten Zeit aufzubauen, und ich glaube, dass alle davon profitieren werden.

Wo sind in Deutschland die wichtigen Orte?

Der beste Verein, Olympia-Stützpunkt und Trainingsort der Nationalmannschaft ist in Fellbach-Schmiden.

Das ist auch Ihr Heimatverein?

Ja, genau.

Gibt es aktuell in Söflingen Turnerinnen, die richtig weit oben dabei sind?

Schmitt: Doch klar, wir haben zum Beispiel die Tochter unserer Trainerin, die ist auf Wettkämpfen regelmäßig in den Top 3. Und wir sind Zulieferer für Schmiden. Wir hätten eine Olympiateilnehmerin gehabt, wenn sie nicht verletzt gewesen wäre. Regina Sergeeva, die aus Söflingen stammt und an Schmiden übergeben wurde. Man kann den Sprung schaffen. Früher hatten wir Johanna Gabor, die recht gut war. Es kommen wirklich gute Talente von Söflingen nach Schmiden.

Wie kam es zu dem Deal mit Magda? Wie kann sich ein kleiner Verein so ein bekanntes Gesicht leisten?

Brzeska: Es wurde eine Trainerin gesucht und man hat mich gefragt, ob ich jemand kenne. Ich habe mir gedacht, ich bringe ein bisschen Ruhe in mein Leben, übe einen vernünftigen Job aus. Jogging-Anzüge zu tragen, anstatt Abendkleider, ist ein Traum. Auch wenn man es nicht glaubt, ich bin viel lieber in der Turnhalle als auf den Events. Das erste, was ich mache, wenn nach Hause komme, ist, einen Jogginganzug anzuziehen. Jetzt kann ich im Jogginganzug auch zur Arbeit gehen – wunderbar.

Da würde sich eine Wohnung in Söflingen anbieten, dann kann man zu Fuß gehen und die Jogginghose gleich anlassen ...

Ich habe kein Problem, im Jogginganzug durch die Stadt zu gehen.

Tatsächlich?

Aus meiner Münchner Zeit weiß ich, das sich viele Frauen die größte Mühe geben, ihre Kinder mit geföhnten Harren zur Schule zu fahren. Ich bin da sehr oft herausgestochen.



Hat Magdalena Brzeska nach Ulm geholt // Jochen Schmitt, der Geschäftsführer der TSG Söflingen

Schmitt: Wenn wir eine Trainerin suchen, möchten wir eine haben, die lockerer ist, die kindernah ist und die Kinder richtig versteht. Das ist jetzt nichts gegen den Ostblock, aber zu 98 Prozent kommen die Trainerinnen aus dem Ostblock. Die haben eine ganz andere Erziehung, eine ganz andere Mentalität. Wir haben deshalb viele Probleme gehabt. Deswegen war es mein Ding zu sagen, gibt es eine deutsche Trainerin? Magda und ich haben uns bei Pomp Duck in Stuttgart kennen gelernt, da hatte sie einen Auftritt. Es war der logische Schritt, die zu fragen, die sich am besten auskennt. Wir haben uns dann in Ulm zum Mittagessen getroffen.

Wo waren Sie denn Mittagessen?

Schmitt: Wir waren am Judenhof in der Pizzeria. Irgendwann kam die Frage, wieso nimmst du nicht mich? Dann war meine Frage, hast du überhaupt Lust dazu? Sie sagte Ja und ich sagte, ich kann mir Magdalena Brzeska nicht leisten! Dann hat sie gesagt, jetzt warte doch mal ab. Dann kam das eine zum anderen und wir haben sie uns wirklich leisten können!

Können Sie uns als Laien erklären, wie man in acht Jahren 26 Mal Deutsche Meisterin wird?

Brzeska: Wir haben einen Mehrkampf. Es gibt tatsächlich nur eine Deutsche Meisterschaft, aber man kann fünf Titel in einem Jahr holen.

International war Ihr Highlight Olympia 1996. An was erinnern Sie sich noch gerne zurück? Das hat angefangen mit einem Wettkampf zu Hause. 1992 habe ich im Mai gerade das Alter erreicht, mit dem man im Seniorinnen-Bereich einsteigen konnte. Da habe ich in Stuttgart meine erste Europameisterschaft geturnt. Das war für mich von der Atmosphäre her superschön, und ich konnte mich mit meiner ersten Europameisterschaft für die Olympischen Spiele 1992 in Barcelona qualifizieren. Allerdings habe ich meinen deutschen Pass erst zwei Wochen nach den Olympischen Spielen bekommen, und deswegen konnte ich nicht hin. Den Abschluss meiner Karriere habe ich wieder in Deutschland turnen dürfen: die Weltmeisterschaft in Berlin 1997 – allerdings schon leicht beschä-

KüchenSzenen
"Schatz, ich finde es auch toll, dass wir jetzt so viel Platz in den Schubladen haben.
Könntest Du die Kettensäge trotzdem wieder in den Keller bringen?"
"WWW.ott-cucina.de

Donaustraße 8 | 89073 Ulm

MAGDALENA BRZESKA HANDSCHRIFTI ICH

Wenn Sie ein Gebäude wären, welches wären Sie?

Kein Turm

Wenn Sie nicht beruflich aktiv sind, machen Sie am liebsten ...

Urlaub wit den Kids

Ohne die folgende Lektüre geht es nicht ...

Die neueste Lectur Der Restaurantführer Ulm/Neu-Ulm

Ihr Lieblingsort weltweit? Wohin wollen Sie noch unbedingt?

Das Zuhause Untedingt mochte ich noch die ganze Welt sehen.

Welche verborgenen Talente haben Sie?

Die sind nach tatsächlich verborgen.

Beschreiben Sie sich bitte in drei Worten:

macht Ihr das bife Sich selber Ru beschreiben ist nicht tinfach...

Was auf der Welt wird völlig überschätzt?

Kleidung

eigentlich nicht

Als Kind wollte ich werden ...

Turnerin



b digt. Ich habe Arthrose am Fuß, mit viel Schmerzen. Ich wollte eigentlich 1996 nach Atlanta aufhören, aber trotzdem die Weltmeisterschaft noch turnen.

Kann man in Worte fassen, was die Atmosphäre unterscheidet zwischen Deutscher Meisterschaft und Olympia? Von der psychischen Anspannung an sich ist RSG eine Sportart, die schon extrem ist. Ein Fußballer geht auf den Platz und kann einen Fehler machen, der Mannschaftskamerad macht später den Fehler wieder gut, er schießt ein Tor und die anderen können noch drei mehr schießen. Wenn du auf die Fläche gehst, du hast acht Stunden jeden Tag trainiert, dein Leben lang, es hängt alles von einer Minute und dreißig Sekunden ab. Dann ist es wirklich eine kleine Sekunde Unaufmerksamkeit, und ein ganzes Trainingsjahr ist dahin.

Macht es für Sie einen Unterschied, ob Sie in einer großen Halle mit Live-Zuschauern turnen oder bei Olympia. wo vielleicht eine Milliarde Menschen vorm Fernseher sitzen? Die im Fernsehen vergisst man irgendwie. In dem Moment ist man so konzentriert auf sich selber, dass man auch die, bei Olympia waren es glaube ich 18.000, Menschen in der Halle nicht wahr nimmt. Ich bin dann so in meiner Welt, dass das eigentlich kein großer Unterschied ist. Natürlich ist die ganze Atmosphäre von Olympischen Spielen an sich schon toll.

Prägt einen das fürs Leben, so jung schon mit Leistungsdruck, Medien etc. umgehen zu müssen?

Ja, Leistungsdruck sowieso. Man wird schnell erwach-





Pokert leidenschaftlich gerne // Sucht für Ulm eine neue Pokerrunde

▶ sen. Das wird von einem verlangt, man fährt früh auf Wettkämpfe, muss die Taschen selber packen, die Haare machen. Als ich vier oder fünf Jahre alt war, war ich mit meiner Mutter im Trainingslager, sie ist auch Trainerin gewesen. Da war eine knallharte Cheftrainerin. Sie hat gesehen, dass meine Mutter mir vor dem Training die Haare macht. Die Haare mussten immer streng zusammen sein. Das hat ihr nicht gefallen und sie hat zu mir gesagt: Pass mal auf, du willst mittrainieren, dann musst du auch deine Haare alleine hinbekommen. Sie hat mich den ganzen Tag vor dem Spiegel üben lassen. Dann konnte ich es aber!

Haben Sie das Gefühl, irgendetwas verpasst zu haben? Wenn andere 16-Jährige sagen, wir gehen jetzt in die Disco, hauen da zwei Cocktails rein und danach noch zu McDonald's?

Das kann ich jetzt machen! Ich hole alles nach (lacht)! Ich habe sehr früh Kinder bekommen und so richtiges

ZUR PERSON // MAGDALENA BRZESKA

Magdalena Brzeska wurde 1978 in Gdynia, Polen, geboren, und im Alter von 14 Jahren zog sie nach Deutschland. Sie begann 1990 mit dem Training der Rhythmischen Sportgymnastik. Es folgten viele sportliche Titel: 26 Mal konnte sie den Titel der Deutschen Meisterin in der Rhythmischen Sportgymnastik erringen und nahm mehrmals an Europa- und Weltmeisterschaften teil. Höhepunkt war die Teilnahme an den Olympischen Spielen 1996 in Atlanta, USA. 2006 wurde das Kinderförderungsprojekt »Talentschule Magdalena Brzeska« für Nachwuchsgymnastinnen ins Leben gerufen. Ab 1. September ist Magdalena Brzeska Trainerin bei der TSG Söflingen 1864.

Ausleben brauch ich nicht unbedingt. Ich habe eher liebe Freunde um mich herum und eine schöne Pokerrunde.

Ja, ich muss neue Freunde in Ulm finden zum Pokern – denen kann ich Geld abzocken. Was ich hier nicht verdiene, verdiene ich mir ... (lacht)

Ein offizieller Aufruf?

Genau!

Viele träumen davon, mit 20 Jahren in den Ruhestand zu gehen ...

Ich ging mit 19 Jahren schon in Rente.

Was hatten Sie für Pläne danach? Was haben Sie dann wirklich getan?

Ich wusste schon früh, dass ich sehr früh Kinder bekommen möchte. Das ist in Polen üblich. Meine Oma hat schon als ich 18 Jahre war gefragt, wann gibt es kleine Kinder? Als ich nicht mehr zum Training musste, war das extrem komisch. Ich bin in den Urlaub gefahren und habe zwei Wochen durchgeschlafen. Ich kam zurück und mir ist aufgefallen, die tägliche Routine ist nicht mehr da. Aber ich habe trotzdem weiter trainiert, und das ist gut. Viele Sportler hören auf und gehen wie zum Beispiel Franziska van Almsick nicht mehr gerne ins Wasser. Ich habe bis vor drei Jahren noch geturnt. Ich habe die »Holiday on Ice«-Tournee gemacht. Keine acht Stunden Training mehr am Tag, ich konnte langsam austrainieren.

Sie haben 2006 eine Talentschule gegründet? Gibt es die noch?

Ja. Im Prinzip wollen wir das vielleicht hierher verlegen. Das, was ich machen wollte, funktioniert leider nicht. Ich wollte allen Kindern die Möglichkeit geben, diese Sportart auszuüben. Das ist leider am Platzmangel gescheitert. Die Hallen waren nicht so frei, wie ich es gerne gehabt hätte. Die mit Talent könnten dann zum Olympia-Stützpunkt wechseln. Ich trainiere selbst nicht. Das gehört zum Verein und wird auch von der Stadt Fellbach unterstützt.

Die schönsten Momente im Leben hat man eh, wenn man nackt ist.

> Magdalena Brzeska über die Motivation, sich für den Playboy auszuziehen

2011 hatten Sie einen Auftritt im »Playboy«. Was hat Sie dazu motiviert?

(lacht) Kleidung wird vollkommen überschätzt. Wieso? Weil die schönsten Momente im Leben hat man eh, wenn man nackt ist.

Ist der Playboy auf Sie zugekommen?

Das erste Mal haben die mich gefragt, da war ich noch nicht einmal 18 Jahre. Ich finde, dass sich die Zeitschrift an sich gut entwickelt hat. Vor ein paar Jahren, glaube ich, hätte ich es nicht gemacht, aber mittlerweile liest das ja jeder. Da sind tatsächliche interessante Artikel drin, man kann meine Bilder auch überblättern ...

Herr Schmitt, sind Sie auch Abonnement des Playboy?

Schmitt: Ich kenne in der Tat keine Ausgabe. Den größten Stress hatten wir, als unsere Regina (Sergeeva, Anm. d. Red.) letztes Jahr im Playboy war. Da sind wir mit Autogrammanfragen überschüttet worden. So etwas ist für mich schon sehr seltsam, es ist schwer für mich, damit umzugehen. Weil das sind mit 17 Jahren eigentlich noch Kinder. Ich habe da echt meine Probleme damit.

Wie war das für Sie? Hat das Spaß gemacht, und waren Sie erstaunt über das Ergebnis?

Brzeska: Ich wusste schon, auf was ich mich einlasse. Ich war auch nicht ganz nackt, also schon nackt, aber man konnte nicht alles sehen. An sich war es eine schöne Erfahrung. Ich würde es tatsächlich noch einmal machen.

Im SpaZz?

(alle lachen) Nein, aber gerne mit Helmut Newton oder Peter Lindbergh. Solche Fotos finde ich extrem schön. Das hätte ich gerne als Erinnerung.

Wo sind die Playboy-Fotos entstanden?

Auf Capri - zwei Tage.

Wie waren die Reaktionen?

Ich habe nichts Negatives gehört!

Und ihre Kinder?

Die Kinder waren cool. Ich habe auch schon vorher mit denen darüber gesprochen. Wir haben gemeinsam die Fotos ausgewählt. Wie gesagt, es ist nicht alles zu sehen und damit konnten sie leben. Es war bewusst eine Ausgabe, die Mitte August herausgekommen ist und die Kinder keine Schule hatten.

Sie sind sehr aktiv mit Shows – »Stars of Ice«, »Let's Dance«, »Promi-Turnen«. Warum macht Ihnen das Spaß?

Das Training macht mir Spaß. Ich liebe es, eine Herausforderung zu haben und zu trainieren.

Jedes Mal etwas anderes zu machen?

Ja, ich habe schon viele Sachen gemacht ... eine Challenge in Kanada, da bin ich bei -34 Grad einen Halbmarathon gelaufen und solche Sachen.

Ist es wichtig zu gewinnen?

Der Sieg ist nicht unbedingt wichtig. Allein mit dem Gefühl, man hat das Beste von sich gegeben, hat es mir schon Spaß gemacht.

Sind Sie sehr ehrgeizig?







Magdalena Brzeska ist der häusliche Typ // Putzt und kocht gerne

▶ Ja, ich glaube schon. Zumindest was solche Sachen betrifft. Nicht über Leichen gehen, aber schon ehrgeizig. *Ein aktuelles Projekt bei RTL ist »Pool Champions« ...* Ja, großartige Sendung (lacht)!

Wir haben in der Münchner Abendzeitung ein Zitat gefunden. Der Satz ging los: »Man nehme 10 C-Promis ...« Tut Ihnen das weh, als C-Promi tituliert zu werden?

Nein. Ich sehe mich gar nicht als Promi. Ich bin Sportlerin und dadurch bekannt geworden.

Wie kommen Sie mit der Kandidatenauswahl zurecht?

Es ist mir relativ egal, es ist kein Dschungel und ich muss keine Kakerlaken essen. Das ist eine sportliche Herausforderung, und die nehme ich gerne an.

Wann läuft die Sendung?

Ab 21. Juni. Ich verstehe gar nicht, warum sich die Leute über diese Show so aufregen. Turmspringen bei Stefan Raab ist nichts anderes.

Wie rechnen Sie sich Ihre Chancen aus, zu gewinnen?

Gar nicht. Ich bin ehrgeizig, ich trainiere extrem viel. Wobei ich später als die anderen Kandidaten dazukam. Die trainieren schon drei Wochen, und ich bin erst seit ein paar Tagen dabei. Ich werde mein Bestes geben. Ich werde bestimmt nicht vom 10 Meter-Turm springen, da können die sich auf den Kopf stellen, das mache ich nicht. Auch wenn ich sehr ehrgeizig bin, aber dafür ist meine Höhenangst zu groß.

Wie machen Sie das künftig mit dem neuen Job hier?

So extreme Sachen mach ich nicht mehr, weil es viel Training und Zeit erfordert. Aber ganz von den Medien weg möchte ich auch nicht. Wenn mein Name im Gespräch bleibt, kommen Kinder. Und ich habe eine Rolle als Botschafterin für die WM. Die Sportart ist nun mal durch meinen Namen bekannt. Das soll auch so bleiben, so lange wir keine Neue haben.

Sie haben ein bewegtes Männer-Leben, haben wir gesehen. In der Bildzeitung vom Februar haben Sie gesagt, Sie hätten die Nase voll von Männern ...

Ja. Und ich habe gelesen, der Bachelor hat in der »in Touch« oder so gesagt, dass er die Nase von Frauen voll hat (lacht). Das passt doch hervorragend zusammen! Gilt dieser Satz noch? Eine wichtige Botschaft für alle Ulmer Männer ...

Immer diese nervige Frage, ob ich einen neuen Freund habe. Ich sage immer, lasst mich mit den Männern in Ruhe, wenn einer kommt, werdet ihr es schon sehen. Ich hasse diese Frage, furchtbar!

Schlechte Erfahrungen?

Ja, ein paar schlechte Erfahrungen habe ich gemacht. Aber grundsätzlich habe ich die Männer noch nicht aufgegeben.

Sind Sie ein gläubiger Mensch?

Ich bin katholisch und in gewissen Momenten schaue ich schon nach oben und sage, bitte hilf mir. Aber ich bin nicht jemand, der jeden Sonntag in die Kirche rennt.

Wünschen Sie sich mehr Kinder?

Nein, im Moment zuerst einmal einen Mann. Immer in der richtigen Reihenfolge.

Wenn wir gerade bei dem Thema Mode waren. Machen Sie sich auch gerne schick? Abendkleid, Gala ...

Ich vermute, wenn ich nicht zu diesen ganzen Events gehen würde, hätte ich gar kein Abendkleid. Zum Ausgehen mag ich ganz gerne mal Miniröcke. Aber ansonsten eher leger. Ich bin keine Person, die gerne Einkaufen geht.

... selten für eine Frau ...

Schon. Ich war mit meinen beiden Töchtern in New York. Von einem Laden zum anderen, ich war fix und fertig. Ihre Zukunftspläne interessieren uns noch. Sie sind jetzt angekommen, haben einen Job. Aber Sie sind auch noch jung und haben viele Jahre vor sich. Was können Sie sich vorstellen, sonst noch zu machen?

Schmuckdesignerin wäre im Moment schön. Eine eigene Jogginganzug-Kollektion wäre ein Traum.

Ist das Ihr Ernst?

Ja. Stellen Sie sich vor, Sie könnten sich Ihren eigenen Trainingsanzug designen, das wäre cool! Ansonsten was mich interessiert, ist Marketing und PR. Vielleicht mache ich eines Tages eine eigene Agentur auf, ich weiß es noch nicht. Aber zuerst einmal hier.

Stresst Sie es, dass Sie so viel unterwegs sind? Berlin, München, Stuttgart und jetzt Ulm ...

Das ändert sich jetzt. Das ist eine Sache, die ich ganz klar ändern möchte. Ich werde hier ein bisschen zur Ruhe kommen.

Sind Sie ein häuslicher Typ?

Ja. Ich bin typisch häuslich und so richtig hausfrauenmäßig unterwegs.

Backen?

Das ist das einzige, was ich nicht kann.

Kochen?

Ja, und ich liebe putzen. Ich bin wirklich gerne zu Hause, habe es gerne gemütlich, Freunde zu Besuch und koche gerne.

Was kochen Sie gerne? Auch für viele?

Für ganz viele habe ich noch nicht gekocht. Ich habe immer zwei oder drei Freunde bei mir. Ich kann theoretisch fast alles.

Was trinken Sie dann gerne? Ist Wein oder Bier ein Thema?



Magdalena Brzeska bezeichnet sich als »häuslichen« Typ

Bier nicht, eher Wein.

Was bevorzugt?

Mal Weißweinschorle, mal Rotwein. Das war es auch schon an Alkohol. Alles andere schmeckt mir nicht. Keine Cocktails, keinen Wodka, obwohl ich aus Polen komme. Ich habe gehört, es gibt ein gutes griechisches Restaurant in Ulm?

Das »Yamas«?

Ja, ich glaube so heißt es!

Es ist nicht nur griechisch, eher mediterran. Den »Restaurantführer« für Ulm machen wir übrigens auch ...

Ah, kann ich für euch testen? Das wäre ein Traumberuf für mich?

Wir hatten schon die Idee, jemand Bekanntes mitzunehmen und die Meinung, die er hat, mit einfließen zu lassen.

Ach Gott, ich kündige! Das ist ein Job, da darf ich essen.

Müssen Sie sehr aufpassen beim Essen?

Ja, das ist grundsätzlich so, als Gymnastin kann man gar nichts essen. Das war früher so. Heute sehen die Mädchen normal aus. Das hat sich extrem zum Positiven geändert. Die Mädchen sehen schön natürlich und ästhetisch in den Gymnastikanzügen aus. Aber die brauchen natürlich Kraft. Ich musste vier Mal am Tag auf die Waage.





Attenzione!

Zum 5-jährigen Jubiläum:
Weinverkostung
wie beim Winzer
mit Fingerfoodbuffet

Anmeldung erwünscht

So, 14. 07. 2013, 16-20 Uhr

inh. antonio meccariello

karlstraße 33 · 89073 ulm telefon (07 31) 2 06 06 85 telefax (07 31) 2 06 06 87 e-mail info@antonio-ulm.de internet www.antonio-ulm.de

öffnungszeiten

mo. bis do. 10.00 – 15.00 uhr (mittagstisch) fr. 10.00 – 15.00 uhr (mittagstisch) 18.00 – 22.00 uhr (abendessen)

sa. 10.00 – 16.00 uhr (weinverkostung mit beratung und verkauf)

18.00 – 22.00 uhr (abendessen)



Hat polnische Wurzeln // Vermisst die Oma und das polnische Essen

Ist da irgendetwas geblieben?

Ich bin nicht der Typ, der alles essen kann. Ich muss extrem aufpassen. Ich habe heute mit meiner Synchronschwimm-Trainerin gesprochen, die ist in meinem Alter und hat drei Kinder. Sie sagt, weil es der Körper von früher gewohnt ist, keine oder wenig Nahrung aufzunehmen. Ich esse eigentlich relativ gesund. Ich esse keine oder nicht viel Süßigkeiten, keine Chips und keine Pizza.

Bleibt dann noch Zeit für Hobbys?

Ich verreise gerne, wenn ich Zeit habe.

Wohin?

Das ist unterschiedlich und egal. Ich würde am liebsten die ganze Welt sehen. Aber ich weiß nicht, ob ich das jemals in meinem Leben schaffen werde.

Städte, Leute, Kultur anschauen oder Strand?

Mal so, mal so. Ich kann zum Beispiel eine Woche in Ägypten nur am Strand liegen. Das war mein erster Urlaub ohne die Kinder. Wenn ich aber mit den Kindern verreise, haben wir beim Urlaub zuvor in Ägypten alles angeschaut und in New York waren wir in den ganzen Museen.

Gibt es noch Ziele?

Ich möchte gerne nach Australien. Aber nicht in den Dschungel! Australien, Neuseeland und ich würde gerne nach China, da war ich noch nicht. Ich habe natürlich einiges durch meine Sportart gesehen, aber man sieht eigentlich fast nichts, man gewinnt nur einen groben Eindruck.

Ist Ihnen Musik in Ihrem Leben wichtig?

Ja, schon, weil ich mich mein Leben lang zur Musik bewegt habe. Zu meiner Zeit noch mit Klavierbegleitung. *Live gespielt?*

Ja, mit einem Pianisten. Da waren noch keine anderen Instrumente oder Kassetten erlaubt. Mittlerweile sind auch Stimmen erlaubt – bei einer Übung von vier. Man kann beispielsweise Musik von Adele nehmen.

Sucht man das selbst aus oder ist das vorgegeben?

Die Großen können sich schon alleine aussuchen. Wobei das Trainerin und Gymnastin gefallen muss.

Wie legt man die Choreografie fest? Gibt es Elemente, die drin sein müssen?

Ja. Zu meiner Zeit mussten drei Risikoteile, zwei Drehungen und ein Stand drin sein. Das ist für die Zuschauer nachzuvollziehen und man konnte das erklären – vom Hallensprecher oder vom Kommentator im Fernsehen. Heute bekommen die Kampfrichter eine Liste, welche Elemente die Gymnastin in der Übung hat. Entweder turnt sie die aus oder nicht, dann muss es weggestrichen werden. Der Zuschauer kann überhaupt nicht nachvollziehen, worauf sich die Wertung bezieht. Das finde ich schade, und ich glaube, viele Kampfrichter wissen gar nicht, was sie da streichen.

Welche Musik hören Sie gerne?

Viele gemischte Sachen. Von Klassik – Chopin – über Take That, Robbie Williams, Adele bis hin zu Queen. Alles querbeet.

Sie suchen gezielt heraus, was Sie gerade hören wollen, oder Sie hören das alles bunt gemischt?

Ich suche mir das nach Situation aus. Meistens gehe ich meinen Kindern oder denen, die mit mir Auto fahren, auf die Nerven, weil ich ein Lied, das mir gefällt, immer wieder laufen lasse. Das ist so Woche für Woche. Letzte Woche war Dolly Parton dran. Diese Woche ist es Bruno Mars.

Mit wem wollen Sie nicht im Aufzug stecken bleiben?

Mit niemanden, mit dem ich mich nicht unterhalten kann. In so einer Situation würde ich mich gerne austauschen.

Was fällt Ihnen spontan ein zu ...

... Walter Feucht?

Chef!

... Polen?

Piroggen. Oh Gott, da sieht man wie essensfixiert ich bin. Das sind Teigtaschen mit Sauerkraut und manchmal mit Fleisch oder Pilzen.

Was haben Sie heute noch für eine Verbindung zu Polen?

Es sind solche Sachen, die ich vermisse – das polnische Essen, die Oma, Kochen, die Rituale wie sonntags Familientreffen.

Ist die Sprache noch flüssig?

Ja, die Sprache funktioniert besser als Deutsch manchmal.

Was sprechen Sie für Sprachen?

Ein bisschen Englisch, ich kann mich verständigen. Polnisch. Russisch verstehe ich ganz gut, weil ich sehr viele Jahre mit russischen Trainern zusammengearbeitet habe. In den Turnhallen in Schmiden wird fast nur russisch gesprochen. Es gibt nur zwei Gymnastinnen,





AB SOFORT **KOSTENLOS**ERHÄLTLICH IN *ALLEN* BUCHHANDLUNGEN

UND HOCHSCHULEN

DER REGION!

PROFILE 2013
REGION ULM

Die **Arbeitgeber** im Porträt

SpaZ

a77



Magdalena Brzeska und Jochen Schmitt // Im Gespräch mit dem SpaZz: Daniel M. Grafberger (2. v. l.) und Jens Gehlert (r.)

die kein Russisch konnten oder nicht russisch sind. Eine aus der Nationalmannschaft und meine Tochter. Beide verstehen mittlerweile Russisch.

Der dritte Begriff: Was fällt Ihnen spontan ein zu Facebook? Anstrengend. Ich habe eine private Seite und eine Fanseite. Anstrengend ist vielleicht das falsche Wort. Es ist in dem Sinne anstrengend, dass man die ganze Zeit schaut. Das ist Sucht. Das ist das richtigere Wort.

Wie viele Freunde haben Sie auf Ihrer privaten Seite?

Ich weiß nicht. Aber zu 95 Prozent sind es Personen, die ich tatsächlich kenne. Die anderen sind die, die mit der Branche irgendetwas zu tun haben. Auf der anderen Seite sind nur Fans.

Die Fanseite pflegen Sie selber? Ist da viel los? Fragen die Menschen da viel?

Ja. ich mache es selber. Viele kamen neu durch »Let's Dance«. Das sollte man nicht unterschätzen. Ich bin glücklich darüber, so viele neue Fans gewonnen zu haben. Es kommen viele Fragen und meistens kommen viele positive Sachen.

Mögen Sie es gerne, dass Sie die Leute auf der Straße ansprechen oder ist das ein notwendiges Übel?

Ich sage mal, das ist okay.

DAS INTERVIEW-VIDEO



Erleben Sie Magdalena Brzeska bei unserem Interview! Einige Minuten warten bei YouTube auf Sie unter folgendem Link:

brzeska.spazz-magazin.de

Achten Sie darauf, was über Sie geschrieben wird?

Nein. Meistens erfahre ich per Zufall, was über mich geschrieben wird.

Gibt es Sportarten, die Sie passiv als Zuschauer gerne sehen?
Fußball schaue ich mir tatsächlich lieber im Stadion als im Fernsehen an. Wobei – WM und EM schaue ich schon im Fernseher an.

Waren Sie ab und zu in München in der Allianz-Arena?

Ich war ein Mal da, ich weiß gar nicht mehr, was für ein Spiel das war. Ich mag lieber kleinere und gemütlichere Stadien. Mein Ex-Mann war Fußballer und in Bochum im Stadion war es eine super Atmosphäre. Seitdem das Stuttgarter Stadion umgebaut wurde, ist es viel schöner. Ich freue mich auf Basketball. Ich war bei Basketballspielen in Amerika. Das fand ich großartig, vielleicht werde ich sogar Fan!

Sie sind aktuell noch nicht so richtig in Ulm. Wir fragen dennoch unserer Standardfrage: Was ist Ihr Wunsch an Ulm? Im Moment, dass ich eine größere Gymnastikhalle mit

einem höheren Dach bekomme. Ansonsten dass viele Leute aus ihren Wohnungen ausziehen (lacht).

Wie viele Meter braucht man nach oben?

Die Halle in Schmiden ist 13 Meter hoch. Hier ist es schon extrem niedrig. Wir werfen mittlerweile fast schon an die Decke.

Unser obligatorische »Schlussfrage«: Bitte stellen Sie dem SpaZz eine Frage ...

Eine ganz einfache Frage: Weil ich mich in Ulm nicht auskenne und ihr mich jetzt ein bisschen kennengelernt habt, was mache ich in Ulm nach Feierabend oder grundsätzlich, was mache ich in Ulm, wenn ich nicht in der Turnhalle bin?



Walter Feucht: Multi-Unternehmer, Vorsitzender der TSG Söflingen, Knallbonbon-Veranstalter, Chef von »Pomp Duck and Circumstance« in Stuttgart, Familienvater, Ex-Stadtrat



Die Donaumetropolendoppelstadt

Sodom und Gomorrha auf dem Judenhof! Zu laut, zu viel und zu rücksichtslos seien die ansässige Gastronomie und ihre rüpelhaften Besucher. Das Leben an sich, in Ulms schönstem Quadrat, ist unerträglich geworden, beschimpft Ulms bürgerlicher »Leisetreter-Verein« die Stadt und alle, die sakraler Ruhe nicht das Wort reden. Ulms leise tretendes, innerstädtisches Bildungsbürgertum hat recht. Unzumutbar! Da bleibt nur eine Lösung, die innerstädtischen Privilegien verlassen und aufs ruhige Land ziehen. Ich würde sofort ein frei werdendes Haus am Judenhof kaufen, die Preise sind sicher günstig, denn dieser unerträgliche Lärm des Lebens senkt die Werte. Warum jeder Depp in die Innenstadt ziehen will und dafür exorbitante Preise für Immobilien bezahlt, ist mir anhand dieser widrigen Lebensumstände ein Rätsel!

Stadt ist Leben, na klar, und es ist immer die richtige Zeit, dass sich etwas bewegt und dass gebaut und verändert wird. Aber es kommt auf die Dosierung an, das wusste schon Paracelsus. Dass zukünftige Generationen von manchen Bausünden und einer unglaublichen Hektik im gegenwärtigen Ulm profitieren sollen, ist lobenswert, erinnert aber ein wenig an den Ablasshandel der

katholischen Kirche im Mittelalter. So hat man damals das Volk dumm und ruhig gehalten, denn im nächsten Leben sollten die Letzten ja die Ersten sein!

Liebe Stadtspitzen und verehrte Ex-Kollegen in den Stadträten: Es gibt auch ein Leben im JETZT in der Doppelstadt! Momentan staubt es zu viel in Ulm und Neu-Ulm, manches hätte man sinnvoller abstimmen und planen können.

Übrigens: Peer Steinbrück ließ sich kürzlich in der Stadt Mettman mit einem Neandertaler abbilden. Hoffentlich kein Synonym für seine Politik! Interessant auch für Ulms tapfere »Goldene-Käfig-Revolutionärinnen« in der Vh: In Saudi Arabien dürfen Frauen seit Ende März Fahrrad fahren, mit Erlaubnis ihres Massa Sahib, züchtig mit Hijab und in abgeschotteten Parks und nur zum Zwecke der Erholung. Autofahren ist saudischen Frauen nicht erlaubt – arabische Männer scheinen weitsichtig zu sein –, aber 2014 darf die saudische Weiblichkeit wählen ... Wow, wenn das kein Fortschritt ist!

Seriös aber herzlich. Walter Feucht

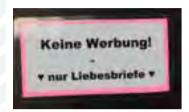


KID'S DAILY ART



In der sechsten Folge dieser Serie möchte SpaZz-Autorin Sophia Kümmerle erneut dazu anregen, die kleinen Kunstwerke zu entdecken, die der Alltag für uns bereit hält.

Creativity Level: Expert



Ich stell mir das toll vor: Da ist der Postbote generyt, weil es heute wieder besonders viele Briefe zum Austragen gibt und er sich mal wieder zu warm ange-

zogen hat, da kommt er an unseren Verlag und sieht dieses Schild. Denn unser Verlag, wie manche von euch sicher wissen, ist in einem normalen Wohnhaus mit anderen Parteien untergebracht. Darum hängen außen auch einige Briefkästen mit diverse Beschriftungen. Aber diese hier, da bin ich sicher, ist die kreativste. Da musste sogar der Postbote neulich lächeln ...

Kopf hoch!



Ja, was hängt denn da?! Ein wenig irritiert, und gleichzeitig amüsiert, bemerkte ich kürzlich diese Schuhsammlung, die zwischen zwei Häusern aufgehängt war. Hätte man das auf der Documenta in

Kassel präsentiert, wären die Schuhe glatt als Skulptur durchgegangen. Vollkommen zu Recht, wie ich finde, hat es doch eine gewisse Portion Ironie, dass gerade das, was sich eigentlich am Boden befindet, hier so hoch in der Luft »schwebt«. Dass die Schuhe, die uns durch schlechtes Wetter und anstrengende Tage tragen, hier so leichtfüßig aussehen, ganz als wollten sie sagen: »Nimm's nicht so schwer.« Oder?

Komm wir essen Opa.



Mal ehrlich, es ist nicht einfach, einen Satz zu finden, bei dem sich der Sinn durch eine falsche Zeichensetzung so verändert. Glückwunsch, liebe Buchhandlung Kerler, ich finde euer Beispiel durch-

aus gelungen. Die Aussage »Lernspaß in der Grundschule reduziert« klingt eher nach Schlagzeile als nach einem Angebot und hätte durch zwei einfache Gänsefüßchen, wie man es in der Grundschule nennt, korrigiert werden können. Wobei sie dann natürlich nur halb so lustig gewesen wäre ... Ich frage mich nur, wer jetzt hier der Künstler ist - der Schreiber des Zettels, aufgrund des geglückten Satzes, oder diejenigen, die es bemerken und die Kunst der richtigen Zeichensetzung demnach beherrschen?



Erfolgreich abnehmen und halten!

Mit dem **median Gewichtsreduktionprogramm** nehmen Sie innerhalb weniger Wochen gesund und einfach ab. Egal ob Sie 5, 10, oder auch 30 Kilo abnehmen möchten, wir helfen!

- individuelle Ernährungsumstellung
- Stoffwechselaufbau für schnellere Abnahme
- professionelle Begleitung mit Ernährungsberaterin
- persönliche Betreuung während und nach der Abnahme

Referenzen: www.median-ulm.de

Vereinbaren Sie Ihren kostenfreien Infotermin.

Stoffwechselmessung am 12.07.2013

median - ausgewogen & gesund Dipl.-Ing. (FH) Daniela Cantal Ehinger Straße 13 89077 Ulm Tel. (0731) 15 25 622

www.median-ulm.de

ausgewogen@median-ulm.de

SpaZz Stadtgespräche©

584 Jahre Tradition - einst Jahrmarkt, heute Volksfest

Vom 12. bis 22. Juli 2013 heißt es: Ulmer Volksfest 2013 - Familienvolksfest statt Ballermann!

Spaßmanager // Daniel M. Grafberger



Vor 584 Jahren wurde der Grundstein des Ulmer Volksfests gelegt, als König Sigismund den Ulmern die Erlaubnis gab, einen Jahrmarkt abzuhalten. Somit ist dieses älter als der Cannstatter Wasen

und die Wiesn zusammen. Und noch heute, neben dem Weihnachtsmarkt, die größte jährlich stattfindende Veranstaltung in der Doppelstadt Ulm und Neu-Ulm. Im vorigen Jahr konnten die Veranstalter der IG Ulmer Volksfest einen Besucherrekord innerhalb der letzten 10 Jahre vermelden. Doch das Team hat sich nicht auf den »Besucher-Lorbeeren« ausgeruht – vielmehr wurde schon im August letzten Jahres begonnen, die Volksfest-Ausgabe 2013 auf die Beine zu stellen. Am besonders familienfreundlichen Konzept halten die Macher dank des stetig wachsenden Erfolges fest: »Wir machen ein Volksfest für die Familie«, so Oliver Fischer von der IG Ulmer Volksfest. »Dass uns das gelingt, zeigt die Tatsache, dass im vorigen Jahr der Konsum alkoholfreier Getränke weiter gestiegen ist.« Das 2009 erstmals statt einem lauten Bierzelt eingeführte gemütliche Alpendorf mit großem Biergarten direkt an der Donau hat sich inzwischen bestens etabliert. Das besondere Ambiente mit einmaliger Dekoration zieht die Besucher in seinen Bann. »Es ist doch gemütlicher, wenn man sich beim Essen und Trinken mit der Familie noch unterhalten kann, anstatt gegen einen permanenten Lärmpegel ankämpfen zu müssen«, erklärt Claus Steinmüller vom Veranstaltungsteam und fährt fort: »Die Leute danken es uns, indem sie länger bleiben und auch wieder mit den Kindern Platz nehmen!« Und noch eine Sensation hat die IG Ulmer Volksfest 2013: So wird es nach dreijähriger Pause in diesem Jahr wieder Gold Ochsen auf dem Volksfest geben, was besonders die Freunde der Ulmer Biermarke freuen wird.

Damit aber nicht nur die gastronomischen Freuden auf dem Volksfest winken, wird die IG Ulmer Volksfest auch viele Neuheiten nach Ulm holen. »Ein Fami-



bedeutet, eine behutsam abgestimmte Mischung aus Attraktionen für jede Zielgruppe anzubieten«, sagt Fischer, der für den Bereich Fahrgeschäfte zuständig ist. So brauche es sowohl Karussells für die Kleinsten als auch High-Tech-Anlagen, die bei der Jugend für den Adrenalinkick sorgen: Beides bietet das Ulmer Volksfest 2013.

INFORMATION

www.ulmer-volksfest.de.www.facebook.com/ulmervolksfest

Freibier und 'ne Rote im Semmel

Der SpaZz und das Ulmer Volksfest laden 20 Leser auf reichlich Freibier und eine Rote Wurst in die Sterndl Alm des Volksfests ein!

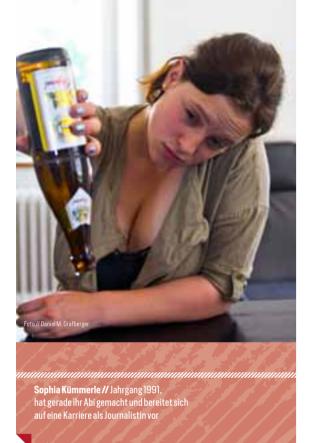
Und zwar am Mittwoch. 17. Juli. 18:30 Uhr! Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine kurze **Anmel**dung erforderlich: stadtgespraeche@spazz-magazin.de Wir bestätigen Ihnen dann die Teilnahme.





Hier schreibt Sophia Kümmerle aus ihrem Leben

Diesmal: Ab ins Studentenleben!



Uff... bald ist es zu Ende, mein Praktikum beim SpaZz und die Zeit im gemütlichen Hotel Mama. Dann geht es hinaus in die große Welt und ich steige von der Praktikantin zur Studentin auf. Aber ganz so einfach, wie sich das hier schreibt, geht es natürlich nicht. Schließlich entbrennt immer, wenn etwas begrenztist, ein Konkurrenzkampf, der es in sich hat. Harmlos ist das vielleicht noch, wenn es nur um die letzte Banane im Supermarktregal geht oder darum, wer im Auto vorne sitzen darf.

Aber jetzt, wenn es bei mir und zahlreichen anderen Wissbegierigen, um die stark begrenzten Studienplätze geht, wird das wohl anders aussehen. Da versucht man mit Zeugnisnoten, die längst feststehen, zu buhlen und sich schneller anzumelden, als andere es schaffen. Endlich bringen die stundenlangen Fingerübungen am PC mal was!

Der Spaß an der Sache ist aber mit dem erfolgreichen Bewerben natürlich noch nicht geschafft: Bevor dieses Studium wirklich losgeht, muss man sich - wenn man gegen die Streber gewonnen hat - erst einmal gegen die durchsetzen, die Übung im Biertrinken und Reden haben. Wo? Bei WG-Castings, bei denen es mal um Kaffeetrinken geht, mal darum, wie viel Alkohol man verträgt, und mal um Koch- und Putzqualitäten. Und natürlich um den Charakter. Aber hey - wer sich erfolgreich schlägt, der wird ins wilde Studentenleben entlassen! Also nicht rummeckern, sondern schon mal das »Prost«-Sagen üben. An den Noten lässt sich ja sowieso nichts mehr ändern :D

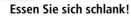
ANZEIGE

Andrea Welte

Gesundheitsberaterin

- ✓ Ohne Kalorienzählen
- ✓ Mit normalen Lebensmitteln
- 🗸 lm Alltag praktikabel





Nicht weniger, sondern anders essen – mit der gesunden ideaform-Methode purzeln Ihre Pfunde.

Alles Wissenswerte auf www.ideaform-Neu-Ulm.de.

ideaform Neu-Ulm

Andrea Welte Ahornstraße 1/1

T 0731 - 975 55 89 info@ideaform-Neu-Ulm.de 89231 Neu-Ulm

Schlank werden · Schlank sein · Schlank bleiben



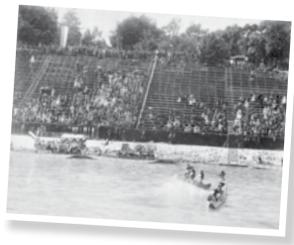


Am 14. und 21. Juli 2013 wird die Donau wieder zur Freiluftarena. 15 Stecherpaare, die Figuren aus der Geschichte und Ulmer Originale darstellen, messen sich beim **Fischerstechen** – einer Art Ritterturnier auf dem Wasser. Ganz so gnadenlos wie im Mittelalter geht es dabei aber nicht zu: Dem Verlierer im Stecherduell droht schlimmstenfalls eine Abkühlung in der Donau.

Traditionsbewahrer // Daniel M. Grafberger

Die Tribünensitzplatzkarten können dieses Jahr erstmalig auch bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen und im Internet unter www.reservix.de gekauft werden. Die Nachfrage nach Karten ist groß. Die Tickets für den 21. Juli sind bereits fast komplett vergriffen – für den ersten Veranstaltungstag am 14. Juli sind noch Tribünenkarten zu haben. Wie gewohnt sind an beiden Wettkampftagen Stehplatzkarten an den Tageskassen erhältlich.

An den Sonntagen des Fischerstechens zieht am Vormittag ein großer historischer Festzug durch die Ulmer Altstadt. Er besteht aus den Mitwirkenden beim Fischerstechen und aus einer Vielzahl von historischen Gruppen, aus Fischern und Fischermädchen in Fischertracht, aus Reitern, Musikkapellen, Fahnenschwingern und Tanzgruppen. Im Rahmen des Umzugs führen die Fischer auf mehreren Plätzen ihre traditionellen Tänze auf. Das Stechen auf der Donau dauert etwa 90 Minuten und beginnt an beiden Wettkampftagen um 15:30 Uhr.



Für Kurzentschlossene // Bis zum 1. Juli läuft der Fischerstechen-Fotowettbewerb der Stadt Ulm. Also schnell auf den Speicher und in alten Kisten kramen! Zu gewinnen gibt es unter anderem Sitzplatzkarten für beide Veranstaltungstage. Weitere Informationen zum Wettbewerb und zum Fischerstechen finden Sie unter www.ulm.de

INFORMATION

Während der Umzug keinen Eintritt kostet, braucht man für die Sitzplätze auf den Tribünen beim Fischerstechen Karten. Die Tribünenkarte kostet im Vorverkauf 12 Euro zzgl. Gebühren. Verkaufsstellen in der Nähe sind: Tourist-Information im Stadthaus, Südwest Presse Kartenservice, SWU traffiti im ServiceCenter Neue Mitte. Geschäftsstelle der NUZ in Neu-Ulm

07 // 2013 07 // 2013

Die schönsten Immobilien der Region

Die neue Immobilienplattform im SpaZz

Redaktionelle Themen - Promotion - Anzeigen - Objektangebote info@ksm-verlag.de, Tel.: 07313783293







Privatverkäufer aufgepasst! Das besondere Angebot von SpaZz & die-schoensten-immobilien.de

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?

- Professionelle Rundum-Fotografie Ihrer Immobilie
- 2. 15 Fotoexposébücher mit Online-Version
- 3. 3 Fließsatzanzeigen in der Südwestpresse
- Bewerbung Ihrer Immobilie auf unserem Portal www.die-schoensten-Immobilien.de
- Bewerbung im Magazin SpaZz auf der neuen Immobilienplattform (1/8 Seite)
- Beratung für die perfekte Durchführung von Besichtigungsterminen (»Home staging«)
- Auf Wunsch Vermittlung und Einbindung eines professionellen **Immobilienmaklers**

Bitte sprechen Sie uns für ein persönliches Preisangebot an.

INFORMATION

Michael Grünthaler, Krankenhausstr, 2/1, 89231 Neu-Ulm, Tel: 0731-9773-8888 info@die-schoensten-immobilien.de: www.die-schoensten-immobilien.de

Weitere Infos zu den Angeboten



www.die-schoensten-immobilien.de

UNSERE AKTUELLEN IMMOBILIENANGEBOTE

1. Traumgarten und Wohnen auf einer Ebene

Nersingen Objektart: Einfamilienhaus Wohnfläche: 133 m² 4.5



2. Wohlfühldomizil in ruhiger Traumlage

Neu-Ulm, Finning Objektart: Einfamilienhaus Wohnfläche: 265 m²



weitere Infos: www.die-schoensten-immobilien.de

Sehen, staunen, kaufen und genießen: Entdecken Sie diesen sehr gepflegten, schönen Bungalow mit absolutem Traumgarten. Vor dem Haus befinden sich ein kleiner Vorgarten, eine Garage und ein Carport, an den ein Unterstand angebaut ist.

3. Schloss wäre zu viel

gesagt, Haus zu wenig Untereichen Objektart: Einfamilienhaus Wohnfläche: 225 m²



Hier werden Träume wahr! Dieses einmalige, 1985 erbaute Architekten-Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung ist umgeben von Ruhe und Gelassenheit. Umfasst von einer wunderschönen Gartenanlage, die ihren Besuch luxuriös empfängt.

4. Villa in traumhafter Aussichtslage

Ulm Objektart: Einfamilienhaus Wohnfläche: 450 m² Zimmer:



Ein Traum in Weiß. Stilsicher, elegant und in vollkommener Reinheit präsentiert sich dieses Anwesen. Schon beim Anblick des Gartens spürt man die Großzügigkeit und die Weite, welche sich konsequent auch im ganzen Haus widerspiegelt.

5. Freiraum und Lebensfreude für die ganze Familie

Laupheim Zweifamilienhaus Wohnfläche: 332 m²



3.5 8.5 Viel Freiraum und pure Lebensfreude bietet Ihnen dieses top-gepflegte Zweifamilienhaus in der unmittelbaren Umgebung von Laupheim. Ruhige, sonnige Ortsrandlage. Bushal-

und Grundschule sind in wenigen Gehminuten zu erreichen. 7. Ruhig und sonnig mit tollem Wintergarten

Neu-Ulm/Reutti Einfamilienhaus Wohnfläche: 190 m² 5.5



Dieses im Jahr 2000 erbaute Einfamilienhaus steht in ruhiger und sonniger Lage in Neu-Ulm/Reutti. Eine begehrte Wohnlage mit Wohlfühlfaktor. Das Haus hat einige Feinheiten, z.B. Whirlpool im Bad und Klimaanlage im Wohnzimmer.

testelle, ein Laden für den täglichen Bedarf, Kindergarten

In absolut bester und stark nachgefragter Wohnlage von Ulm steht dieses gediegene Villenanwesen zum Verkauf. Das Haus profitiert von sukzessiv durchgeführten Renovierungs- und Instandhaltungsarbeiten, daneben ist vor allem das traumhafte Grundstück ein Schmankerl.

6. Charmantes Zuhause zum Wohlfühlen

88451 Dettingen Objektart: Einfamilienhaus Wohnfläche: 232 m²



Ein perfektes Wohlfühlhaus, harmonisch gestaltet und mit viel Liebe zum Detail ausgestattet, sucht neue Bewohner! Dieses top-gepflegte Wohnhaus besticht durch seinen Charme und die großzügige Aufteilung - ein Juwel zum Ver-

8. Wohnen mit Flair zu einem echten Spitzenpreis

Zimmer:

Nersingen Objektart: Einfamilienhaus Wohnfläche: 105 m²



Hier gilt die Devise: leben - wohnen - genießen. Es erwartet Sie ein gemütliches Eigenheim mit viel Flair und Wohlfühlgarantie. Ein hauseigener Brunnen erwartet Sie, und an kühlen Tagen lassen Sie sich in der Sauna, im Hobbyraum gelegen,

07 // 2013

DIE BANDS DER REGION!

RADIO 7 SpaZz

»An sich glauben ist wichtig!«

Carolin Niemczyk und Daniel Grunenberg sind die Band »Glasperlenspiel« – und Mitglieder der Jury, die aktuell die Bandbewerbungen für unser SpaZz–SpeZzial »Die 50 angesagtesten Bands der Region« auswertet. Wir haben mit den beiden darüber gesprochen, was junge Bands brauchen und warum die zwei Musiker sofort bei unserem Bandproiekt mitmachen wollten.

Bandmanagerin // Sophia Kümmerle

SpaZz: Als ihr von unserem Bandaufruf erfahren habt, wart ihr sofort dabei. Warum?

Glasperlenspiel: Wir sind selber durch einen Bandwettbewerb im Radio bekannt geworden. Bei uns ging es darum, sich in die Charts voten zu lassen. Bei diesem hier läuft das zwar ein wenig anders ab, aber trotzdem geht es für die Bands darum, auf sich aufmerksam zu machen und an sich zu glauben. Und genau das wollen wir unterstützen!

Was für Tipps gebt ihr den Bands?

Plattformen wie dieser Contest sollten auf jeden Fall immer genutzt werden, wenn die Bands das Ziel haben, auch bekannt zu werden. Und dann ist es auf dem Weg dahin natürlich, wie bereits gesagt, sehr wichtig, an sich zu glauben.



Glasperlenspiel // Carolin Niemczyk und Daniel Grunenberg im Gespräch mit SpaZz-Autorin Sonhia Kümmerle

Beides habt ihr bereits bei eurem Wettbewerb und durch die Karriere danach bewiesen. Habt ihr trotzdem noch Ziele?

Wir finden es toll, was wir bisher erreicht haben und sind sehr stolz auf uns. Einen Traum haben wir aber noch: Ein Mal im Leben den Echo zu bekommen, das wäre einfach klasse!

INFORMATION

Die Bewerbungsphase für die »50 angesagtesten Bands der Region« ist vorüber. Die Jury wertet derzeit die Bewerbungen aus. Im August erscheint ein SpaZz-SpeZzial dazu – dem regulären SpaZz beigefügt und als eigenständiges Heft.

NZEIGE



Genießen Sie leichte Sommergerichte auf unserer stilvollen Terrasse.

BOCCACCIO

Boccaccio - cucina italiana

Michelsbergstraße 8 89075 Ulm

Telefon: 07 31 - 66 22 0
Fax: 07 31 - 60 21 51 0
www.ristorante-boccaccio.de
info@ristorante-boccaccio.de

Über die Schulter geschaut ...

In dieser Rubrik besucht der SpaZz Unternehmen in der Umgebung und befragt dort einen Mitarbeiter zu seiner Arbeit. Diesmal hat **Autorin Sophia Kümmerle** mit **Ulrich Schneider** gesprochen. Er arbeitet als **Fachinformatiker bei der Asys Group in Dornstadt.**

Fine Aktion von:

PROFILE 2013

JOBS-ULM.DE

KSMVERLAG

SpaZz: Herr Schneider, Sie kommen morgens zur Arbeit. Was tun Sie als Erstes?

Ulrich Schneider: Ich checke bei einer Tasse Kaffee zuerst einmal meine E-Mails.

Was war die bisher größte Herausforderung in Ihrem Job? Die IT-Welt ist sehr kurzlebig, kaum hat man sich mit einer Neuentwicklung vertraut gemacht, folgt schon die nächste. Dadurch ergeben sich ständig neue Herausforderungen, was meine Arbeit sehr spannend macht. Was hat Sie an Ihrem jetzigen Arbeitsplatz am meisten überrascht?

Wie viel wir dadurch erreichen können, dass unser Team sehr gut zusammenarbeitet.

Welche Kompetenzen mussten Sie für die Stelle mitbringen?

Eine fundierte Ausbildung und Flexibilität.

Die größte Berufsweisheit, die Sie bisher erlangt haben? EDV steht für »Ende der Vernunft«

Mit welchen drei Adjektiven würden Sie Ihre Kollegen beschreiben?

Spontan, ausdauernd, fair.

Ist Ihr Unternehmen familienfreundlich?

Ja, definitiv! Das betrifft mich zwar nicht persönlich, aber ich kenne viele Kollegen, die in Teilzeit arbeiten und auch ihre Arbeitszeiten flexibel einteilen.

Wenn Ihr Unternehmen mit einem Tier symbolisiert werden müsste, welches wäre das?

Das wäre eindeutig ein Chamäleon – anpassungsfähig und reaktionsschnell!

Angenommen, Sie dürften eine Sache der Büroeinrichtung mit nach Hause nehmen, was wäre das?

Die Süßigkeiten-Schublade meines Kollegen und unsere Motivationsmaschine (Kaffeevollautomat).



Ulrich Schneider //Fachinformatiker bei der Asys Group in Dornstadt

INFORMATION

Die Asys Group ist als globale Firma mit Tochterunternehmen in mehr als 40 Ländern vertreten. Dort bietet der Betrieb, der von der Zentrale in Dornstadt aus geleitet wird, Handling-, Prozess- und Sondermaschinen für den Bereich der Solar- und Elektronikindustrie an. Neben fertigen Produkten gehören natürlich auch individuelle Angebote und Lösungen zum Angebot der Asys Group. Mehr dazu erfahren Sie unter www.asys-group.com

ANZEI







AOK-Freizeitpass Exklusiv für AOK-Versicherte!

Holen Sie sich den AOK-Freizeitpass 2013!

Damit erhalten Sie bei über 200 attraktiven Ausflugszielen eine Ermäßigung auf den Eintritt oder einen anderen Vorteil.

Sie erhalten den AOK-Freizeitpass 2013 in jedem AOK-KundenCenter in Baden-Württemberg.

www.aok-bw.de

Die AOK tut mehr!

Im »Room« gibt es auch weiterhin »Finest Steaks«



In aller Ruhe und in geordneten Bahnen wechselte das Steak-Restaurant »Room« in der Olgastraße die Pächter. Waren es bislang Erol Öztuncel, Cengiz Genisyürek und Ercan Bilke, sind es nun Michael Mayer und seine Partnerin Eva Rodriguez-Garcia. Die bisherigen Pächter möchten sich ab so-

fort voll auf das ebenfalls von ihnen betriebene Restaurant »Pflugmerzler« konzentrieren. Unter Mayer, für den Gastronomie Neuland ist, und Rodriguez-Garcia, die einiges an Gastronomie-Erfahrung mitbringt, sie ist unter anderem gelernte Barkeeperin, soll das Konzept so bleiben, wie es ist. Im Sommer möchte man nun den Schwerpunkt auf die lauschige Terrasse legen sowie den Barbetrieb stärken. Auch ist ihnen ein persönlicher Umgang mit Gästen und Stammgästen sehr wichtig.

Restaurant Room, Olgastraße 141, 89073 Ulm, www.restaurant-room.de

SommerTanzWoche Ulm 2013



Eine kreative Woche mit spannenden Menschen, in der sich alles ums Tanzen dreht. Das bietet die dritte SommerTanz-Woche Ulm, die vom 30. Juli bis 3. August stattfindet. Auf dem Programm stehen 24 Tanzworkshops in allen Stilrichtungen, von Klassisch bis

Modern. »Wir sind stolz darauf, dass sich aus unserer Vision ein großer Tanz-Event entwickelt hat, bei dem sich fünf Tage lang von 9.15 Uhr morgens bis 21.15 Uhr abends alles um das Thema Tanzen dreht. Die Zahl der Teilnehmer ist von Jahr zu Jahr gewachsen und mit ihnen die Zahl unserer Tanz-Workshops«, so Carlos Demitre, selbst erfolgreicher Profitänzer, Initiator und Künstlerischer Leiter der SommerTanzWoche Ulm, für die man sich bereits anmelden kann.

Weitere Informationen dazu unter www.sommertanzwoche de

Gesund und einfach abnehmen mit dem median Abnehmprogramm

Sommerzeit ist Bikinizeit und viele möchten abnehmen. aber nicht nur der schnell sichtbare Erfolg zählt, sondern auch der nachhaltige. Am besten ohne größeren Verzicht. Das bietet das unter Ernährungsberaterin Dipl.-Ing. (FH) Daniela Cantali betreute median-Programm: mit typspezifischen Ernährungsempfehlungen, medizinischen Kontrollen, verschiedenen Methoden zur Stoffwechselanregung und Nachbetreuung über mehrere Monate. So dürfen Sie mit dem median Abnehmprogramm erfolgreiches Abnehmen erwarten - ohne Sportprogramme, ohne hung-



rigen Magen und ohne Kalorienzählen! Geeignet ist das Programm für jedermann! In einem kostenlosen Informationsgespräch kann man sich ein unverbindliches Angebot erstellen lassen.

www.median-ulm.de, Tel, 07311525622

Grundsteinlegung Jahnufer



Am Freitag, 14. Juni war es so weit: Der Grundstein für das Projekt »Jahnufer« wurde gelegt. Eine Bauprojekt, wie es die Stadt Neu-Ulm im Herzen des Zentrums noch nicht erlebt hat: 12.000 Qudratmeter Wohnfläche verteilt auf 130 Wohnungen und

direkt an der Donau sollen Ende 2013 bezugsfertig sein. 180 Gäste – Prominenz, Käufer und geladene Gäste – begingen den feierlichen Akt. Realgrundvorstand Walter Hopp und Neu-Ulms OB Gerold Noerenberg lobten gegenseitig die gute Zusammenarbeit und stellten die Einmaligkeit des Projekts in Vordergrund.

www.iahnufer.de

Ulm erleben & entdecken



Wer kein Fan üblicher Stadtführungen ist, dem dürfte ein neues Angebot der Firma pEp Events gefallen. Diese bringt 2013 erstmals einen interaktiven Stadtführer auf den Markt: Vom Stadthaus aus lädt er Interessierte dazu ein, einen Streifzug durch Ulm zu machen, weist auf Sehenswürdigkeiten und Museen hin und lädt mit

pfiffigen Fragen dazu ein, sich die Stadt nicht nur anzusehen, sondern sie zu entdecken und erleben. Doch nicht nur das, durch die Beteiligung einiger Unternehmen enthält das Heftchen zusätzlich Gutscheine, die in die Geschäfte der Stadt einladen.

Erhältlich für 7,50 € in der Tourist-Info im Stadthaus Ulmoder in Neu-Ulm in der Villa MaJo.

Gastspiel im Juli



Manch einem dürfte es vielleicht noch ein Begriff sein, das »Gastspiel« von Radio FreeFM. Nach einer Ruhepause gibt es nun ein Revival der Sendung. deren Markenzeichen ein Stuhl des Architekten und Designers Günther Behnisch ist. »Live und in Farbe in Eurer Lieblingslocation«, das ist das Motto der Sendung und des mitrei-

senden Stuhls. Nachdem dieser im Juni bereits im Theater Neu-Ulm und im Café Jedermann gesendet stand, gibt es jetzt einen neuen Termin: So, 7. Juli, 20 Uhr, Café D'Art in Neu-Ulm, 102,6 MHz, Programm: Roland Jetter spielt zwei Stunden lang »den besten Jazz & Swing der Stadt.«

»Europa-Miniköche – Ulmer-Spatzen«: Bereits zum 4. Mal



Das Projekt »Europa-Miniköche – Ulmer-Spatzen«, bei dem es darum geht, Kinder für die Verbindung von Essen und Gesundheit zu sensibilisieren, geht in die vierte Runde: Thomas Ei-

fert vom Lago-Hotel stellt dafür Küchenmeisterin Petra Bühler und weiteres Personal des Hotelrestaurants zur Verfügung. Stattfinden wird der Kurs ein Mal im Monat, nach einer zweijährigen Ausbildung werden die Kinder in einer IHK-Prüfung zeigen, was sie gelernt haben, und dafür ein Zertifikat über ein Berufsvorbereitungsseminar erhalten.

Bewerben können sich Kinder zwischen 10 und 12 Jahren noch bis 20. Juli. Weitere Informationen dazu erhalten Sie bei Organisator Thomas Burkert unter Tel. 0160 5845974, ulmer-spatzen@burkerts.de.

07 // 2013

Ausgezeichnet: GenussPur in den Bürgerstuben erhält Preis



»Regional. Saisonal. Original« unter diesem Motto zeichnete Helmut Brunner (CSU), Staatsminister für Ernährung, 20 Gastronomiebetriebe aus Bayern mit der Klassifizierung »Ausgezeich-

nete Bayerische Küche« aus. Mit dabei: GenussPur in den Bürgerstuben in Neu-Ulm, Reutti. Am 11. Juni nahmen die Ausgezeichneten ihre Urkunden und Wirtshausschilder in der Residenz in München entgegen. Für GenussPur waren dort Annette und Robert Neumaier.

Ulrichsfest in Berg



Auch in diesem Jahr findet wieder das traditionelle Ulrichsfest, das bereits seit 1911 zu Ehren des Kirchenpatrons der Gemeinde Berg, des heiligen Ulrich, statt. Wie jedes Jahr findet zeitgleich, dieses

Jahr vom 5.-8. Juli, der Ulrichsmarkt statt. Der Fassanstich ist am 6. Juli um 16 Uhr auf dem Brauereihof, im Festzelt geht das Programm schon am Vorabend los. Hier sorgt die Band »The Papas« für Stimmung. Wer dort hingeht, kann sich Zeit lassen, denn der Ulrichsmarkt und das Ulrichsfest werden erst mit dem Fassanstich eröffnet. Dann zeigen und verkaufen 37 Aussteller ihre Produkte aus historischem und seltenem Handwerk auf dem Ulrichsmarkt. Am 6. und 7. Juli öffnet zusätzlich zum Programm die Berg Brauerei selbst ihre Türen, und Interessenten können den Weg vom Gerstenkorn zum fertigen Bier betrachten. Weitere Informationen zum gebotenen Programm sowie zu den Shuttlebussen gibt es unter www.bergbier.de.

kid, dmg



SIE SUCHEN 24-Stunden-Betreuung zu Hause?

WIR HELFEN

Rufen Sie uns an!

Arbeiter-Samariter-Bund LV Baden-Württemberg e.V., RV Ulm, Alb-Donau-Kreis, Heidenheim und Aalen

Kulinarische Perle mit sozialem Charakter

Das Restaurant Lago in Ulm veranstaltet zum dritten Mal »Ulm kocht über!«

Tellerwerfer // Jens Gehlert









Kulinarische Highlights am laufenden Band // »Ulm kocht über! «im Restaurant Lago

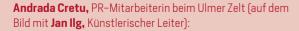
Ein herausragendes Kochevent, das Inhaber Thomas Eifert, Küchendirektor Marian Schneider und die Küchenund Servicemannschaft des LAGO rund um Küchenchef Klaus Buderath am 7. Juni zum dritten Mal durchgeführt haben. Das Thema diesmal: Spanien vs. Deutsche Küche. Der Spanier am Herd, einer der ganz Großen seiner Zunft: José Carlos Fuentes, 3-Sterne Koch, Koch des Jahres 2010 in Spanien, sowie auf Lago-Seite Klaus Buderath und Matthias Pietsch mit Team. Die Weine zum Menü stammten von dem fabulösen badischen Weingut Waßmer sowie Tina Pfaffmann aus der Pfalz. Sie wurden zu den spanischen Gerichten gereicht. Die umgekehrt zu

den deutschen Gerichten gereichten spanischen Tropfen wurden von der beachtenswerten Bodega Binigrau aus Mallorca serviert. Gute, kenntnisreiche Gespräche mit anwesenden Winzern auf der Bühne, ein feinziseliertes 7-Gang-Menü, von bodenständig Gegrilltem bis hin zu trendigen Anklängen an die Molekularküche bescherten den rund 80 Gästen einen Abend erster Güte. Dessertparty in der Lago-Küche und ein langer Ausklang am Feuer im Freien. Und das alles noch zum guten Zweck: Edith und Thomas Eifert stiften 3000 Euro, hervorgehend aus dem Abend, an den Förderverein der intensivpflegebedürftigen Frühchen des Uniklinikums Ulm.

»Warum ich mich jeden Monat auf den SpaZz freue ...«

Jeden Monat stellen wir Ihnen zwei SpaZz-Auslagestellen vor – und die Menschen darin





»Wir freuen uns auf den SpaZz, weil er es jeden Monat schafft, zu informieren und gleichzeitig zu unterhalten. Außerdem erfährt man einfach in jeder Ausgabe Interessantes über die Stadt.«



Samira Holowitz, Servicekraft im Café »Da Roberto« (hat auf dem Foto den SpaZz in der Hand), Ulm:

»Wir bei »Da Roberto« freuen uns immer auf den SpaZz, weil wir mit ihm Neuigkeiten aus Ulm, um Ulm und um Ulm herum erfahren.«





von Daniel M. Grafberger

Jump & Fun Weekend im Donaufreibad!

Am 27. und 28. Juli ist so einiges geboten – und zwar für jeden in der Familie



Das zentrale Thema Hüpfen bestimmt das letzte Wochenende im Juli! Im Mittelpunkt stehen zwei Arschbomben-Cups: Am Samstag für die Großen ab 16 und am Sonntag für die Kids. Natürlich mit Jury, Bewertung und Gewinnen! Für Showeinlagen, Party, das leibliche Wohl und gute Laune ist zudem gesorgt. Und wer nicht direkt von den großen Türmen im Wettbewerb mitspringt, kann reichlich Möglichkeiten nutzen, sich auszutoben: Hüpfburg, Bungee-Trampolin, Aqua-Park, Wasserlaufrad, 4-Feld-Sprung-Anlage und Wasserspielgeräte aller Art. Also

einfach vorbeikommen und mithüpfen! Anmeldung für Springer: www.wonnemar.de/ulm (Rubrik Freibad)

Termine

Jeden 1. Freitag: Saunaabend
Jeden Mittwoch: Vitaltag 50+*
Jeden Freitag: Familientag *
Mo.-Do. Feierabendtarif ab 18 Uhr *
Mo.-Do. Sportschwimmertarif *
13./27. Juli, 18-21 Uhr: Spanferkelessen auf der Sauna-Dachterrasse

Events im »New Wave«

Jeden Dienstag: Salsaparty Jeden 1. Samstag im Monat: Latino-Abend Jeden 3. Samstag im Monat: Kuhanische Nacht

* außer feiertags und in den Ferien

Verlosuna

Wir verlosen 15 Tageskarten für das Donaufreibad! E-Mail mit Betreff »Wonnemar« bis 15. 07. 2013 an

verlosung@spazz-magazin.de

Wonnemar Ulm, Wiblinger Straße 55, 89231 Neu-Ulm, Tel. 0731985990, www.wonnemar.de, www.facebook.com/wonnemar.ulm



Persönlich beraten.

Sie haben Fragen zu Strom, Gas und Energieeffizienz? Lassen Sie sich persönlich und kompetent beraten.

Besuchen Sie uns – wir freuen uns auf Sie!





VORWEG GEHEN

LEW-Energieladen Ulm, Sterngasse 1, Öffnungszeiten: Mo bis Fr 9 – 13 Uhr und 14 – 17 Uhr, Sa 10 – 14 Uhr, www.lew.de

SpaZzenhirn 🏷

Stilblüten, Sprachasthma und Nonsens

Siehe Flyer im Anhang

Vergeblich haben wir das April-Heft in der Redaktion gedreht und gewendet, doch finden konnten wir den Flyer, von dem im Frizz-Magazin die Rede ist, einfach nicht. Dabei haben wir uns wirklich bemüht. Oder hat da jemand einfach den Pressetext aus der E-Mail kopiert?

JULIES OFFICE KUMBEZUTU

Jacob Enwerben

ment that an Al Java area property. Descript gift as it proves are not section became Johnson Married Labor. makes from Francisco, and Appendix as an Various for in Commission. Specially worth with vachasionin radinos de Austribuyo una Auti the Realist Disse weren and cost. Disserted news it are Robe your and witherest del coper from the boostages of Matthead

Motor Jurge Stort Self Sweet transfer and earlier among any Assessment for Forey States His year for governor lighter based on property substate. So you blood you. Other dip fregate per filtros-felt - print stree print argine "Freshte", the pri all beautions that top To patient. Mr. Ellischites Fritzerhaltung an ar the Riffernanties for Eylan, 18, however 2018 or Danting Str. String and human the fact life. Promigrouse and Promigroand tile, theregond containts: bother becomes the augmenter two to purious favorage to large Electronic and East. to fine in lensing new terms: In to be described to be



Samira-Fay-Thalia-Lan-Ryan-Kim-Svenja-Mae

Na, so gehen schon die Klebefolienhersteller nicht pleite und die Grundschullehrerinnen bleiben geistig beweglich beim Lernen der Kindernamen. Was will man mehr?



Brott!

Nicht nur ein Backwunder, nein, auch ein Rechtschreibwunder: Ein Brott in die Tütte, ich bin doch nicht blöt! Und daneben liegen gleich noch die Berlinner! Gudn Abbedid!

Glutamatfreie Küche

Im Ulmer Singha findet man witzige Sachen. Vegetarisch ist die leicht brennbare Kost auch und vermutlich sogar vegan! Nur im Restaurant darf sie nicht verzehrt wer-



Der SpaZz hat seine Fans bei Facebook um Unterstützung gebeten und eine Umfrage gestartet zum Thema ...

Immer mehr Ulmer Kneipiers von Capo bis Zill wollen am Schwörmontag Abschied nehmen von Bumm-Bumm, Livemusik und Außenbeschallung. Ihr Grund: Der von der Stadt verordnete frühere Ausschankschluss führe dazu, dass sich die Investition nicht mehr lohnt. Wie seht Ihr das?

Endlich wieder ein kultivierter Schwörmontag in Sicht! Richtige Entscheidung der Kneipiers Neues Konzept von der Stadt. JETZT! Falsche Reaktion der Kneipiers Hallo, lasst uns feiern und saufen! Hopfenkulturverlust droht!

18

Ausgewählte Kommentare zur Umfrage Sophia // Übertriebene Reaktion. Als ob der Tag nicht trotzdem lustig werden könnte... Matthias // Wenn man bedenkt, dass viel



DER SpaZz BEI FACEBOOK

www.facebook.com/SpaZzUlm

auf Kommission gekauft werden kann und der Auf- und Abbau »relativ« schnell geschehen ist (wenn eine Kneipe überhaupt drau-Ben etwas anbieten) wäre es auf jeden Fall

Sarah // Einfach nur traurig. Schwörmontag war bis jetzt immer ein Fest von ulmern für ulmer und mit den vielen verschiedenen locations absolut top. Mit den verschärften regeln wird es so nicht mehr sein wie es war ... Fa// Tia ich vermute mal, dass sich die stadt mit den neuen verordnungen ganz schön selbst »schadet« welcher gastronom macht sich diesen aufwand für einen minderen. umsatz (und gewinn) aufwand und das was hängen bleibt ist in keinem verhältniss wie es die jahre zuvor war... Schade für das ulmer partyvolk.

Carina // Die Stadt Ulm ist einfach zu konservativ! Früherer Ausschankschluss, was soll das denn!? Einmal im Jahr könnten die Ulmer doch mal über ihre »Gesetze« hinwegsehen!

Sibylle // Mir ist das egal muss am nächsten Tag arbeiten und nabada ist ia schon um vier.....für das feiernde Volk ist es halt schade Ralf // Ich glaube jetzt nicht, dass es sich für die Gastwirte nicht lohnt, aber der Aufwand der betrieben werden muss länger ist wie man feiern darf, dann verstehe ich, dass man he keinen Bock mehr haben

Alexander // Ulm will immer zu den Großstädten zählen. Aus diesem Grund will man ia auch den Tourismus in die Stadt locken aber wenn man meint mit Reglementierung wie am schwörmontag muss man sich schon fragen ob jemand extra nach Ulm kommt um um 23 Uhr wieder nach Hause zu fahren! Matthias // Schwörmontag abschaffen, NABADA am Samstag statt Lichterserenade!



SCHWÖRFESTIVAL

TICKETS UNTER WWW.ULMTICKETS.DE ULMER MÜNSTERPLATZ













becker's

Ist Silber tatsächlich nur etwas für die Jugend?



Silber ist eins meiner Lieblingsmaterialien. In der Mythologie wird es dem Mond zugeordnet, und in der Tat hat kein anderes weißes oder graues Edelmetall dieselbe, helle Ausstrahlung wie Silber. Weil es gegenüber Platin und Weißgold so deutlich günstiger im Preis ist, wird es von der Schmuckindustrie natürlich auch gerne verwendet, um Schmuckstücke für junge Leute, im günstigen Preissegment zu produzieren. Das ist für mich der eigentliche Grund, warum Silber sein jugendliches Image bekommen hat.

Für den Goldschmied ist Silber wunderbar zu verarbeiten, und ich verwende es für Stücke in allen Preislagen und

auch nicht nur für die Jugend. Ich verwende es dort, wo sein spezieller Charakter am besten zum entsprechenden Entwurf passt, oder seine(n) Träger(in) ideal unterstreicht. Silberschmuck ist sicher mit etwas mehr Pflegeaufwand verbunden, aber er belohnt mit einem herrlichen Schimmer, den eben nur das Metall des Mondes hat.



Regine Boemans ist Goldschmiedemeisterin und Inhaherin von boemans Schmuckgestaltung

INFORMATION

boemans Schmuckgestaltung Herrenkellergasse 13, 89073 Ulm Tel. 07316028301 www.boemans-schmuck.de

DER ERSTE EINDRUCK



Neues im Kurzcheck

Insider // Daniel M. Grafberger

Zero-up



»Der etwas andere Chinese«, sagt der Flyer. »Fangen Sie bei NULL an und ESSEN Sie sich HOCH«. sagt die Website. »Wir wollen die echte chinesische Küche bieten. nicht das eingedeutschte Süß-Sauer, das man sonst bekommt«, erklärt uns der Service. Das Restaurant von Rongfei Wu ist zentral gelegen, noch vor Kurzem war hier die Kneipe »Sandjackel« untergebracht. Im Inneren hat man so einiges umge-

baut, unten dominieren schwarze, im ersten Stock weiße Möbel das sehr moderne Flair mit Glitzerfaktor - vom Standard-China-Restaurant-Kitsch keine Spur, Auch die Karte ist nicht überfüllt mit den immer gleichen Varianten, sondern übersichtlich in Sushi, Dim Sums - kleine Gerichte, der Tapas-Idee sehr ähnlich – und chinesische Gerichte aufgeteilt. Unsere California Rolls (5,50 Euro) kommen handwerklich sauber und geschmacklich zufriedenstellend auf den Tisch. Spektakulärer ist unser Ti-Pan Beef (14,80 Euro). Wie angekündigt »extra scharf«, ist es feurig, aber nicht so gewalttätig, dass die Schärfe auch den Frühlingszwiebeln und dem Ingwer noch seine Momente lässt. Wohlabgestimmt ein gelungenes Gericht. Die Hong-Kong Ente (8,20 Euro) von der Mittagskarte überzeugt ebenso: knusprig, und die Soße wird extra gereicht. Wir erkennen das Potenzial, vermissten aber bei unseren Besuchen ein wenig andere Gäste.

Rebengasse 6, 89073 Ulm, 0731416850, www.zero-up.de

Kleine, aber feine Events in lauschiger Atmosphäre

Fünf Veranstaltungen stehen im Rahmen der »Kultur im Museumshof« auf dem Programm

Die Stadt Neu-Ulm organisiert seit 2000 regelmäßig Veranstaltungen im Innenhof des Edwin-Scharff-Museums. So auch dieses Jahr - ein kleiner appetitmachender Überhlick.

»Juwelen des Barock«. Ensemble Blech.tissimo & Kammerorchester der Petruskirche (bei schlechtem

Samstag, 27. Juli 2013, 20 Uhr:

Wetter in der Petruskirche), Leitung und Cembalo: Oliver Scheffels

Mit Werken von Händel. Telemann.

Purcell und Bach Meilensteine der barocken Orchesterliteratur.

Freitag, 2. August 2013, 20 Uhr: Fabrizio Consoli » Musica per ballare«, italienisches Charisma zwischen Pop, Jazz, Latin und Tango

Sebastian Nitsch // Freitag. 9.

August 2013, 20:30 Uhr

Gemeinsam mit seiner Band spielt der charismatische »Cantautore« Musik zwischen den Welten: ein lebendiges Crossover zwischen Jazz, Pop-Song-Perlen, melancholischen Tangos und lebendigen Latin Grooves.

Samstag, 3. August 2013, 20:30 Uhr: Dream Catcher - Irish Night Raggle Taggle Folk

Auf Englisch bedeutet »Raggle Taggle« so etwas wie ungehobelt. Die Bandbreite des Sextetts reicht vom französischen Chanson bis zur Irish Folk Ballade und Folkrock – dazu noch Singer/Songwriting.

Freitag, 9, August 2013, 20:30 Uhr: Sebastian Nitsch. »Unsterblichkeitsbatzen«. Komik/Musik/Kabarett

Sebastian Nitscherzählt mit seinen »Unsterblichkeitsbatzen« vom Glück der kleinen Dinge, fällt mit uns durch die Mauern unserer Wahrnehmung und findet dahinter einen großen Schatz: unser Wundern über das ganze

Samstag, 10. August 2013, 20 Uhr: Sebastian Schnoy »Von Napoleon lernen, wie man sich vorm Abwasch drückt«, Kabarett

Deutschlands schrägster Historiker nimmt das Publikum mit auf eine Zeitreise zu frühen Deutschen, antiken Griechen, Römern und allen, die unserem Kontinent ihren Stempel aufgedrückt haben.

INFORMATION

Karten für die Veranstaltungen vom 2. bis 10. August gibt es bei der Neu-Ulmer Zeitung und im Bürgerbüro Neu-Ulm am Petrusplatz. Diese Veranstaltungen werden bei schlechtem Wetter in den Dr.-Joachim-Keller-Saal der Musikschule Neu-Ulm, Gartenstr. 13, verlegt. Zu »Juwelen des Barock« gibt es die Karten an der Abendkasse.



... Herr Fritz



Heribert Fritz, 50, ist Geschäftsführer der FRITZ & MACZIOL group in Ulm. Nach seinem Abitur und dem allgemeinen Wehrdienst absolvierte er sein Betriebswirtschaftsstudium an der Uni Augsburg und der BA Heidenheim. Vom Vorlesungssaal ging es zusammen mit Studienkollege und Mitgründer Eberhard Macziol nahtlos ins eigene Büro. Aus den 11 Mitarbeitern und 6 Azubis des damaligen Start-Ups ist mittlerweile einer der größten herstellerunabhängigen IT-Dienstleister und Softwareanbieter in Deutschland geworden, mit rund 1000 Mitarbeitern an über 25 Standorten weltweit.

Ihr Sternzeichen und was daran typisch für Sie ist?

Stier / Genuss am Leben

Ihre Schuhgröße?

43

Ihr Leibgericht?

Ich esse so ziemlich alles gerne. Hauptsache, es ist gut

Was treibt Sie an?

Menschen

Das Schönste an der Region Ulm/Neu-Ulm?

Je mehr ich reise, desto mehr schätze ich Menschen, Kultur, Wirtschaft, Natur und Lage unserer friedlichen, tollen Doppelstadt

Auf welche Frage wüssten Sie gerne eine Antwort?

Was war als Kind Ihr Berufstraum?

Da war so ziemlich alles dahei, von Polizist über Lehrer his zum Kon-

Das Thema, wenn Sie ein Buch schreiben würden?

Der Mensch im Mittelpunkt

Was lieben Sie. was verachten Sie?

Familie + Menschen generell / Oberflächlichkeit

Welchen Traum möchten Sie noch verwirklichen?

Ganz viele. Z. B. Reisen an bestimmte Orte

07 // 2013

»Das ist für uns etwas ganz Besonderes«

Die Musical-Stars Pia Douwes, Thomas Borchert und Sabrina Weckerlin stehen mit der Jungen Bläserphilharmonie auf der Bühne. Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus: In der Ratiopharm-Arena singt die Top-Class der deutschen Musical-Sänger unterstützt von der Jungen Bläserphilharmonie Ulm – »Gala der Stars« heißt der Abend am 22. September 2013. Ein Gespräch mit Josef Christ, dem Dirigenten der JBU

Musik-Experte // Daniel M. Grafberger



Die Junge Bläserphilharmonie Ulm //Mit Dirigent Josef Christ (vorne rechts)

SpaZz: Herr Christ, wie kam es zu der Idee, Musical-Stars anzufragen?

Josef Christ: Im Jahr 2011

haben wir das 50-jährige Jubiläum der JBU mit der Queen-Symphonie auf der Wilhelmsburg gefeiert. Wal-

DIE MUSICAL-STARS IM KURZPORTRÄT

Pia Douwes: Die gebürtige Amsterdamerin feierte 2011 ihr 25-jähriges Bühnenjubiläum. Nach dem Gesangsstudium wurden ihr gleich zu Beginn ihrer Karriere Hauptrollen in »West Side Story« (Maria), in »Cats« (Grisabella) und in »Les Miserables« (Fantine) angeboten. Pia Douwes kreierte die Titelrolle in der Wiener Welturaufführung von »Elisabeth«.

Sabrina Weckerlin: Sie stammt aus Furtwangen im Schwarzwald und erhielt mit elf Jahren bereits eine klassische Gesangsausbildung. Schon mit 18 Jahren sang sie die Rolle der Constance in »Die drei Musketiere« in Berlin. Sabrina Weckerlin war mehrfach Top-Solistin in der Tournee »Best of Musical«. Für die Titelrolle der Johanna in »Die Päpstin« erhielt sie mehrere Auszeichnungen.

Thomas Borchert: Der in Essen geborene Borchert startete seine Karriere mit Klavierunterricht mit 8 Jahren. Seine Ausbildung zum Schauspieler und Sänger absolvierte er an der »Stage School of Music, Dance & Drama« in Hamburg. Sein erstes Musical-Engagement war in »Cats« als Rum Tum Tugger. Es folgte Hauptrollen in »Jesus Christ Superstar«, »Elisabeth«, »Les Miserables« und »Mozart«.

ter Feucht war bei einem der beiden Konzerte und so begeistert, dass er seine Zusammenarbeit anbot. Über seine Kontakte, er ist sehr aktiv in der Szene. konnten wir die Stars leicht kontaktieren. Das ist auch für uns etwas ganz Besonderes und wir freuen uns sehr darauf.



Die hatten keine Bedenken, mit einem Jugendorchester zu aufzutreten?

Auch hier waren Herrn Feuchts Kontakte sehr hilfreich, um die Künstler schnell zu überzeugen, dass sie es mit einem sehr guten Orchester zu tun haben. Natürlich stehen wir jetzt in der Pflicht, aber ich habe da keine Bedenken. Wir arbeiten fleißig, hatten gerade erst ein Probenwochenende und haben ein tolles, spielfreudiges Orchester mit einigen Bundespreisträgern von »Jugend musiziert«.

Sind die Stars zu den Proben schon da? Wie darf man sich das vorstellen?

Sie kommen erst zu den Schlussproben, zur musikalischen Feinarbeit. Es ist aber eine intensive Vorarbeit vorausgegangen. Welches Stück passt zu welcher Stimme? Welches Arrangement nehmen wir? Wir haben MP3s und YouTube-Links ausgetauscht, Tonhöhen und Einsätze abgestimmt. Der Zeitplan solcher Stars ist gut gefüllt, aber die Zusammenarbeit klappt toll. Pia Douwes hat beispielsweise ein hervorragendes, extra für sie geschriebenes Arrangement von »Fever« an uns vermittelt.

Was steht noch auf dem Programm?

Zahlreiche Musical-Nummern aus »Tanz der Vampire«, »Elisabeth«, »Les Miserables«, »Wicked« oder »Jekyll & Hyde«. Bei »Your Song« aus »Moulin Rouge« wird Thomas Borchert am Flügel spielen und singen. Dann haben wir schöne Swing-Nummern im Programm und Duette wie »Time of my Life« aus »Dirty Dancing«. Wir sind übrigens das erste Orchester der Region, das sich in die Ratiopharm-Arena wagt!

INFORMATION

www.jbulm.de, Tickets: 01805 700733, www.reservix.de

Profile schafft den Überblick

Die Arbeitgeber der Region im Porträt – Neuausgabe 2013 ist erschienen







»PROFILE 2013 «ist mit über 200 Firmenporträts der umfassende Überblick über wichtige Firmen in der Region. Auf einen Blick, hochwertig und ansprechend. Eine Leistungsschau der regionalen Unternehmenslandschaft. Den wenigsten Arbeitnehmern ist diese Vielfalt bekannt. PROFILE hilft Interessenten, das Potenzial der Region zu erkennen. Ob erfahrene Fach- und Führungskräfte, Teilzeitkräfte, Young Professionals der Hochschulen oder Berufseinsteiger, die einen Ausbildungsplatz suchen: PROFILE ist gemacht für alle, die an dem Gebiet zwischen Ulm, Neu-Ulm, Biberach, Günzburg, Heidenheim, Göppingen und Geislingen als Arbeitsort interessiert sind. Fotoimpressionen aus der Region zeigen die hohe Lebensqualität vor Ort.

PROFILE ist auch Handbuch für jeden, der sich für neue Geschäftskontakte einen Eindruck über diese Wirtschaftsregion verschaffen möchte. Eine Region, die boomt. Und der Mix stimmt: Internationale Firmen, Mittelstand und Innovation prägen das Bild.



INFORMATION

Profile ist **kostenlos** in allen Buchhandlungen und an zahlreichen Auslagestellen in der Region, z. B. Hochschulen, erhältlich und kann online unter **www.profile-ulm.de gelesen** werden



* Bei Abschluss einer Mitgliedschaft können Sie bis zum 31.08.2013 in allen teilnehmenden Mrs. Sporty Clubs ohne Zahlung des Monatsbeitrags trainieren. Informationen zu den dabei anfallenden Kosten unseres Startpakets und der Verwaltungsgebühr sowie unseren attraktiven Konditionen finden Sie unter www.mrssporty.com. Mrs.Sporty Ulm-Mitte Kammachergasse 1 89073 Ulm Tel.: (0731) 60 2800 60

Tel.: (0731) 60 2800 60 www.mrssporty.de/club59

Mrs.Sporty Ulm-Söflingen Magirusstraße 35/2 89077 Ulm Tel.: (0731) 140 50 878 www.mrssporty.de/club364

Mrs.Sporty Neu-Ulm Schützenstraße 46 89231 Neu-Ulm Tel.: (0731) 977 57 550 www.mrssporty.de/club650

Mrs.Sp :: rty

307//2013 07//2013 07//2013 07//2013 07//2013 07//2013 07//2013 07//2013 07//2013 07//2013 07//2013 07//2013 07//2013 07//2013 07//2013 07//2013 07//2013 07//2013 07//2013 07//2013

SpaZz Gewinnspiele

Einen Tisch für 6 Personen bei einem Konzert der »Feierabend-Reihe« im Zehntstadel zu gewinnen!



Schon seit einigen Jahren ist sie Tradition, die Feierabend-Reihe im Leipheimer Schlosshof »Zehntstadel«. Auch dieses Jahr, vom 8. bis 11. Juli, kommen die verschiedensten Bands für diese Veranstaltungsrei-

he nach Leipheim. Mit dabei sind im Programm das »Orchestre Musette Café de Paris«, die »Retro Brüder«, und die Gruppen »Zwirbeldirn« und »Café del Mundo«.

Karten gibt es an der Abendkasse oder im Vorverkauf bei der Neu-Ulmer Zeitung oder unter www.reservix.de –und natürlich bei uns! Wir verlosen einen Tisch für Sie und weitere 5 Freunde bei einem der Konzerte in Leipheim! Bitte geben Sie in der E-Mail an, zu welchem Sie gerne gehen würden!

Mo., 8. Juli // Orchestre Musette Café de Paris/Tango, Musette und Swing: Eine musikalische Reise in das Swinging Paris der 30er-Jahre.

Di., 9. Juli //Retro Brüder/Musikalische Schmuckstücke und Hits vergangener Tage: Liebevoll aufgepäppelte Musikraritäten – auf allerhand Vintageinstrumenten technisch versiert und mit eimerweise Herzblut gespielt.

Mi., 10. Juli // Zwirbeldirn/Geigengroove mit Dreigesang: Drei Frauen, drei Stimmen, drei Geigen und ein Herr am Kontrabass – Volksmusik nach Frischzellenkur!

Do., 11. Juli // Jan Pascal und Café del mundo/Flamenco Nuevo: Farbenfrohe Flamenco- und Latinjazz-Impressionen – ein Sommernachtstraum in mediterranen Gärten.

Allo Voranstaltungen finden bei sehlenhtem Wetter im Zehn-

Alle Veranstaltungen finden bei schlechtem Wetter im Zehntststadel statt.

Retreff // Zehntstadel

Einsendeschluss // 3. Juli 2013

Wir verlosen ein Meet 'n' Greet mit Cherry Gehring von Pur!

»Authentizität ist das Stichwort, Geschichten aus dem Leben, die das Herz berühren, Fantasie anregen« – so beschreibt Cherry Gehring seine Musik, der seit Jahren als Keyboarder und Sänger von Pur bekannt ist. Im Herbst 2012 erschien sein erstes Soloalbum »Machs laut, 's isch ste-

Ihr wollt etwas gewinnen?

Dann schickt eine Mail mit dem entsprechenden Betreff an verlosung@spazz-magazin.de Adresse nicht vergessen!



reo!«, mit dem er aktuell auf Tour ist. Als Support-Act von Pur kann man den kultigen Musiker somit gleich zwei Mal an einem Abend erleben. Beispielsweise am 14. Juli 2013, im Rahmen der »Sommerfestspiele« im Wiblinger Klosterhof. Das möchten Sie auch? Karten gibt es ab 43,40 Euro unter www.provinztour.de und bei den lokalen Vorverkaufsstellen – und bei uns zu gewinnen!

Doch nicht nur das: Wer bei uns gewinnt, bekommt zu den Tickets außerdem ein exklusives Meet 'n' Greet mit Cherry Gehring direkt vor dem Konzert für zwei Personen!

Betreff // Meet 'n' Greet Cherry

Einsendeschluss // 07. Juli 2013

3 x 2 Karten für »Der Watzmann ruft« gewinnen!



Gute 40 Jahre ist es bereits her, dass das Musical »Der Watzmann ruft« uraufgeführt wurde, und noch heute ist es Kult. Die Alpenshow, mit Musik von Wolfgang Ambros und Liedtexten von Josie Prokopetz, eines Bergbauern und seines Gefolges. Was dieses zusammen erlebt und wa-

rum sowohl der Berg als auch die frivole Gailtalerin in Versuchung führen, können Sie bei der Aufführung des Musicals am 25. Juli 2013 in der Ratiopharm-Arena Neu-Ulm erfahren. Karten gibt es im Internet unter www.provinztour.de und bei den lokalen Vorverkaufsstellen ab 31,90 Euro – und bei uns!

Betreff // Der Watzmann!

Einsendeschluss // 15. Juli 2013

»Manchmal komme ich mir vor wie ein Special Agent!«

In Zeiten eines schwierigen Arbeitsmarktes – es fehlen Fach- und Führungskräfte – findet man den richtigen Mitarbeiter nur noch selten über die klassische Stellenanzeige. Diana und Klaus Lerche sind Headhunter, die Mitarbeiter ganz gezielt suchen. Headhunter sind heute keine Seltenheit – sie plaudern ein wenig aus dem normalerweise gut verschlossenen Nähkästchen.

SpaZz-Personalchef // Daniel M. Grafberger

SpaZz: Frau Lerche, Herr Lerche, wann benötigen Firmen heute einen Headhunter?

Klaus Lerche: Immer dann, wenn es um die Besetzung besonders sensibler Vakanzen geht. Und wenn die internen Instrumente in der Personalgewinnung, also z. B. Stellenanzeigen in Print oder Online, nicht zum Erfolg führen.

Suchen Sie nur Führungskräfte?

Nein, das Feld ist deutlich weiter. Vertriebskräfte oder Fachspezialisten, wie beispielsweise Ingenieure und IT-Experten, sind mittlerweile häufiger als die Headhunter-Aufträge im Führungssegment.

Wie gehen Sie bei der Suche vor?

Diana Lerche: (lacht) Das ist bestgehütetes Geheimnis – manchmal komme ich mir selber vor wie ein Special Agent. Nein, im Ernst, es geht vor allem darum, herauszufinden, welche Motive Treiber für potenzielle Kandidaten sind. Das Monetäre darf dabei, entgegen aller Annahmen, nur eine untergeordnete Rolle spielen. Wir erarbeiten die Attraktivitätsmerkmale des Arbeitgebers und der Aufgabe und vermitteln diese – hoffentlich geschickt, und ganz sicher diskret – an die identifizierten Zielkandidaten.

Suchen Sie für jeden alles?

Nein! Es macht hier überhaupt keinen Sinn, mit einem Bauchladen rumzulaufen und zu sagen, klar, machen wir auch. Unternehmen geben uns regelmäßig einen hohen Vertrauensvorschuss, in dem sie uns Ihre sensibelsten Themen anvertrauen. Sie sagen, hey, ich hab hier ein wirklich ernstes Problem! Deshalb ist es essenziell, dass wir nur das machen, was wir auch wirklich gut können, und das sind die Themen Führung, Vertrieb und technische Positionen. Unsere Kunden erwarten und brauchen unseren Erfolg.

Wie wird man Headhunter?

Klaus Lerche: Wenn Sie jahrelange Erfahrung in der Unternehmensführung, in der Personal- und Vertriebsarbeit haben, zudem eine ausgeprägte Beratermentalität, verbunden mit Interesse am Menschen und einer gesun-





Diana und Klaus Lerche // Headhunter

den Neugierde mitbringen, ist das eigentlich schon der einzig logische Schluss.

Nutzen Sie Ihre Erfahrung auch darüber hinaus?

Ja, wir beraten speziell KMUs darin, ihre Arbeitgeberattraktivität zu steigern. In der Region haben wir eine unglaublich hohe Anzahl an höchst spannenden Unternehmen, die dazu noch eine beachtliche Unternehmenskultur haben, von denen aber kaum ein potenzieller Arbeitnehmer weiß. Und das ist an sich schon regelmäßig tragisch.

INFORMATION

lerche personal|beratung, Magirus-Deutz Straße 12, Stadtregal, 89077 Ulm. Tel. 0731 40321362.

www.lerche-beratung.de,info@lerche.jobs



Tanze, Ulm!

Das Tanzfestival »Ulm Moves!« wird von 3. bis 7. Juli von Stadthaus, Ulmer Zelt, Roxy und Strado Compagnia Danza veranstaltet – künstlerische Leitung: Domenico Strazzeri



Ein Tanzfestival inUlm – lang schon
gewünscht – wird
in diesem Jahr erstmalig realisiert!

Vom 3. bis zum 7. Juli präsentiert sich zeitgenössischer Tanz in unserer Stadt in ganz unterschiedlichen Facetten und Kontexten. Eröffnet wird das Festival mit in einer Gala am Mittwoch im Ulmer Zelt, enden wird es mit einem hochkarätig besetzten Diskussionsforum über die

Entwicklung des zeitgenössischen Tanzes am Sonntag im Roxy. Dazwischen treten Gastensembles mit ihren aktuellen Choreografien im Roxy und im Stadthaus auf, aber auch die Ulmer Akteure dürfen selbstverständlich nicht fehlen bei einem Tanzfestival in Ulm.

Drei Mal, am Donnerstag, Freitag und Samstag, jeweils ab 18 Uhr gestalten sie einen getanzten Parcours durch die Ulmer Innenstadt, an ungewöhnlichen Orten und Plätzen.

Parallel wird am Freitag und Samstag die Kunstsparte Tanz beim 1. Kinder- und Jugendtanzgipfel Baden-Württemberg im Roxy als wichtiger Bestandteil kultureller Bildung von unterschiedlichsten Seiten beleuchtet.



INFORMATION

Termine

Mi. 03.07./20 Uhr – Ulmer Zelt: Gala-Abend mit Gauthier Dance Company (Stuttgart), Kevin O'Day Ballett (Mannheim), Dance Company Nanine Linning (Heidelberg)

Do. 04.07./20 Uhr – Roxy: Helena Waldmann – »Revolver besorgen«
05./06. Juli – Roxy: 1. Kinder- und Jugendtanzgipfel Baden-Württemberg,
Symposium: Tanz für Junges Publikum, Tanz mit Kindern und Jugendlichen
Fr. 05.07./15:45 Uhr – Roxy: 1. Kinder und Jugend TanzGipfel – MAMPF!,
Tanz- und Klangperformance für Kinder zwischen 0 und 4+ Jahren
Fr. 05.07./18:30 Uhr – Roxy: 1. Kinder und Jugend TanzGipfel –

Fr. US.U7.718:30 Uhr – Roxy : 1. Kinder und Jugend TanzGipter-MR.PICKWICK, Tanzstück für Kinder ab 6 Jahren

Fr. 05.07./20 Uhr - Stadthaus: Minka-Marie Heiß - Kompanie »hausgemacht«, matter matters? - Anleitung zum Klarträumen

Sa. 06.07./16:15 Uhr – Roxy: 1. Kinder und Jugend TanzGipfel – 0 SNAP, Tanzstück für Jugendliche ab 12 Jahren

 $\textbf{Sa. 06.07./18 Uhr-Roxy:} \ Nina \ Kurzeja- \\ \text{$^{\circ}$Alice im lcon Land$$\alpha$, $Tanztheater für Kinder ab 10 Jahren und die ganze Familie}$

So. 07.07./11 Uhr – Roxy: Kulturcafé, Ulm tanzt! Baden-Württemberg tanzt! (Eintritt frei)

www.ulmerzelt.de, roxy.ulm.de, stadthaus.ulm.de



Der SpaZz-Wein des Monats: **Rosamonti Vino Rosato**

»In diesem Wein vereinen sich die typischen Aromen roter Waldfrüchte eines Rotweins mit der Frische eines Weißweins, die durch Gärung im Stahltank entsteht. An der Nase sehr fruchtig mit Kirschnoten. Am Gaumen ist er erfrischend und trocken, im Abgang hat er eine leichte Restsüße. Ich würde ihn bei 8 bis 10 °C servieren – als Aperitif oder Solist. Er passt aber auch sehr gut zu Meeresfrüchten, Krustentieren, gegrilltem Fisch oder einem Büffelmozzarella«,

erläutert Wein-Experte Antonio Meccariello.

Weingut: Tommasone, Lacco Ameno, Isola d'Ischia **Jahrgang:** 2012

Preis pro Flasche: 9€

Preis für SpaZz-Leser:

Zum 5-jährigen Jubiläum von »Antonio« gibt es »5+1« – also 6 mitnehmen, aber nur 5 bezahlen!

erhältlich bei

Antonio Meccariello

Karlstraße 33, 89073 Ulm, Tel. 0731 2060685

So beteiligen Sie das Finanzamt an Ihren Kosten

Der SpaZz hat bei **Uwe Sikora** vom **Lohn- und Ein-kommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e. V.** zur Situation bei Fort- und Weiterbildungen nachgefragt. Hier seine Antwort:



Berät beim Steuerring //Uwe Sikora

wLebenslanges Lernen ist in der heutigen Arbeitswelt unverzichtbar. Daher ist es gut, dass sich das Finanzamt an den Kosten einer Fort- bzw. Weiterbildung beteiligt. Dazu zählen z. B. berufliche Lehrgänge, der Besuch einer Meister-/Technikerschule, aber auch ein Studium nach abgeschlossener Berufsausbildung.

Zunächst können die Seminar-, Schul- und Prüfungsgebühren als Werbungskosten steuerlich geltend gemacht werden – dafür ist eine Rechnung erforderlich. Weiterhin gehören zu den abzugsfähigen Kosten beispielsweise: Fachbücher, Schreibmaterial, eine Schultasche und ein PC inklusive Software.

Gleich ob die Fortbildung berufsbegleitend oder in Vollzeit absolviert wird, Fortbildungseinrichtungen sind keine regelmäßigen Arbeitsstätten. Daher sind als Fahrtkosten – zeitlich unbegrenzt – die tatsächlichen Aufwendungen ansetzbar. Bei der Nutzung des eigenen PKW sind das 0,30 Euro pro gefahrenem Kilometer. Es kann aber auch ein höherer tatsächlicher Kilometersatz ermittelt werden.

Bei einer Fortbildung in Vollzeit können für drei Monate Verpflegungs-Mehraufwendungen mit den gesetzlichen Pauschbeträgen berechnet werden: Je nach Abwesenheit sind das 6 Euro, 12 Euro oder 24 Euro pro Tag. Bei berufsbegleitenden Fortbildungen greift diese Drei-Monatsfrist häufig nicht, die Verpflegungs-Mehraufwendungen können für die gesamte Dauer der Weiterbildung berücksichtigt werden. Wenn Sie am Ausbildungsort übernachten, müssen Sie die Kosten mit einer Rechnung oder einem Mietvertrag nachweisen.

INFORMATION

Weitere Informationen gibt es beim Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V. (Steuerring): www.steuerring.de

Wird für eine längere Fortbildung ein häusliches Arbeitszimmer eingerichtet, führen diese Aufwendungen bis zu einem Höchstbetrag von 1.250 Euro pro Jahr zu Werbungskosten. Das Arbeitszimmer darf aber ausschließlich für die Fortbildung genutzt werden, nur eine geringe private Mitnutzung ist zulässig.

Wichtig: Falls z. B. Ihr Arbeitgeber oder die Agentur für Arbeit Ihre Fort-/Weiterbildung unterstützen, müssen Sie diese Erstattungen von Ihren Aufwendungen abziehen.«





nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.

Kundenorientiert und kompetent

RUKU Tore-Türen ist der perfekte Partner für Neubau und Sanierung





Die Firma RUKU Tore-Türen fertigt in Illertissen mit 110 Mitarbeitern qualitativ hochwertige Garagentore, Hoftore, Haustüren und Nebentüren. Kundenorientierte Lösungen und eine fachmännische Beratung vor Ort durch kompetente und freundliche Mitarbeiter stehen im Vordergrund. Die Kunden können sowohl im Tor- als auch im Haustürbereich aus einer Vielzahl von Modellvarianten und Designs sowie verschiedenen Materialien auswählen. Tor oder Türe werden auf Maß gefertigt und in der Wunschfarbe beschichtet. Ganz so wie es der Kunde sich vorstellt.

RUKU Tore-Türen ist der perfekte Partner für Neubau und Sanierung. RUKU bietet einen Komplettservice gerade im Sanierungsbereich mit Ausbau und Entsorgung des altes Tores oder der alten Tür und natürlich dem Einbau des neuen Elementes inklusive der Nebenarbeiten an.

dmg

INFORMATION

RUKU Tore-Türen,

Dietenheimer Straße 43, 89257 Illertissen, Tel. 07303 1730,

www.ruku.info



RUKU Tore-Türen // Hochwertig und individuell



»Das Interesse am Thema Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist hoch«

Die Kontaktstelle Frau und Beruf in Ulm zählte **mehr** als 3000 Beratungen in drei Jahren

SpaZz-Gleichstellungsbeauftragter // Daniel M. Grafberger

Seit drei Jahren gibt es in Ulm die Kontaktstelle Frau und Beruf. In dieser Zeit registrierte die Leiterin Martina Doleghs über 1.000 persönliche Beratungsgespräche, 1.700 telefonischen Beratungen, 350 E-Mail-Beratungen sowie 100 begleitende Veranstaltungen, Workshops und Seminare. Ziel der Kontaktstelle ist es, die Bedürfnisse von Frauen mit den Anforderungen des Arbeitsmarktes in Einklang zu bringen. Die enge Zusammenarbeit mit Organisationen, Betrieben, Behörden, Kommunen und Weiterbildungsträgern schafft die Grundlage dafür, den beruflichen Erfolg der Frauen und die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu fördern. Die häufigsten Themen der Frauen im Beratungsgespräch sind Stellensuche und Stellenwechsel, Be-



Die Kontaktstelle Frau und Beruf // Erfolgreiche Beratung

werbungsstrategie und Bewerbungs-Check. Wie wichtig die Beschäftigung von qualifizierten Frauen in Zeiten des Fachkräftemangels und des demografischen Wandels ist, haben auch viele Unternehmen in der IHK-Region Ulm erkannt. »Das Interesse an qualifizierten Mitarbeiterinnen und am Thema Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist hoch und ein wichtiges Thema in den Personalabteilungen«, sagt Doleghs; »wir beraten und vernetzen die Unternehmen und zeigen gute Beispiele für familienfreundliche Personalpolitik, die gerne angenommen werden.«

INFORMATION

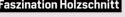
www.frauundberuf-ulm.de





In Medias res

Faszination Holzschnitt





Holzschnitte gehören zu den ersten Illustrationsmöglichkeiten von Büchern und sind somit auch heute noch von großem Wert. Auch im Besitz der Ulmer Stadtbibliothek befinden sich einige solcher Werke, die teilweise sogar in Ulm gedruckt wurden. Einige dieser stellt das Buch, nach einer allgemeinen Einführung in die Geschichte

des Holzschnitts, vor. Dabei geht Autor Gerald Jasbar nicht nur auf die Geschichte ein, um die es im entsprechenden Buch geht, sondern auch auf die Deutung des Dargestellten. Sehr detailliert, kunstinteressierte Leser sollten sich das nicht entgehen lassen!

Gerald Jasbar/Süddeutsche Verlagsgesellschaft Ulm im Jan Thorbecke Verlag/24,80 €

Kreativ Bewerbung schreiben



Wie ein Programm, dessen Hülle uns antiquiert und unkreativ vorkommt, Tipps zur Gestaltung geben möchte, ist uns ein Rätsel. Entsprechend ist auch die Aufmachung des Programms selbst: einfach und noch viel einfacher. Funktion: Wenn die CD, was bei uns nicht auf Anhieb glückte, auf dem heimischen PC funktioniert, erstellt das Programm nach

Eingabe von Stammdaten unterschiedliche Layouts einer Bewerbung - in unseren Augen jedoch einfacher Standard. Kreativität? Fehlanzeige! Die Idee ist vielleicht eine gute, die Umsetzung lässt jedoch zu wünschen übrig.

Easy softway/guckmal.de/ab 19,99 €

Spaniens Weinführer



Von »Ausnahmeweine« über »Guter Wein« bis hin zu »Fehlerhafter Wein« gehen die Kategorien, in die das Buch Spaniens Weine einteilt. Mit entsprechenden Bewertungen versehen und nach den Herkunftsgebieten sortiert, werden über 9.800 Weine in Farbe und Geschmack beschrieben. Für Interessenten sehr

hilfreich sind nicht nur das Wein- und Bodega-Register am Ende des Buches, sondern vor allem Adressen, und Telefonnummern der »Fundorte«. Nichts zum Reinlesen, sondern nur besonders Interessierten zu empfehlen!

Heel Verlag/995 Seiten/29,95€

Ungarische Küche



Vorspeisen, Fleisch, Vegetarisches, Suppen dieses Kochbuch vereint zahlreiche Gebiete der Küche und führt zu jedem eine Vielzahl an ungarischen Gerichten an. Großformatige, farbige Fotos unterstützen die einfach formulierten Rezepte deftiger Gerichte. Spezielles sollte man von diesem Buch nicht erwarten, aber das Bo-

denständige, das man von der ungarischen Küche erwartet, ist hier gut zusammengefasst. Der Preis ist jedoch respektabel. Tamás Bereznay/Leopold Stocker Verlag/221 Seiten/19,90 €





Mehr Blick

»Stories vom Suchen und Finden auf Reisen« lautet der Untertitel dieses Buches, das für Reisefreudige und Leser mit Fernweh genau das Richtige ist. Es geht um Geschichten aus verschiedenen Ländern. Darum, wie man sich auf manchen Reisen selbst findet und was es sonst zu erleben gibt. Zwischen den einzelnen Storys finden sich Facts zu den einzelnen Ländern, zur

Sprache oder Geschichte. Sehr lesenswert! Diana Wieser/Stories & Friends/272 Seiten/18.90 €

Neues aus dem Ehapa-Verlag



Beim Stichwort »Ehapa-Verlag« klingelt es bei Ihnen nicht? Kein Problem, wir helfen gerne auf die Sprünge: Micky Maus, Donald Duck sowie Asterix und Obelix beispielsweise Werke aus dem Hause Ehapa, der Comicwerkstatt schlechthin. Auch dieses Jahr erscheinen dort wieder zahlreiche Neuheiten. Mit dabei ist beispielsweise das Lustige Taschenbuch »Royal«,

in dem es mit der Geschichte um die bürgerliche Daisy Ducklinger alias Daisy von Duckenburg, weitergeht. Ähnlich spannend wird es auch in zwei brandneuen Magazinen: Das Micky Maus-Magazin feiert seine 3000. Ausgabe mit einer Jubiläumsausgabe, und von Asterix erscheint die neue Fan-Edition. Mit ihr möchte der Verlag auf das neue Abenteuer von Asterix und Obelix, das im Herbst unter einem neuen Autoren-/Zeichner-Team erscheinen wird, einstimmen. Wir freuen uns, dass es mit unseren Kindheitshelden weitergeht und sind gespannt. Ab 23. Juli ist die Fan-Edition erhältlich, das LTB Royal und die Jubiläumsausgabe des Micky Maus-Magazins sind bereits im Juni erschienen.





Die Kindsköpfe sind wieder da!

Der zweite Teil startet am 18. Juli im Xinedome



In »Kindsköpfe 2« kehrt die komplette Riege der Star-Komiker wieder zurück (mit einigen wunderbaren Neuzugängen), für noch mehr sommerlich witzigen Kino-

TERMINE Donnerstag | 4. Juli Filmstart: »Taffe Mädels« Donnerstag | 11. Juli Filmstart: »Systemfehler – wenn Ingetanzt« »Die Unfassbaren – Now you see me« Donnerstag | 25. Juli Filmstart: »The Company you keep — Die Akte Grant«

Spaß. Lenny ist gemeinsam mit

seiner Familie in die Kleinstadt zurückgezogen, wo er und seine Freunde aufgewachsen sind. Dieses Mal sind es die Erwachsenen, die von ihren Kindern einige Lektionen über das Leben lernen, an einem Tag, der bekannt dafür ist, voller Überraschungen zu stecken - dem letzten Schultag.

Die Minions freuen sich schon ...

... denn am 4. Juli startet »Ich – einfach unverbesserlich 2« im Xinedome

Der ehemalige Superschurke Gru ist Familienvater geworden und lebt ein beschauliches Leben mit seinen drei Adoptivtöchtern Margo, Edith und Agnes, Nachdem er scheinbar mit seiner dunklen Vergangenheit abgeschlossen hat, muss er sich nun mit der Organisation von Kindergeburtstagen, ersten unliebsamen Verehrern seiner Töchter und aufdringlichen Verkupplungsversuchen seiner Nachbarin herumschlagen. Doch als mysteriöse Vorfälle auf spektakuläre Pläne eines neuen Superschurken hinweisen, wird Grus Idylle jäh gestört. Eine ultrageheime Organisation schickt ihre beste Agentin Lucy, um seine Hilfe

einzufordern – ob er nun will

oder nicht. Dabei kann er sich ganz auf seine Minions verlassen. die ihn hochmotiviert und mit blinder Begeisterung unterstützen.

»Pacific Rim«



5 Freikarten für unseren Filmtip: »Pacific Rim« zu gewinnen! E-Mail mit Betreff »Filmtipp« an verlosung@ksm-verlag.de Einsendeschluss: 10. Juli 2013



Als Legionen von Monstern aus dem Meer auftauchen, beginnt ein Krieg, der Millionen Menschen das Leben kostet und auf Jahre den Einsatz aller zur

Verfügung stehenden Rohstoffe erfordert. Zur Abwehr der gigantischen Ungeheuer, die Kaiju genannt werden, konstruiert man gewaltige, als Jaegers bezeichnete Roboter - sie werden gleichzeitig von zwei Piloten gelenkt, deren Gehirne über eine Neuronenbrücke gekoppelt sind. Doch selbst die Jaegers können gegen die unerbittlichen Kaiju kaum etwas ausrichten. Angesichts der drohenden Niederlage müssen sich die Verteidigungstruppen wohl oder übel auf zwei Soldaten verlassen, denen man zu allerletzt Heldentaten zutrauen würde: auf einen heruntergekommenen Ex-Piloten und eine Rekrutin ohne jede Erfahrung.

INFORMATION

Ein Film von Guillermo del Toro. Mit Charlie Hunnam, Idris Elba, Ron Perlman u. a. Start am 18. Juli 2013

JULI // VeranstaltungsTIPPS

5. Juli. 20 Uhr

Royal Southern Brotherhood

Ulmer Zelt



Feinster Southern-Rock aus den Südstaaten der USA kommt mit den Royal Southern Brotherhood auf die Zeltbühne. Mit einem talentierten Line-Up fesselt die Band das Publikum von Anfang an und lässt erahnen, wieso diese Art Musik in den Südstaaten nicht einfach nur Unterhaltung, sondern fast eine Religion ist. Royal Southern Brotherhood nehmen das

Publikum mit auf eine Reise in ihre Heimat.

8. bis 11. Juli. 19 Uhr

»Feierabend« im Schlosshof

Zehntstadel Leipheim



Erst die Arbeit, dann das Vergnügen! Entspannung und Erholung nach einem anstrengenden Arbeitstag - das bietet der Leipheimer Zehntstadel mit seiner Feierabend-Reihe im idyllischen Schlosshof. Sehens- und Hörenswert sind da auch »Zwirbeldirn« am 10. Juli: Ob Balladen oder Jodler, niederbayrische Arien oder Fern-Nah-Östliches, Südamerikanisches, Zwiefache oder »Wos Schnölls!«. Zwirbeldirn geben überlieferter Musik mit eigenen Texten, urgewaltigem Charme und trockenem Humor einen frisch-frechen Anstrich.

12. bis 14. Juli

Söflinger KUSS

TSG Söflingen 1864 e.V.



Von Freitag bis Sonntag wird in der Söflinger TSG Kunst. Unterhaltung, Sport und Spiel, kurz KUSS, für Jung und Alt angeboten. Das kult-urige Sportfest verspricht wieder jede Menge Highlights wie die Stadl-Party im Festzelt, den traditionellen Weißwurstfühschoppen, die 6-köpfige Band »Lee Mayall and the saxmachine«, den Comedy-Abend mit Bettina Gerullis und Christiane Maschaiechi und das vielfältige Sportprogramm. Doch das ist natürlich noch nicht alles! Das komplette Programm finden Sie unter www.soeflinger-kuss.de.

06. Juli. 18 Uhr

Ulm Moves!

Nina Kurzeia -»Alice im Icon Land«

Roxy



Tanztheater für die ganze Familie: Alice ist ein Mädchen, vielleicht eine Superheldin? Von den Regeln und Vorschriften ihres Alltags genervt und irritiert, folgt sie dem weißen Kaninchen in das Wunderland der Virtualität. Es ist schön dort und bunt und anders ... aber ist es auch besser? Alice erfährt, dass man auch hier von ihr in erster Linie Anpassung erwartet, damit sie dazu gehören kann. Warum kann sie nicht einfach Alice sein und bleiben? Eine Kooperation mit dem 1. Kinder und Jugend TanzGipfel.

12. Juli. 20 Uhr

Leipziger Blechbläser

Solisten

Sommerbühne am Blautopf, Blaubeuren



Die Leipziger Blechbläser Solisten sind ein eingespieltes Ensemble aus elf Musikern des Gewandhauses Leipzig und des MDR-Sinfonieorchester und bieten ein umfangreiches Repertoire. Der erste Konzertteil auf der Sommerbühne am Blautopf ist barock gestaltet, der zweite anspruchsvoll unterhaltend mit zeitgenössischer Musik bis hin zu Ausflügen in die Gefilde des Rock, Pop und Jazz.

19. Juli bis 31. August

Fotokunstausstellung:

»Die Alhambra – eine Perle aus 1001 Nacht«

von Markus Wolf

Bahnhotel Gerstetten



»Gib ihm Almosen, Frau, denn es gibt im Leben kein schlimmeres Unglück, als blind zu sein in Granada.« (Francisco Alarcón) Markus Wolf, Fotograf aus Heidenheim, zeigt Impressionen in Schwarzweiß aus der Alhambra, der sagenumwobenen maurischen Stadtburg, die seit 1984 Weltkulturerbe ist. Sie gilt als eines der schönsten Beispiele maurischen Stils und islamischer Kunst weltweit. Die Öffnungszeiten der Ausstellung entsprechen denen des Bahnhotels, Montag ist Ruhetag.

Regelmäßig

Stadtführung, mit Besichtigung des Münsters, 01. April–31. Oktober: Montag-Samstag täglich um 10:00 und 14:30 Uhr. Sonnund Feiertag um 11:30 und 14:30 Uhr, (keine Führungen am 16. September 2012!); 01. November-31. März: Samstag um 10:00 und 14:30 Uhr. Sonn- und Feiertag um 11:30 und 14:30 Uhr: während des Ulmer Weihnachtsmarktes, (21.11.-22.12.11) auch Mo-Fr um

Stadtführung »Mächtige Klänge« Mai-Oktober und während des Weihnachtsmarkts: Di-Sa. 10:00. Stadthaus

Stadtrundfahrt durch Ulm/Neu-Ulm Mai-September 2011, Samstag 14:00 Uhr

April-Oktober, immer Dienstag und Donnerstag (außer an Feiertagen) um 19:30 Uhr

Jeden Mittwoch, 20.30 Uhr, Gerberhaus, Mit dem Nachtwächter unterwegs

museum. Führung durch die Daueraus-

Di-So, feiertags 10-17 Uhr, Kloster Wiblingen, Führungen durch das Museum im Konventbau mit Bibliothekssaal nach Voran-

rungen in der Kunsthalle Weishaupt

Gewächshausführung

1. So, 14 Uhr, Führung durch das Festungsmuseum Fort Oberer Kuhberg

10-13 Uhr, Sa, So, Feiertag nach Vereinbarung, Führung durchs Museum

Kuhberg Ulm, Führung durch die KZ-Gedenkstätte

Orgelmusik

Tägl, ah 19 Uhr, Café im Stadthaus.

Sauschdall, Mo, 20, Game & Jam, Do, 21 Uhr

letzter Mo, 14-16 Uhr, Weststadt Haus, Seni-

tungen, 1. Fr, 22 Uhr, ReptileHouse

Mi+Sa, 7–13 Uhr, Münsternlatz Ulm und Petrusplatz Neu-Ulm, Wochenmarkt

Münsterplatz (Haus Abt), Glockenspiel

Christen und Juden Schloss Großlaupheim öffentliche Führung

»The Walther Collection«. Neu-Ulm/Bur

»Tatort« oder »Polizeiruf« sonntags im

19:00, Jungingers , Scheune', Holzheim

Militärisches Zeremoniel 19:30. Münsternlatz

5. Philharmonisches Konzert

20:00, Congress Centrum Ulm

Hair, 21:00, Wilhelmsburg

Uni Big Band, 19:00, Glacis

20:00, Ulmer Zelt

Don Pasquale, 20:00, Theater Ulm

21:00 Wilhelmshurg

dbummel durch die Ulmer Altstadt

1+3 So 14 Hhr Donauschwähisches Zentral-

Do 18 Uhr +Sa 14 Uhr. Öffentliche Füh-

1. So 14 + 15 Uhr: Botanischer Garten Uni Ulm.

Museum der Brotkultur, jeden 2. Sonntag im Monat, 15 Uhr, Kostenlöse Führung

Mikroskopmuseum im Atelier Johannes Schu-mann, Mo-Do, 10-11,30 und 14-18 Uhr, Fr

So. 14 Uhr. Dokumentationszentrum Oberer

Sa, 11 Uhr, Petruskirche Neu-Ulm

Fr, 14-tägig, 19:00, Elisa Seniorenstift, Hausmusikabend

Café für jede Tonart

Wechselnde Veranstaltungen orentreff

Sa 21-2 Uhr, Treffpunkt Fort Eselsberg

CAT. Do, 21 Uhr Wechselnde Veranstal-

Poesie-Telefon 0731/161-4747. wechselnde Beiträge

Tägl. 10:46, 12:16, 15:16, 16:16, 17:16 Uhr.

1. So, 14 Uhr, Museum zur Geschichte von

Do-So, nur nach Voranmeldung, Führung

»BRETTLE«, 20:15 Uhr, Café BRETTLE, Rabengasse 10, 89073 Ulm

Spanferkelbuffet in Jungingers . Scheune'

02

1. Ulmer Tanzfestival: Gala

Der Hauptmann von Köpenick

Ulmer Extra Führung , Hoch Edel Gebor-

17:00. Tourist-Information (Stadthaus)

Eröffnung der Sonderausstellung 19:00. Museum der Brotkultur

Abendlicher Stadtrundgang in Günzburg 19:00, Tourist-Info Günzburg

04

Jim Rakete - Der Stand der Dinge

19:00. Stadthaus Ulm

Das BellaVista Sommerkonzert: Cris Cosmo Trio. 20:00. BellaVista

Krammarkt Neu-Ulm

Petrusplatz Neu-Ulm

Am 7iel, 19:30 Theater Ulm

Der tollste Tag - Figaros Hochzeit 20:00, Seebühne Erbach

1. Ulmer Tanzfestival: Revolver besorgen 20:00 Roxy

Hair, 21:00, Wilhelmsburg

Öffentliche Führung »Gewebte Identitäten.« Afrikanische Textilien und Foto-

grafien, 18:00, Ulmer Museum Stadführung in Günzburg

19:00. Ulmer Münster

19:00, Tourist-Info Günzburg Vortrag, Synästhesie und Farbwahrnehmung mit Christine Söffing

19:30. Ulmer Museum

Stunde der Kirchenmusik »Donne che Spaccano

Rock & Jazz. 20:00. Glacis

Faust - eine Aufführung des Jugendclubs 10:15, Altes Theater

Mörderspiel - Mörderisches Jubiläum 18:30 Maritim Hotel

Noch einmal verliebt 20:00, Theaterei Herrlingen Der tollste Tag - Figaros Hochzeit

20:00 Seehühne Erhach

20:00. Theater Ulm

1 Illmer Tanzfestival: matter matters?

20:00, Stadthaus Ulm Der Ring an einem Abend

Hair, 21:00, Wilhelmsburg Songslam, 22:00, Theater Ulm

Erlebnisführung: ,Schildwirtschaften in Ulm'-Zusatztermin 18:00, Schwarze Henne

Klingende Donau, Musikabend mit Klängen aus den Donauländern mit Franz Metz 19:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum

19:00 Pauluskirche » Jazzin« . 20:00 Café D'Art

Studio Ulmer Musikfreunde e.V./Serenade

20:00 Schloß Erhach

Serenade im Rosengarten 20:30. Glacis

1. Ulmer Tanzfestival: Kulturcafé 11:00. Roxv

Don Pasquale

14:00 Theater I IIm

Die Geschichte von der kleinen Frau

Kasperles Flugwettbewerb

15:00. 1. Ulmer Kasperle Theater

18:00. Kunsthalle Weishaupt

Faust - eine Aufführung des Jugendclubs

Der tollste Tag - Figaros Hochzeit

Der Hauntmann von Könenick

21:00. Wilhelmsburg

VFF - Frühschoppen

10:00. Jahnhalle

10:30. Jordanbad Biberach

Familiensonntag in der Sonderausstellung 14:00, Museum zur Geschichte von Christen und luden Launheim

18:00, Treffpunkt: In der Höll

08 Feierabend! Orchestre Musette Café de

19:00 Canonniere 4 Leberkäsbuffet in Jungingers . Scheune

Ulrichs-Fest FREITAG 5. JULI BIS MONTAG 8. JULI

elf bis elf, . 11:00. Fischerplätzle

15:00. Akademietheater Ulm

Kasperles Flugwettbewerb

18:00. Theater Ulm

19:30, Altes Theater

20:00. Roxy

20:00. Seehühne Erhach

Noch einmal verliebt

20:00. Theaterei Herrlingen

20:00 Kunsthalle Weishaunt

Hair, 21:00, Wilhelmsburg

Sonntagskonzert

11:00 Marktnlatz

Matthias Fllinger

05

11:00. Glacis

15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Kinderkonzert: Star Wars meets Charlie

Faust - Aufführung des Jugendclubs

1. Ulmer Tanzfestival: Alice im Icon Land

,ROT' – Schauspiel von John Logan

Ulmer Paradekonzerte: Stadtkapelle Lei-

Duo Lafcadio Klavier & Violine Yuko Mine &

Butterbrezel-Jazz im Schlosshof

11:00, Zehntstadel Leipheim

11:15, Langenau Bahnhofsaal

Orgelkonzert am Sonntag

Kindermusik Band LiLuLiKi

Carmina Burana - Carl Orff

15:00. theaterWerkstatt

11:30. Ulmer Münster

Der tollste Tag - Figaros Hochzeit

Kunst in der Bundesfestung 12:00. Fort unterer Eselsberg

250 Jahre Wunderkindreise der Familie Mozart. Schauspieler des Ulmer Theaters lesen aus Briefen und Tagebüchern Mo-

19:00. Hotel Goldenes Rad Ulm

Chor a cappella - An der Stilwende von Re-15:00. Akademietheater Ulm naissance und Frühbarock 20:00 Blaustein - Herrlingen St Andreas

15:00, Theaterei Herrlingen A capella Open Air Konzert mit Sixpack 20:00. Festplatz Langenau-Albeck

Rumpelstilzchen .ROT' - Schauspiel von John Logan

> Theater Tango Ulm 19:00 Theater I IIm

19:30 Altes Theater

20:00. Seehühne Erhach

10:00, Henry's NABU-Familien-Radtour

Sommerfest

Gruselführung

19:00 Zehntstadel Leinheim

Literatur in der Caponniere

19:00, Jungingers, Scheune'

Feierabend! Retro Brüder

19:00. Zehntstadel Leipheim

Hair, 21:00, Wilhelmsburg

Naturwissenschaft im Kindergartenalter-Ein problematischer Weg

19:30. Studio Sparkasse

Konzert zur Andreas-Felger-Ausstellung »Moving Sounds«

19:00. Ulmer Münster

Feierabend! Zwirbeldirn 19:00. Zehntstadel Leipheim

Glaciskonzert

19:00. Glacis

Messa da Requiem

20:00. Theater Ulm

Wasserführung in Günzburg 19:00. Tourist-Info Günzburg

20:00. Roxy

Frag den Wirt - Kneipenguiz

Mixed Signals/Part II

Kumbia Queers: Cumbia, Punk und Queerness 20:30, Begegnungsstätte Charivari

Dantons Tod

19:30. Altes Theater Hair, 21:00. Wilhelmsburg

Michl Müller – Das wollt' ich noch sagen

20:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim Die Satanszwerge von Sylt

21:30, Theater Ulm

Öffentliche Führung 'Abenteuer Malerei. Emil Schumacher zum 100. Geburtstag'

18:00. Ulmer Museum

Kriminelles & Kurioses in Günzburg 19:00. Tourist-Info Günzburg

Kunstmuseum: Eröffnung der neugestal-teten Ausstellung zu Ernst Geitlinger mit Arbeiten von Klaus Staudt

18:00, Edwin Scharff Museum

Science Slam - Regionalwettbewerb Süd

20:00, Zum fröhlichen Nix, Blaubeuren Ш

19.00 Kunstverein I IIm e V

Feierabend! Jan Pascal & Café del Mundo

19:00. Zehntstadel Leipheim

Sommerfest des Edwin Scharff Museums 19:00. Edwin Scharff Museum

Alpenböcke - »Bock auf Party!«

20:30. Festzelt Steinheim

Kunst in der Canonniere

19:00, Caponniere 4

Rig Rhythm Rumhle 11:00, Roxy

Kammerchor der Uni: »Klangkunst a cap-

20:00. Elisabethenkirche

Klavierkonzert: A. Tokunov 20:00. Haus der Begegnung

Rock & Jazz

20:00. Glacis Orgelkonzert

20:00. Lazaruskirche

Leipziger Blechbläser Solisten

20:00, Sommerbühne am Blautopf, Blaubeuren

Dantons Tod

10:15. Altes Theater Ner Vorname

20:00, Theaterei Herrlingen

Der tollste Tag - Figaros Hochzeit 20:00. Langenau Pfleghof - bei gutem Wetter

Messa da Requiem 20:00 Theater Ulm

Der Hauptmann von Köpenick

21:00, Wilhelmsburg Nachtschicht Cabaret der Mondänitäten

Daniel Johnston - Welcome to my world 22:00. Theater Ulm 19:00. Stadthaus Ulm

Fritz & Macziol - Pokal - 14. Ulmer Donau-

09:30. Turnhalle der Eduard-Mörike-Schule

Jubiläumsfest Stadt Bücherei & Pfleghof 15:00. Langenau Pfleghof

Anton Gälle und seine Scherzachtaler Rlasmusik

18:00. Festzelt Steinheim

Big Rhythm Rumble, 11:00, Roxy

Tab Two & Friends, Support: Sweet Brasil 19:30. Sommerbühne am Blautoof, Blaube-

Sommerfestspiele Ulm ,Adoro' - Opern-Pop im Klosterhof Wiblingen 20:00. Klosterhof Wiblingen

Bach hoch drei - La Gioia Armonica mit Psalterium und Truhenorgel

20:30. Tomerdingen, Martinskirche

Rapunzel , 15:00. Akademietheater Ulm Don Pasquale, 19:00. Theater Ulm

Der Vorname. 20:00. Theaterei Herrlingen

Der Hauptmann von Köpenick 21:00, Wilhelmsburg

Funk my Soul, 22:00, Theater Ulm

.Natur und Landschaft als Inspirationsquelle' . 11:00. Ulmer Museum

Abrahams Kinder/Drei Religionen im Dreiklang/Konzert mit Festcharakter

17:00, Haus der Begegnung Da werd ih kreiznarred!

19:30. Tourist-Information (Stadthaus)

Tag der Blasmusik – 40 Jahre Musikverein

10:00. Festzelt Steinheim

Sonntagskonzert

11:00. Glacis

Ulmer Paradekonzerte: Philharmonisches Orchester der Stadt Ulm

11:00. Marktplatz, Ulm Big Rhythm Rumble

11:00 Roxy

Orgelkonzert am Sonntag

11:30. Ulmer Münster

Jazz um 12 - die Jazz-Matinee auf der Ca-

12:00, Caponniere 4

Ballettschulgala 14:00. Theater Ulm

Wolfgang Schorlau

19:00, Sommerbühne am Blautopf, Blaube-

Brahms hoch 32. Symphonie, Schicksals-lied. Motette

19:00. Pauluskirche

Fritz & Macziol - Pokal - 14. Ulmer Donau-

09:30. Turnhalle der Eduard-Mörike-Schule

Paradekonzert

11:00 Theater Ulm

Nur ein Tag. 15:00. Theaterei Herrlingen

Ranunzel

15:00. Akademietheater Ulm

1. Ulmer Kasnerle Theater

15:00+16:00. Sommerbühne am Blautonf.

DER

Ballettschulgala 18:00. Theater Ulm

21:00. Wilhelmsburg

Die Satanszwerge von Svlt 21:30. Theater Ulm

NABU Exkursion 08:00. Jahnhalle

Sommerbrunch in Jungingers ,Scheune

11:00, Jungingers , Scheune' Kinderführung: Ulmer Kopfnüsse-für

schlaue Spürnasen 14:00. Tourist-Information, Stadthaus

Fernsehabend - NixTV

19:30, Zum fröhlichen Nix, Blaubeuren Unentdecktes Ulm: Immer das Kreuz mit

dem Nachtwächter 21:30, Treffpunkt: Gänstor

15

StadtRadtour Neu-Ulm 17:00. Kindertagesstätte Regenbogen

Die Bücherverbrennung in Ulm 1933

19:00. Theater Ulm

Weststadthaus - Seniorentreff 10:00, Weststadthaus

Sparkasse

Ulm





Der Restaurantführer 2013

Überall im Buchhandel.

KSMVERLAG





info@sommertanzwoche.de | Tel: 0160/490 50 26



[Erst die Arbeit, dann das Vergnügen] 8. bis 11. Juli 2013



Orchestre Musette Café de Paris / Retro Brüder Zwirbeldirn / Jan Pascal und Café del mundo www.zehntstadel-leipheim.de





die bärenstarke, familienfreundliche Adresse auf der schwäbischen Alb an der A7.

beim Sportzentrum

Tel.: (07348) 6196

Riedweg 1 • 89182 Bernstadt info@albgasthof-baeren.de www.albgasthof-baeren.de

JOBS-ULM, DE

AKTUELLE TOP-JOBS

Xaver Scheule GmbH – LEXA Tierernährung

Vertriebsassistent(-in)

zfp Psychatrisches Zentrum Nordbaden

- Abteilungsleiter/in Bau & Technik

Max Weishaupt GmbH

ANZEIGE

SAP-Anwendungsbetreuer (m/w)

JETZT BEWERBEN UNTER WWW.JOBS-ULM.DE

Der Ring an einem Abend, 20:00, Theater Ulm Hair, 21:00, Wilhelmsburg

Zurückgelassen - Heimat als Erinnerung 19:00. Donauschwähisches Zentralmuseum

Philharmonisches Orchester der Stadt Ulm 19:00. Glacis

Hair, 21:00. Wilhelmshurg

Vernissage: Reiner Pfisterer - «Seize your day - Musikfotografie"

19:00, Galerie im Science Park

Sommerkonzert, 19:30, Edwin-Scharff-Haus

Don Pasquale, 20:00. Theater Ulm

Müch & Sauer: Die Flatrate-Show, 20:00 Sommerhühne am Blautonf Blauheuren

Der Hauptmann von Köpenick

21:00. Wilhelmsburg

Susanne Schedel: Wer soll denn das anzie-

hen, bitteschön?

19:00. Hofmännle, die kleine Buchhandlung

Stadtführung in Günzburg 19:00, Tourist-Info Günzburg

19

Improshow, Vierlefant', 20:00, Volkshochschule

Sommerfest, 19:00, Edwin Scharff Museum

Schwörwochenfest auf dem Schwal: Schwalrock 2013, 18:30, Schwal, Neu-Ulm

Musikschule Neu-Ulm: Jahreskonzert 19:00, Edwin-Scharff-Haus

Rock & Jazz, 20:00, Glacis

Orgel hoch 2 Barock und Romantik 20:30. Oberelchingen, Klosterkirche

Musical, 10:15, Altes Theater

Auftaktveranstaltung Schultheatertage 19:00. Theater Ulm

Der Vorname. 20:00. Theaterei Herrlingen

Hair, 21:00. Wilhelmsburg

Sommerfest der Freunde des Ulmer Museums e.V. mit dem Triano Gyptano

19:00, Marktplatz Ulm

Schwörwochenfest auf dem, Schwal, 15:00..Schwal.Neu-Ulm

20

Lichterserenade auf der Donau 21:30. Donau

Schwörkonzert. 19:00. Ulmer Münster Fools Garden unplugged, 19:30, Sommer-

Cembalo hoch 2 Goldberg-Stimmungen

20:30, Wiblingen, Bibliothekssaal

Schultheatertage, 15:00, Theater Ulm

Du hast da was im Gesicht, Othello

19:00. Theater Ulm Schwörkonzert, 19:00, Ulmer Münster

Nicole & Martin

19:00, Freie Waldorfschule am Illerblick

Musical, 19:30, Altes Theater Der Vorname, 20:00, Theaterei Herrlingen

Hair, 21:00, Wilhelmsburg

Oxfam stellt sich vor 10:00, Pfauengasse 7

Märchenlesung und Malen: 'Die Mondprin-zessin rettet den Meerfisch' 11:00. Kinderhibliothek

Werkstatt für Kinder . 13:30. Ulmer Museum

Ulmer Extra Führung , Kuriositäten, Kleinigkeiten und Köstlichkeiten 14:30.Tourist-Information (Stadthaus)

Traditionelles Kinderfest Langenau »Auf der Reutte«

Schwärwochenfest

11:00. Schwal. Neu-Ulm

Sonntagskonzert, 11:00, Glacis Ulmer Paradekonzerte: Junge Bläserphilharmonie Ulm. 11:00. Marktolatz

Orgelkonzert am Sonntag

11:30, Ulmer Münster

Lokale Helden – Programm für Groß und Klein, 13:00. Sommerhühne am Blautonf

Oboe, Trompete, Orgel Wallfahrtskirche Steinhausen, 16:00, Wallfahrtskirche Steinhausen bei Bad Schussenried

Radio 7 Schwör-Festival 18:00 Münsternlatz

Stadtkapelle Blaubeuren

19:00, Sommerbühne am Blautopf, Blaube-

ein blick sagt mehr als tausend worte! bildwerk **C**C multscherstraße 5. 89077 ulm bildwerk89.de . 0731 14392622

Schultheatertage

11:00+15:00+19:00, Theater Ulm

Nur ein Tag, 15:00, Theaterei Herrlingen

Killerinstinkt, 19:00, Theater Ulm Musical, 19:30. Altes Theater

Filmvorführung: »Kinderland ist abgehrannta 15:00 Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim

Kloster Wiblingen Sonderführung 16:00. Kloster Wihlingen

Buddhistischer Vortrag mit Meditation 18:15. »Kraft Ort«

22

Traditionelles Kinderfest Langenau »Auf der Reutte«

Ulmer Schwörmontag mit Schwörfeier und Wasserfestzug "Nabada", Schwörfeier Weinhof ab 11:00 h Nabada: Donau, ab 16:00

Schwörwochenfest, 12:00, Schwal, Neu-Ulm Thronrede, 21 Uhr, Goldschmiede Dentler

FlussMeisterei präsentiert: Schwörmon-tagskonzert mit Jesus George

18:00, Open-Air-Bühne am Neu-Ulmer Donauufer zwischen Edwin-Scharff-Haus und

Raperium presents Schwörmontag (Rap/



Durchgehend warme Küche von 11.00-23.00 Uhr



SpaZz

Nicole & Martin 19:00. Freie Waldorfschule am Illerblick

Hermann Köhl - Wegbereiter der Lüfte 18:00. Rathaus Neu-Ulm

мі 24

.Neu-Ulm fliegt - Music in the air 19:00. Glacis

Bettgeflüster in Günzburg

19:00. Tourist-Info Günzburg Frag den Wirt - Kneipenguiz

20:00, Zum fröhlichen Nix, Blaubeuren

Do 25

,Neu-Ulm fliegt - Music in the air 19:00. Glacis

Der Watzmann ruft

20:00. Rationharm-Arena

Die Geschichte von der kleinen Frau 15:00, Spatzenwiese, hinter SSV-Bad

Clown aus dem Koffer

17:00, Spatzenwiese, hinter SSV-Bad

Top Dogs von Urs Widmer 20:00. Mensa der HNU

ANZEIGEN

Aus die Maus

15:00. Spatzenwiese, hinter SSV-Bad

Der tollste Tag - Figaros Hochzeit 20:00, Blaubeuren - Sommerbühne am Blau-

.Neu-Ulm fliegt - Music in the air 20:00. Glacis

Spatzenwiese – Traum.Wunsch-Reise 17:00, Spatzenwiese, hinter SSV-Bad

Der Vorname 20:00. Theaterei Herrlingen

Erlebnisführung: ,Schildwirtschaften in

17:00. Schwarze Henne

Kirchenführung in Günzburg 19:00, Tourist-Info Günzburg

logie: ,Ein Tag in der Steinzeit' Stadtkrimi: ,Der Mord an Jürgen Pschi-15:00. Tourist-Information, Stadthaus

20:00. Theaterei Herrlingen

Erlebnisführung im historischen Gewand: .Segne's Gott Ihr Leutbetrüger'

20:00. Tourist-Information, Stadthaus

so 28

Sa **27**

Porsche Big Band

17:00, Spatzenwiese

10:00 Illmer Museum

Der Vorname

19:30. Sommerbühne am Blautopf, Blaube-

Aus die Maus - Erzähltheater

15:00. Spatzenwiese, hinter SSV-Bad

Traum.Wunsch-Reise – Pantomimenthe-

Ferienangebot von der Sammlung Archäo-

Führung durch die Sonderausstellung Volker Maerz - Laughing Windows 11:30. Edwin Scharff Museum

Familiensonntag in der Sonderausstellung

14:00. Museum zur Geschichte von Christen

Lucie und Karl-Heinz - Puppenspiel 15:00. Snatzenwiese

Frühstück mit den Badewasser-Schlür-

10:00. Zum fröhlichen Nix. Blaubeuren

Sonntagskonzert 11:00. Glacis

Ulmer Paradekonzerte: Musikverein Hö-

11:00. Marktplatz, Ulm

Orgelkonzert am Sonntag 11:30, Ulmer Münster

Arcadia Ensemble Synagoge Ulm

15:30, Synagoge Ulm

Kindertheate

15:00, Glacis Nur ein Tag

15:00, Theaterei Herrlingen

Traum.Wunsch-Reise - Pantomimenthe-

17:00, Spatzenwiese

Django Asül: Paradigma 19:00. Sommerbühne am Blautonf, Blaube-

Frühstückstreff 10:00, Weststadthaus

Sonderführung Altargepräche – die Altäre in der Wiblinger Basilika

15:30, Kloster Wiblingen

мі 31

Glaciskonzert 19:00. Glacis





Sa 27.7.13 20.00 Uhr

"Juwelen des Barock" Kammerorchester Petruskirche

Ensemble blech.tissimo

Fr 2.8.13 20.30 Uhr Fabrizio Consoli Ital. Liedermacher

Musica per ballare

Sa 3.8.13 20.30 Uhr Dream Catcher Konzert Irish Night

Fr 9.8.13 20.30 Uhr Sebastian Nitsch

"Unsterblichkeitsbatzen"

Kabarett

Sa 10.8.13 20.30 Uhr Sebastian Schnoy

> "Von Napoleon lernen, wie man sich vorm Abwasch drückt

Weitere Infos unter: www.museumshof.neu-ulm.de





07 // 2013



sowie auf www.provinztour.de. Ticket Hotline: 0 73 1 / 96 70 70

AUSSTELLUNGEN/MUSEEN

Stadthaus Ulm

05.07.2013 - 08.09.2013 Jim Rakete - Der Stand der Dinge 13.07.2013 - 17.11.2013

Daniel Johnston - Welcome to my world

Ulmer Museum

15.03.2013 - 15.09.2013 Ausstellung Abenteuer Malerei. Emil

Schumacher zum 100. Geburtstag

Ulmer Volkshochschule 01 01 2012 - 01 01 2015

Ulmer DenkStätte Weiße Rose — Dauerausstellung »wir wollten das andere«

Edwin Scharff Museum 13.10.2012 - 08.09.2013

Willkommen[at]HotelGlobal, Finde heraus. wie alles auf der Welt zusammenhaengt

15.06.2013 - 18.08.2013

Volker Maerz - Laughing Windows Galerie Tobias Schrade

29 06 2013 - 31 07 2013 Daniel Kojo Schrade - »Synapsen 2013«,

Universitätsklinik HNO-Fover

06 02 2013 - 31 10 2013 Vernissage

Kunsthalle Weishaun 24.02.2013 - 13.10.2013

,American Idols. Von Basquiat bis Warhol

Galerie im Science Park 26.04.2013 - 12.07.2013

Johanna Knöpfle – bevor sie keine Brille trug

Universität Ulm

ANZEIGEN

10.05.2013 - 19.07.2013

Fotografieausstellung Langzeitbelich-

Donauschwäbisches Zentralmuseum

07.06.2013 - 15.09.2013 Der Mensch. Der Fluss. Malerei der Donau 18 07 2013 - 06 10 2013

Zurückgelassen – Heimat als Erinnerung

Künstlerhaus

13 06 2013 - 21 07 2013 Licht Farbe Form. Hier Da Dort.' Gerda Raichle Malere

Kunstverein Ulm e.V./Schuhhaussaal 16 06 2013 - 11 08 2013

Mixed Signals / Part II Künstlergilde Ulm

16.06.2013 - 14.07.2013 3 fotografische positionen

Haus des Landkreises

24.06.2013 - 16.07.2013 Ausstellung im Haus des Landkreises -FactorFarbe'

Museum der Brotkultu

03.07.2013 - 03.11.2013 Sonderausstellung ,50 Millionen Mark für

Galerie im Science Park 18.07.2013 - 11.10.2013

Reiner Pfisterer - »Seize your day - Mu-Galerie Ärztliche Kunst in der Herzklinik

23.07.2013 - 25.10.2013 »Perspektivenwechsel« Farbklangwerke

Urgeschichtliches Museum Blaubeuren 12.05.2013 - 01.12.2013 »Drei Farben Steinzeit« bis zu 40.000 Jahre alte bemalte Steine

Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim

09.05.2013 - 28.07.2013 »Briefe aus Chicago. Bilder aus dem Exil

FESTE/JUBILÄEN Festplatz Friedrichsau

22.05.2013 - 06.07.2013 Kulturfestival, Ulmer Zelt 12 07 2013 - 22 07 2013 Ulmer Volksfest 2013

TSG Söflingen Sportzentrum 12.07.2013 - 14.07.2013 Söflinger KUSS

Vorwerk Neu-IIIm 27.07.2013 - 28.07.2013 Vorwerkfest

KONZERTE Klosterhof Wiblingen 12.07.2013 - 14.07.2013 Wiblinger Open-Air 2013

SPORT

Stadion 06.07.2013 - 07.07.2013 Deutsche Leichtathletik Meisterschaften

Forum Theater der Stadtbibliothek Ulm 14.06.2013 - 06.09.2013 Theater Sommer 2013: Theater für alle mitten in IIIm

1. Ulmer Tanzfestival: Parcours im öffent-

Reichenauer Hof 2 29.06.2013 - 13.07.2013

,Theater im Grüner Hof Stadthaus Ulm 04.07.2013 - 06.07.2013

05.07.2013 - 06.07.2013 1. Kinder und Jugend Tanzgipfel

Haus der Begegnung 30 07 2013 - 03 08 2013 SommerTanzWoche Ulm 2013

Fort Friedrichsau Werk XLI 27.07.2013 - 25.08.2013 Illmer Naturtheater: theater in der au



Kunstmuseum Stuttgart 13. April 2013 – 7. Juli 2013 Fritz Winter. Das Innere der Natur

05. Juli 2013 – 06. Oktober 2013 Edvard Munch in Stuttgart: Vom ersten Kuss his in den Tod

13 Juli 2013 – 11 Januar 2015 Julius Euting: Ein schwäbischer Ori-

Eckegalerie 21. Juni 2013 – 20. Juli 2013

Grafisches Kabinett Vom Wald in die Welt: 300 Jahre Nach-

19. Juli 2013 – 22. September 2013 Uriel Miron - Throwing the bones

Nir forschen

für Ihre Gesundhei

Stadtbibliothek Ulm. Vestgasse 1. Ulm. Tel. 07311614100, www.stadtbibliothek.ulm.de Stadtbücherei Neu-Ulm. Heiner-Metzger-Platz 1, Neu-Ulm, Tel. 0731 9727672, www. stadtbuecherei.neu-ulm.de

Kunstverein Ulm e.V., Kramgasse 4, Ulm, Tel. 073166258, www.kunstverein-ulm.de Künstlergilde Ulm, Nagelstraße 24, Ulm, Tel. 0731 28215. www.kuenstlergilde.telebus.de Wiblinger Schloss-Galerie, Schloss Str. 7, Wiblingen, Tel. 07311596914 Galerie Tobias Schrade, Auf der Insel 2, Ulm, Tel. 07311755660, www.galerie-tobias-schrade.de Galerie Sebastianskapelle, Hahnengasse 25, Ulm | Galerie im Kornhauskeller Pro Arte Kunststiftung, Hafengasse 19, Ulm, Tel. 0731 619576, www.proarte-ulmerkunststiftung.de Stadthaus, Münsterplatz. Ulm. Tel. 07311617700. www.stadthaus.ulm. de | Künstlerhaus Ulm, Im Ochsenhäuser Hof. Grüner Hof 5. Ulm. Tel. 0731 1761726. www.kuenstlerhaus-ulm.de

Kindertheater Werkstatt, Schillerstr. 1, Ulm, Tel. 07348 6656 (Mo-Fr), 0731 618788 (an Spieltagen), www.kinder-theaterwerkstatt. telebus.de kontiki Kulturwerkstatt. Kornhausplatz 5, Ulm. Tel. 0731 153032, www. kontiki-ulm.de 1. Ulmer Kasperle Theater, Büchsengasse 3, Ulm. Tel. 0731 6022264. www.kasperletheaterulm.de Ulmer Spielschachtel, Unterer Kuhberg 10, Ulm, Tel, 0731 31506. www.luftikuss-ulm.de | Topolino Figurentheater, Gartenstraße 13. Neu-Ulm. Tel. 0731 713800, www.topolino-figurentheater.de

Charivari, Stuttgarter Str. 13, Ulm, Tel. 0731

0731 601110, www.cat-Café.de | Edwin-Scharff-Haus, Silcherstr. 40, Neu-Ulm, Tel. 073180080 Kornhaus, Kornhausplatz, Ulm, Tel. 0731 922990 | Kulturzentrum Wolfgang-Eychmüller-Haus, Hettstedter Platz 1, 89269 Vöhringen, www.voehringen.de, Tel. 07306 9622-70 | Jazzkeller Sauschdall Prittwitzstr. 10, Ulm, Tel. 0731601210, www. sauschdall.de | KCC Kultur-Creative-Center, Pfarrer-Weiß-Weg 16-18, Ulm-Söflingen, Tel. 0731 3870767, www.kcctheater.de | KunstWerke, V./JazzWerk, Lehle 61, Ulm, Tel. 0731 26400018, www. kunstwerk-ulm.de Pfleghofsaal Langenau, Kirchgasse 9, 89129 Langenau, Tel. 07345/9622-140, www.pfleghof-langenau. de **ROXY** - Kultur in Ulm, Schillerstraße 1. Ulm, Tel. 0731 968620, www.roxy.ulm.de Stadthaus, Münsterplatz, Ulm, Tel. 0731 1617700, www.stadthaus.ulm.de | Kulturhaus Schloss Großlaupheim, Kirchberg 11. Laupheim, Tel. 07392 9680016 Zehntstadel Leipheim, Schlosshof 2, Leipheim, Tel. 082217070, www.zehntstadel-leipheim.de

1615442 CAT. Prittwitzstr. 36. Ulm. Tel.

Museen/Sammlungen

Donauschwäbisches Zentralmuseum Ulm (DZM). Schillerstraße 1. Ulm. Tel. 0731 962540 www.dzm-museum.de Heimatmuseum Pfuhl Hauntstraße 73 Neu-Illm/ Pfuhl, Tel. 07317050180 Kunsthalle Weishaupt, Hans-und-Sophie-Scholl-Platz 1, Ulm, Tel. 0731 1614360, www.kunsthalleweishaunt de | Edwin Scharff Museum. Kunstmuseum, Kindermuseum, Elebnisräume, Petrusplatz 4, Neu-Ulm, Tel. 0731 70505055, www.edwin.scharff.museum de Mikroskopmuseum, Schlossstraße 30 A, Wieblingen, Tel. 0731 47844 | Museum der Brotkultur, Salzstadelgasse 10. Ulm. Tel. 073169955. www.museum-brotkultur.de Museum Söflingen, Klosterhof 18, Ulm.

Söflingen, Tel. 0731 382241 | Naturkundliches Bildungszentrum, Kornhausgasse 3, Ulm, Tel. 0731 1614742, www.naturkundemuseum.de Ulmer Museum, Marktplatz 9, Ulm. Tel. 07311614330. www.museum.ulm de Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg: KZ-Gedenkstätte, Ulm. Tel. 073121312. www.dzokulm.telebus.de Ulmer DenkStätte, Weiße Rose, Ulmer Vh, Kornhausplatz 5 (EinsteinHaus), Ulm. Tel. 0731 153013 Museum im Konventbau mit Bibliothekssaal. Schlossstraße, Wiblingen, Tel. 0731 5028675 Walther Collection, Reichenauerstr. 21, 89233 Neu-Ulm, Tel. 07311769143, www.walthercollection.com

Ratiopharm-Arena, Europastraße 25, Neu-Ulm, Tel. 0731 206410 Ulm-Messe, Böfinger Str. 50, Ulm, Tel. 0731 922990, www. ulm-messe.de Unitas Loge Ulm, Walfischgasse 24, Ulm, www.unitas-ulm.de | Vh Ulm (vh). Kornhausplatz 5. Ulm. Tel. 0731 15300. www.vh-iilm.de

adk Ulm, Fort Unterer Kuhberg 12, Ulm, Tel 0731387531, www.adk-ulm.de Akademietheater Ulm, Wagnerstr. 1, Ulm, Tel. 0731 1614724, www.iungebuehne-ulm.de | Theaterei Herrlingen, Oberherrlingerstraße 22 Herrlingen-Blaustein, VVK 0731 268177 Theater Neu-Ulm, Hermann-Köhl-Straße 3. Neu-Ulm. Tel. 0731553412. www.theater neu-ulm.de TheaterWerkstattUlm.Schillerstr. 1. Ulm. Tel. 0731 618788, www.theaterwerkstatt.telebus.de | Theater Ulm Herbert-von-Karajan-Platz 1, Ulm, Tel. 0731 1614444, www.theater.ulm.de

Tourist-Information

Stadthaus, Münsterplatz 50, Ulm, Tel. 0731 1612830 www.tourismus.ulm.de

Veranstaltungsprogramm www.veranstaltungen.ulm.de

Termine bitte bis zum 0. des Vormonats unter

www.ulm.de/veranstaltungen.4807.htm

eintragen

Kartenservice

Traffiti-SWU-Kundencenter/ Service Center Neue Mitte

Neue Straße 79, Tel. 0731 967070, Fax 166-2129

Neu-Ulmer Zeitung

Ludwigstraße 10, Tel. 07317071-0. Fax 724575

DUXA

Schillerstr. 1/12 Tel. 073196862-0. Fax 96862-29

Südwest Presse

Medienhaus, Frauenstraße 77 Tel. 0731156-855

Schwäbische Zeitung

Kartenservice: 0180 2008007 (Nur 0.06 EUR/Anruf)

AN7FIGEN





GESUNDE MÄNNER

für unsere Arzneimittelstudie gesucht!

• im Alter von 18 bis 55 Jahren Studiendetails:

> • BMI zw. 18 kg/m² und 30 kg/m² • Gewicht: 70 kg bis 100 kg

• Nichtraucher (seit mind. 6 Monaten)

Studienstart: Juli 2013

Aufklärungs- und Voruntersuchungstermin

• 1 stationärer Aufenthalt (4 Übernachtungen)

• 5 ambulante Termine

Aufwandsentschädigung: 1.300,- EUR zzgl. Fahrtkostenerstattung (0,30 EUR / km)

Jetzt anmelden! www.nuvisan.de

Zeitaufwand:

Weitere Infos zu unseren Studienangeboten erhalten Sie auf unserer Website oder von Mo - Fr von 900 - 1700 Uhr gebührenfrei unter: Tel. 0800 2243 388

Nuvisan GmbH, Wegenerstr. 13, 89231 Neu-Ulm





07 // 2013 07 // 2013







Eigene Garagen • Kegelbahnen





Anonyme AIDS-Beratung

Telefon 07313783293

Schillerstr. 30 Tel. 07 31 / 185 17 20



Geiselmann Geiselmann

Geiselmann





Blaubeurer Straße Blaubeurer Straße 35 89077 Ulm-Donau Telefon (07 31) 93 49-0 Fax (07 31) 93 49-499 www.comfor.de



Nichtraucherhotel Neuer Graben 17 89073 Ulm-Donau Tel. (07 31) 97 52 79-0 Fax (07 31) 97 52 79-399

www.hotel-neuthor.de

Tentschert Immobilien GmbH & Co. KG Frauenstraße 7 | 89073 Ulm

sicher und schnell zum





Telefon: 0731.37 95 22-0 www.tentschert.de

Büroservice Sabine Schwaier

- » Bedarfsgerechte Dienstleistungen rund ums Büro
- » Übernehme Büroarbeiten vor Ort oder über Homeoffice
- » zeitlich flexibel und zuverlässig

Anfragen bitte per E-mail: s.schwaier-buero@email.de

Veränderungen beginnen im Kopf.



Beratung holen - Impulse erhalten -Schritte planen!

Wir unterstützen Sie bei Fragen zu:

- Bewerbung
- Berufsorientierung
- Beruflicher Wiedereinstiea
- Existenzgründung
- Entwicklungschancen ■ Vereinbarkeit von Familie
- und Beruf

■ Weiterbildung

Kontaktstelle **frau**und**beruf** in der IHK-Region Ulm



IHK Ulm Haus der Wirtschaft Olgastraße 95-101 89073 Ulm

Tel. 0731 / 173-190 Fax 0731 / 173-5190 frauundberuf@ulm.ihk.de www.frauundberuf-ulm.de

07 // 2013

SpaZz des Monats

»Jeder kann singen!«

Seit über 50 Jahren finden die **Sommerlichen Ulmer Musiktage** statt. Deren Leiter ist seit dreizehn Jahren **Christoph Denoix**, der unter anderem auch Gründer des Kammerchores »vox humana« Ulm ist.

Menschenkennerin // Andrada Cret

Christoph Denoix ist seit 40 Jahren Kulturschaffender in Ulm. Bereits im Alter von 17 Jahren wurde er Leiter der St. Georgs-Chorknaben. Zum Studieren zog es ihn dann aber erst mal raus aus Ulm in Städte wie Berlin, Paris oder München, wo er beim Dirigenten Sergiu Celibidache lernte. Auch die ersten beruflichen Angebote nahm er außerhalb Ulms wahr. Im Alter von 30 Jahren kam er wieder zurück in die Stadt an der Donau und sagt dazu: »Ich bin gerne wieder zurückgekommen.« Hier kam er auf die Idee, einen Chor zu gründen, der neu Hinzugezogene, Studenten, Anfänger sowie Profis anspricht. Deniox ist der Meinung, dass jeder singen kann: »Es wird viel zu schnell gesagt ,Der kann nicht singen!' Wir sind offen für jeden, der kommt und interessiert ist am Gesang«, so der gebürtige Franzose zum 1990 gegründeten Kammerchor vox humana.



Seit 2001 leitet Denoix zudem das älteste Klassik-Festival der Region. Bei den Sommerlichen Ulmer Musiktagen werden Konzerte in Räumen gegeben, die architektonisch, kunsthistorisch oder akustisch besonders interessant sind. Die Musiker und Dirigenten, die auftreten, sind bedeutende und bekannte, aber auch junge Künstler, die besondere Kompositionen und Instrumente spielen. Dazu sagt der Leiter der Musiktage: »Wir wollen Werke spielen, die man im Konzertalltag nicht findet!« Die Sommerlichen Ulmer Musiktage finden in diesem Jahr vom 6. bis 28. Juli statt.

INFORMATION

sum.spiesz.de

www.voxhumana-ulm.de

Interview

Wo in Ulm oder Neu-Ulm fühlen Sie sich besonders wohl?

Am Münsterplatz und an der Donau. Zu meinen Lieblingsplätzen gehört die Insel in Neu-Ulm. Dort kann man nach Ulm schauen und die Donau genießen.

Was sind Ihre Hobbys?

Die Musik. Ich habe mein Hobby zum Beruf gemacht. Und immer wieder verschiedene Sportarten. Im Moment das Wandern.

Welche Musik hören Sie privat?

Fast keine. Unsere Zeit ist so Musik-reich. Überall hört man sie. Aber mit meinen Schülern höre ich mir alles an, sie zeigen mir immer das Neueste. Ich kann mich auch für Hip-Hop interessieren, aber dann muss es wirklich gut sein.

Was ist Ihre größte Leidenschaft?

Östliche Philosophie. Man muss sich frei machen um zu hören, was die Komponisten gehört und erlebt haben. Erst dann kommt man einer Komposition wirklich nahe.

Ihre Events – unsere Leidenschaft!







livekonzepte

organisation & locations trainings & incentives künstler, moderatoren & speaker catering & barkeeping licht, ton & special effects



livekonzepte Michael Köstner Schützenstr. 50, 89231 Neu-Ulm Tel. 0731-4038180 mail@livekonzepte.de www.livekonzepte.de



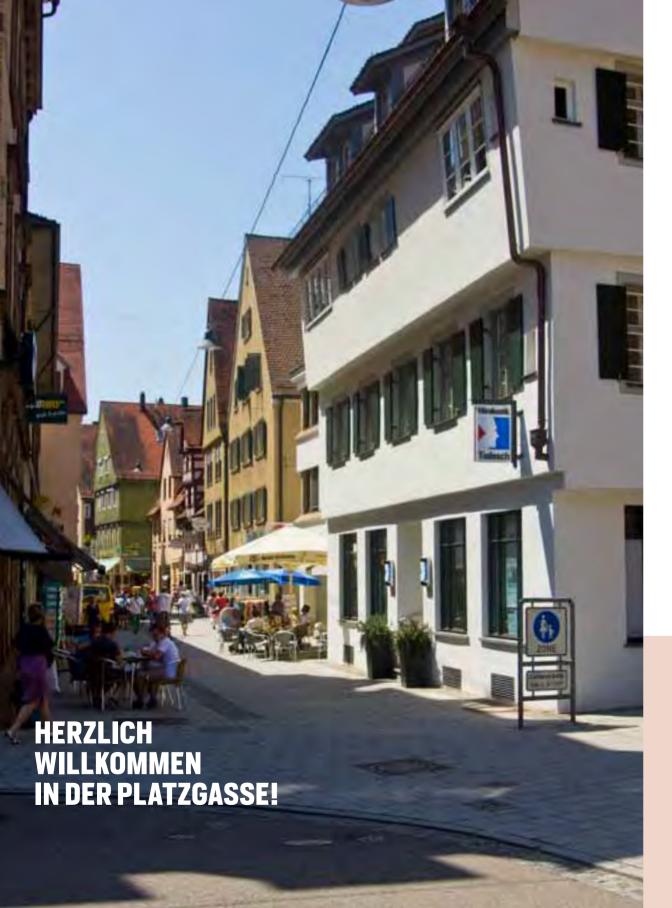


»Der Ulmer Ring«

in 935er Silber

Ring schmal 10mm 140.- Euro Ring breit 15mm 160.- Euro





Sehen wir uns?



Wer einmal einen etwas längeren Zeitraum in der UImer Platzgasse verbringt, sei es im Außenbereich eines der Lokale oder weil er jemanden auf ein Schwätzchen trifft, macht eine interessante Erfahrung: Innerhalb kürzester Zeit trifft man auf viele Bekannte, Freunde oder auch Geschäftskon-

takte. Ist die Platzgasse doch eine der wichtigen innerstädtischen Laufachsen, die den zentralen Münsterplatz mit Olga- und Karlstraße verbindet.

Und mehr noch macht den Charme dieser netten Einkaufsstraße aus, die ganz sicher zu Ulms kleinen Perlen gehört: Gastronomie, kleine Spezialeinzelhändler, Lebensmittelgeschäfte, eine belebte und dennoch angenehm ruhige Atmosphäre lassen einen hier gerne flanieren. Dieses SpaZz-Sonderheft soll ein wenig davon vermitteln, soll Lust machen auf einen kleinen Entdeckungsrundgang; es erzählt aus Vergangenheit und Gegenwart, über die Menschen und ihr Wirken dort. Und wer weiß, vielleicht begegnen wir uns auch einmal dort.

Herzlichst Ihr



SPAZZ SPEZZIAL

INHAL



Historia

Die Geschichte der Platzgasse



Fotostrecke

Die Platzgasse in Bildern



Soziale Einrichtungen

Das I der B

Das Familienbüro der Stadt Ulm und der Büchsenstadel



Porträts

Ausgewählte Geschäfte in der



Interview

Platzgasse

Im Gespräch mit trottwar-Verkäufer Lemmy



Parken

Mit Wertcoupons Geld sparen



Übersichtsplan



Umfrage

Was macht für Sie die Platzgasse aus?

IMPRESSIII

Herausgeber (V. i. S. d. P.) // Jens Gehlert (geje)
Redaktionsleiter, Chef vom Dienst //
Daniel M. Grafberger (dmg), Tel. 07313783294, grafberger@

Mitarbeiter dieser Ausgabe // Sarah Klingel (sk), Sophia Kümmerle (kid)

Verlag// KSM Verlag, Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm, Tel. 07313783293, Fax 07313783299, www.ksm-verlag.de, info@ksm-verlag.de

Lektorat // Dr. Wolfgang Trips Gestaltung // Michael Stegmaie

> itelbild // aniel M. Grafberger

Anzeigen // Jens Gehlert, Tel. 07313783293, gehlert@ksm-verlag.de

Dr. Georg Bitter, Tel. 0160 97054376, bitter@ksm-verlag.de Sarah Klingel, Tel. 0731 3783293, klingel@ksm-verlag.de Preisliste Nr. 13, gültig ab 01/2013

SpaZz-Ausfahrer // Veli Mehmetoglu, Benjamin Bader Druck // Geiselmann Printkommunikation, Laupheim Bankverbindung // Deutsche Bank, Konto 0117275, BLZ 630 700 24

Ein Produkt des SpaZz



SpaZz (PET)



Eine Straße mit bewegter Geschichte // Die Platzgasse

Zeitreise: Wie die Platzgasse zu dem wurde, was sie heute ist

Zur Geschichte der beliebten kleinen Einkaufsstraße in Ulm

SpaZz-Historikerin // Sophia Kümmerle

Die meisten Ulmer kennen die Platzgasse vor allem als eines: den Durchgang von der Olgastraße zum Münsterplatz. Doch zum Glück mögen die Ulmer das kleine Gässchen nicht nur deshalb, sondern kommen gerne gezielt wegen der individuellen Geschäfte her. Das hätte sicher auch dem Ulmer Stadtbaudirektor von 1969. Hans Bartels, gut gefallen. Seine Idee für die Platzgasse war zu dieser Zeit, »das Spezifische dieser typisch schmalbrüstigen Ulmer Einkaufgasse« herauszuarbeiten. Die Platzgasse so Bartels Plan, sollte eine »Straße der Spezialgeschäfte« werden. Ob sie das heute, mit Geschäften verschiedener Ketten, ist, darüber lässt sich streiten. Aber eines hat unsere Umfrage auf jeden Fall gezeigt: Oft sind es die Kneipen und Geschäfte, deretwegen die Ulmer in ihre Platzgasse kommen.

Wobei man die Platzgasse zur Zeit Bartels' großer Pläne, wenn man es genau nimmt, noch nicht Platzgasse nannte: In einem Adressbuch von 1951 ist aufgeführt, dass der südliche Teil der Platzgasse schon 1353 »Liebenseelengaß« genannt wurde, woraus irgendwann »Leib Seelen Gaß« wurde. Erst 1560 nannte man diesen Teil, der heute von der Herrenkellergasse bis zum Münsterplatz geht, »Platzgäßle«, 1812 dann »Platzgäßchen«. Der nördliche Teil der Straße, heute zwischen der Herrenkellergasse und der Olgastraße, war lange Zeit nach einem Steuerbezirk, der den Namen eines Anwohners trug, »Spalten-





gaß« genannt. Von 1808 hieß die Straße dann »Beim (alten) Büchsenstadel«, bis beide Teile schließlich 1869 zur »Platzgasse« zusammengeführt wurden. Der Name kam daher, dass die Straße vom MünsterPLATZ ausging. Die Aufteilung der Platzgasse in zwei verschiedene Teile spielte jedoch nicht nur bei der Namensgebung der Gasse eine Rolle, sondern auch, als die Platzgasse 1967 zur ersten »blechfreien Zone« erklärt wurde. Noch vor der Hirschstraße wurde der Fußgänger in der Platzgasse »König«. Dabei ist zu beachten: Das Verbot für Autos galt damals nur für den Teil zwischen Herrenkellergasse und Münsterplatz - denn der hieß bereits »Platzgäßle«.

Doch nicht nur Autos fuhren einst durch die erste Einkaufsstraße Ulms, auch die Straßenbahnlinie führte ab 1900 hier durch. Sie war die Ergänzung zu zwei bereits bestehenden Straßenbahnlinien und hieß sogar »Platzgassenlinie«, wurde aber knappe vierzig Jahre später wieder eingestellt. Aber nicht jede Tradition der Platzgasse ist verschwunden. Erhalten geblieben sind beispielsweise das Platzgassenfest, der Händlerflohmarkt oder der traditionelle Rübengeisterumzug im Oktober. Vielleicht sind ja auch Sie beim nächsten Fest dabei und stehen dort, wo einmal die Straßenbahn fuhr: in Ulms erster Fußgängerzone, der Platzgasse.





OH SOHLE MIO: ENDLICH IST SOMMER!

Führende Schuhmarken, starke Accessoires und aktuelle Trends. Seit 140 Jahren. Und für diesen Sommer.

Freuen Sie sich auf tolle Jubiläumsaktionen – jeden 1. Samstag im Monat!

Am Münsterplatz. Platzgasse 4. Ulm

www.ratter.de

Ein Bild sagt mehr als 1000 Worte ...

Die **idyllische** Platzgasse – in Bildern von Fotograf Daniel M. Grafberger









Romantische Ecken und Winkel // In der Platzgasse lohnt sich auch der Blick nach oben





































Ein wichtiger Teil der Ulmer City // Dennoch ein eigener Kosmos











Papeterie Ludwig

Das Besondere nicht nur suchen, sondern auch finden.

Inh.: H. Bauer Münsterplatz 9, Eingang Platzgasse

89073 Ulm Tel.: 07 31 / 6 45 91





Die Platzgasse bietet mehr als Einzelhandel

Das Familienbüro der Stadt Ulm und das Jugendhaus Büchsenstadel sind zwei soziale Einrichtungen, die in der Platzgasse schon lange ihre Heimat haben. SpaZz-Autorin Sophia Kümmerle hat die beiden Institutionen besucht.



Vom Kindesalter an

Das Familienbüro steht Familien mit Kleinkindern mit zahlreichen Angeboten zur Seite. Seien es Krippen- und Kindergartenplätze in Ulm und Umgebung, Fördermöglichkeiten oder Ferienunterbringungen, Babysitter oder allgemeine Betreuungsfragen - das Familienbüro hat es sich zur Aufgabe gemacht, genau darüber zu informieren. Besteht weiteres Interesse, vermitteln die Mitarbeiter gerne auch an Einrichtungen oder Beratungsstellen weiter, um sich dort genauer zu informieren.

Ein anderes, immer wichtigeres Thema, mit dem sich das Familienbüro auskennt, ist die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Das ist gerade für Alleinerziehende interessant - hier steht jedem Interessierten die Türe offen.

INFORMATION

Öffnungszeiten: Di - Do: 9 - 13 Uhr, Do: 14 - 17:30 Uhr







Beim Programm ist für alle was dabei

Bereits seit 1987 gibt es das Jugendhaus Büchsenstadel, das sich auch heutzutage noch großer Beliebtheit erfreut. Sei es bei regelmäßigen Veranstaltungen, wie beispielsweise dem Quizabend, der immer dienstags ab 18 Uhr stattfindet, oder bei einem der Konzerte, die jugendliche Bands aus der Region oft selbst organisieren. »Bei unserem Programm ist für jeden etwas dabei und genau darum findet es auch noch immer Anklang«, so Leiter Otto Hirschauer. Zusammen mit einer Kollegin und einer Praktikantin hält er das Jugendhaus am Laufen.

Als eines von acht Jugendhäusern der Stadt Ulm bietet auch das Büchsenstadel, bei den Jugendlichen oft »Büchse« genannt, besonders kleine Preise für Essen und Getränke an. Die meisten Veranstaltungen, bis auf die Konzertabende, sind auch gratis. Neben dem Programm, das die Jugendlichen selbst mitgestalten können, finden sie bei Hirschauer und seinen Kollegen auch immer ein offenes Ohr und Rat für viele Lebenslagen.

»Und genau darum«, erklärt der Leiter des Hauses, »geht es. Der Bezug, den die Teenager zu uns Mitarbeitern hier entwickeln, der ist das Entscheidende.«

INFORMATION

Die Öffnungszeiten des Jugendhauses Büchsenstadel sind: Mo, Di, Fr: 14 - 20 Uhr, Mi: 9 - 12 und 13:45 - 17 Uhr, Do: 17 - 20 Uhr. Unregelmäßige Veranstaltungen, wie Konzerte, sind Plakaten und der örtlichen Tagespresse zu entnehmen.

PERFECT COLOR WORLD

Kontaktdaten:

PERFECT COLOR WORLD

Platzgasse 29 89073 Ulm Tel. 0731/38866390 www.perfect-color-world.com

Leistungsspektrum:

- Coloration
- Haarverlängerung
- Haarverdichtung
- Make-up
- Braut- und Eventfrisuren
- Cut & Style
- Men and women

Öffnungszeiten:

Mo-Do 9.00 bis 19.00 Uhr 9.00 bis 21.00 Uhr 9.00 bis 16.00 Uhr



Möchten Sie den perfekten Salonbesuch erleben? Mit einzigartigem Service und den verführerischen Haarfarben der Welt? Willkommen in der PERFECT CO-LOR WORLD. Wir haben an jede Kleinigkeit gedacht, damit Ihr Wunsch Wirklichkeit wird. Unser innovatives Salonkonzept bietet einzigartige Colorationen höchster Präzision in einer einmaligen Angebotsvielfalt. Freuen Sie sich zudem auf die erstklassige und sehr persönliche Bera-



tung unserer Coloristen. Wir bieten sinnliche und brillante Farben in nahezu unbegrenzten Facetten. Wir bringen neue Dimensionen und frischen Glanz in Ihr Haar. Unsere Farbspezialisten kreieren mit Erfahrung und Inspiration Ihren Look, erstellen präzise Ihre Wunschfarbe, zaubern Volumen und hinreißende Effekte in Ihr Haar.

Freuen Sie sich auf Ihren Besuch! Wir versprechen: Sie werden Ihr Haar lieben!







Carl Abt GmbH & Co. KG

Kontaktdaten:

Carl Abt GmbH & Co. KG

Münsterplatz 7 | 89073 Ulm Tel: 0731 – 163-0 Fax: 0731 – 163-298 Mail: abt@abt-ulm.de Web: www.abtshoo.de

Ansprechpartner:

abt-Kundenbetreuung

Tel.: 0731-163-333 Fax: 0731-163-298 kundenbetreuung@abtshop.de

Leistungsspektrum:

Kundenkarte

- mit der abt Kundenkarte sparen
 Sie bares Geld!
- 3 % jedes Einkaufes werden der Kundenkarte gutgeschrieben
- ab 3.000, Gesamtvolumen sogar 8 %

Produktvorführungen

- tägliche Vorführungen namhafter Hersteller
- Kostproben & Ausprobieren inklusive!

Geschenktisch

- ob Hochzeit, Jubiläum oder runder Geburtstag
- Geschenke werden in extra Vitrinen ausgestellt
- inklusive Geschenkverpackung & persönlicher Glückwunschkarte

Schlüsseldienst

 Schlüsselkopierung, Türsicherung, Sicherheitstechnik & Einbruchschutz uvm.

Zufuhrservice

 Kostenfreie Lieferung von großen und sperrigen Artikeln (Terminabsprache nötig)

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 9.00 bis 19.00 Uhr Samstag 9.00 bis 18.00 Uhr







Seit 134 Jahren sorgt abt als Ulmer »Marken-Marke« für alles, was das Leben schöner macht. Die bewegte Geschichte reicht von der einfachen Eisenwarenhandlung bis hin zur Auszeichnung als eines der weltweit besten Häuser für Lebensart, Design und Haushalt. Hermann Hutter, der geschäftsführende Gesellschafter, leitet erfolgreich das zweitgrößte Geschäft Deutschlands seiner Art.

Alle, die abt live erleben wollen, haben in Ulm, Ravensburg und Günzburg Gelegenheit dazu. Bei abt verbindet sich Tradition mit modernem Lifestyle. Mit vielen begehrten Marken und rund 100.000 vorhandenen Artikeln ergibt sich im abt-Hauptstandort Ulm eine Auswahl, die in Deutschland ihres Gleichen sucht.

Das Sortiment ist auf 4 Stockwerken und 5000 m² systematisch eingerichtet. Ge-

schenkideen, Design, Glas, Porzellan, Haushaltswaren, Heimwerkerartikel, Hobby und Künstlerbedarf, Spielwaren, Gartenmöbel und sogar Kleinmöbel präsentieren sich unter einem Dach. Auch eine Papeterie mit hochwertigen Schreibgeräten und Accessoires gehobener Preisklasse von Hutter schreiben + schenken finden Sie bei **abt**.

Mitjährlich über 150 Vorführungen, Shows, Aktionen und verschiedensten Events bietet abt Erlebnis, wird Gesprächsthema und bleibt in positiver Erinnerung. abt schafft somit eine emotionale Ebene zwischen Kunde und Unternehmen und steigert die Kundenloyalität und Kundenbindung. Nebenbei kann der Kunde noch einiges dazulernen. Somit wird das Sortiment für den abt-Kunden auf allen Sinnesebenen erlebbar gemacht.



PFANNENTAUSCH:SPAREN SIE JETZT BEIM KAUF EINER PFANNE!

Bringen Sie uns Ihre alte Pfanne (egal welches Fabrikat) und sparen Sie pro WMF oder Silit Pfanne bis zu 10,- beim Neukauf. DER TAUSCH ERFOLGT 1 ZU 1.





Geydan-Gnamm

Kontaktdaten:

»Best of Geydan-Gnamm« Teamleiterin: Rosemarie Neher Platzgasse 16 89073 Ulm Tel. 07318802251

Tel. 07318802251 Fax 07318802252 info@geydan-gnamm.de www.geydan-gnamm.de

Leistungsspektrum:

- »Best of Geydan-Gnamm du kommst rein und ALLES ist lecker!« ...
- Die beliebtesten Feinköstchen aus der hauseigenen Wurstküche
- Fleischspezialitäten für Feinschmecker
- Große Auswahl köstlicher Salatkreationen
- Hausgemachte Frischkäse der Extraklasse
- Täglich wechselnde Mittagmenüs

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 8.00 bis 18.30 Uhr Samstag 7.00 bis 15.00 Uhr









»Gevdan-Gnamm - seit 1968 Feinkost-Handwerk mit Liebe & Leidenschaft!« Ersichtlich wird diese Liebe & Leidenschaft in 1000 Kleinigkeiten: im aufmerksamen Service der Mitarbeiter, der Spitzen-Qualität sämtlicher Produkte, in der liebevollen Warenpräsentation der Verkaufstheken und in vielen anderen Details. Bei »Best of GG« in der Ulmer Platzgasse finden Sie die beliebtesten Geydan-Gnamm-Feinköstchen in außergewöhnlich schönem Ambiente, außergewöhnlich lecker präsentiert! Die tiefe Verbundenheit zum Fleischerhandwerk erkennt man auch im Verantwortungsbewusstsein der familiengeführten Metzgerei. Um diesem gerecht zu werden, wird stets nur das Beste für Sie ausgewählt. Gnamms kennen ihre regionalen Bauern noch selbst, wissen, wie deren

Tiere gehalten werden und garantieren, dass kein Transportweg länger ist als max. eine 3/4 Stunde zum Ulmer Schlachthof. Auch die Rohkost für die stadtbekannt leckeren Salate wird täglich frisch angeliefert - industriell geputztes und vorgeschnittenes Gemüse werden Sie bei Geydan-Gnamm nicht finden - die Salatkreationen sind Augen- & Gaumenschmaus zugleich! Schön zu wissen: Die Unternehmerfamilie Gnamm steht bedingungslos hinter ihren Produkten und schafft sichere Arbeitsplätze für rund 90 Menschen im Unternehmen. Das Stammhaus befindet sich in Neu-Ulm, wo neben der Feinkost-Metzgerei auch das florierende Cateringunternehmen angesiedelt ist. Hier kümmert man sich GERNE um die schönste Sache der Welt: Ihr leibliches Wohl!

Mrs.Sporty

Kontaktdaten:

Mrs.Sporty Club Ulm-Mitte Kammachergasse 1 89073 Ulm Tel. 0731/60 2800 60 potte@club.mrssporty.de www.mrssporty.de/club59

Hier finden Sie den Club in Ihrer Nähe:

- Club Ulm-Mitte,
 Tel.: (0731) 60 2800 60
- Söflingen, Tel.: (0731)14050878
- Neu-Ulm,
 Tel.: (0731) 977 57 550





Mrs.Sporty ist die Alternative zu den herkömmlichen Fitnessstudios. Durch die besondere Atmosphäre und die persönliche Betreuung gelingt es oft, die individuellen Ziele zu erreichen.

Das Mrs.Sporty-Konzept basiert auf einem 30-minütigen effektiven Zirkeltraining, das eigens auf die Bedürfnisse von Frauen ausgerichtet ist. Die Kombination aus Ausdauer- und Muskelkräftigungsübungen an gelenkschonenden, hydraulischen Geräten wird durch ein spezielles Ernährungsprogramm optimal ergänzt. Mit nur zwei bis drei Mal 30 Minuten Training pro Woche kommen Frauen bei Mrs.Sporty in Form und fühlen sich spürbar wohler, aktiver und belastbarer.

ShirtPainter.com

Kontaktdaten:

ShirtPainter.com

Geschäftsführer: Niko Gäßler Hafenbad 27 89073 Ulm Tel.: 0731 – 9380670 ulm@shirtpainter.com www.shirtpainter.com

Leistungspektrum:

- »Gläserne Produktion«: Direkt im Shop beim Druck dabei sein!
- Keine Mindestauflage, Bestellung bereits ab einem Shirt möglich

Öffnungszeiten:

 Mo
 9.00 bis 18.00 Uhr

 Di-Fr
 14.00 bis 18.00 Uhr

 Sa
 9.00 bis 13.00 Uhr



Rot, blau, grün, gelb – wenn man das neue Geschäft von ShirtPainter.com betritt, sieht man T-Shirts, soweit das Auge reicht. Keine Frage, das Geschäft macht seinem Namen alle Ehre. Eröffnet hat die Filiale, die zur Erweiterung des seit 2005 betriebenen Online-Shops dienen soll, Mitte Mai. Schürzen, Jacken, Unterwäsche und vor allem Shirts können dort ab einer Auflage von einem Stück und innerhalb von 24 Stunden bedruckt werden. Dazu einfach eines der 5.000 Motive des Shops aus-



wählen oder eine eigene Datei mitbringen, Shirt aussuchen und das fertige Teil nach 24 Stunden im Shop abholen! Dort besteht durch die »Gläserne Produktion« sogar die Möglichkeit, zuzuschauen, wie das T-Shirt bedruckt wird. Doch selbst wer das nicht möchte, muss keine Bedenken haben: Was das Team um Niko Gäßler auf die Shirts druckt, das hält auch – garantiert! »Besonders beliebt sind derzeit sommerlich grelle Farben, Bio-zertifizierte Shirts oder Polo-Shirts«, erklärt der Geschäftsführer.







»Es ist die schönste Gasse Ulms!«

Viele Leute, die in der Platzgasse einkaufen gehen, kennen den **Zeitungsverkäufer Lemmy** und seine Hündin Picco. Jeden Tag stehen die beiden für circa vier Stunden an der Ecke Platzgasse und Herrenkellergasse – sie sind praktisch fester Bestandteil der Fußgängerzone. Der SpaZz hat Lemmy zum Interview getroffen und mit ihm über seinen Job, die Platzgasse und seinen eigenen Garten gesprochen.

Außenreporterin // Sophie Kümmerle





Ein bekanntes Gesicht // Lemmy ist immer gut gelaunt und grüßt jeden, der verheikemmt



SpaZz: Lemmy, du bist seit Jahren bekannter Verkäufer des Monatsmagazins »trottwar« hier in der Platzgasse. Wie bist du zu diesem Job gekommen?

Lemmy: Vor 16 Jahren durch meine Obdachlosigkeit. Damals habe ich mich in diesen Job und in die Stadt verliebt und genau darum mache ich ihn heute noch immer sehr gerne.

Warum gerade in der Platzgasse?

Das habe ich mir einfach ausgesucht, es ist die schönste Ecke hier in Ulm. Hier kenne ich mittlerweile alle, hier stimmt das Klima.

Gibt es einen Lieblingsplatz, den du hier hast?

Ich finde die Platzgasse insgesamt toll und ich mag jeden Laden und alle Menschen hier. Mein Lieblingsplatz, wenn ich mich entscheiden muss, wäre wohl der Blumenladen direkt vor meinem Stammplatz. Mit ihm habe ich praktisch meinen eigenen Garten vor der Tür, nur ist er sehr viel pflegeleichter

Wie ist dein Eindruck von den Leuten in der Platzgasse? Ich denke, viele kommen gezielt hier her. Neben denen gibt es aber auch zahlreiche Stammkunden, die ich eigentlich auch alle persönlich kenne.

Wie reagieren diese Leute auf dich?

Sehr positiv! Wie gesagt, hier in der Platzgasse herrscht einfach ein tolles Miteinander, und das Klima stimmt. Das liegt mit daran, dass es ja nicht nur mir so geht, dass ich hier jeden kenne. Die Leute kennen sich auch untereinander, und das schafft eine fröhliche Stimmung.

Zum Schluss noch eine spontane Aufgabe: Welche drei Stichworte fallen dir zur Platzgasse auf Anhieb ein?

Das ist einfach: schönste Gasse Ulms.

Gewusst wie: Sie haben die Wahl!

Viele Geschäfte bieten auf Nachfrage **Wertcoupons** für Parkhäuser an



Salzstadel, Fischerviertel, Am Rathaus // In vielen Ulmer Parkhäusern kann man diese Wertcoupons, gerne auch gesammelt, einlösen. Fragen Sie in den Geschäften danach!

... ODER CLEVER PARKEN!

Sie wollen beim Parken noch mehr Geld sparen und können auf Ihren Eisbecher noch ein bisschen warten? Dann nutzen Sie die Parkplätze beim CongressCentrum Nord. Von dort sind Sie in 10 Minuten in der Innenstadt und können den ganzen Tag für nur 4 Euro parken! Und der Rest im Geldbeutel, der kann dann ins Eis investiert werden.

CLEVER PARKEN

Surface (Mr. Abreling Vermess Abrilland A

die Klimaanlage vermag das Auto mittlerweile nicht mehr zu kühlen. Was würden Sie jetzt für ein leckeres Eis nach dem Einkaufsbummel geben! Aber der Weg zur Eisdiele ist lang, wenn man außerhalb parkt ... Der SpaZz zeigt, wie sie kostengünstig parken und trotzdem ganz schnell bei Ihrem Eisbecher sind.

Montagmittag, die Sonne brennt vom Himmel und selbst

ENTWEDER PARKEN UND SPAREN...

07//2013

Viele Einzelhändler des Ulmer City Marketings in der Innenstadt schenken ihren Kunden als Dank für ihren Einkauf Wertschecks für die Parkhäuser. Das Tolle daran: Die Schecks im Wert von 0,50 Euro können gesammelt und gemeinsam eingelöst werden, sodass die Parkgebühr nicht nur reduziert werden, sondern sogar ganz entfallen kann! Möglich ist die Einlösung der Wertcoupons in den Parkhäusern »Am Rathaus«, »Deutschhaus«, »Fischerviertel«, »Theater« und im »Salzstadel«, hier, in der Platzgasse. Auch die entsprechenden Wertschecks gibt es beispielsweise beim Abt, der Yeans Halle am Münsterplatz, der Top-Parfümerie oder beispielsweise der Hirsch-Apotheke. Die Firma Müller bietet in ihrer Filiale in der Frauenstraße eigene Wertcoupons an, um sich auch bei ihren Kunden zu bedanken und dort gilt, wie in allen Geschäften: Fragen Sie nach den Wertschecks! Die Ausgabe dieser wird von jedem Unternehmen individuell anders geregelt.

VOM CONGRESSCENTRUM NORD (BASTEI CENTER) IN NUR 8 MINUTEN ZU FUSS IN DIE STADT!

www.parken-in-ulm.de

Parken Sie für maximal **4**€ den ganzen Tag!

montags bis freitags 6:30 bis 21 Uhr samstags 8:30 bis 17 Uhr

Ulmer Parkbetriebs-GmbH Wichernstraße 10 89073 Ulm Telefon: 0731 - 17663-0 info@pbg-ulm.de

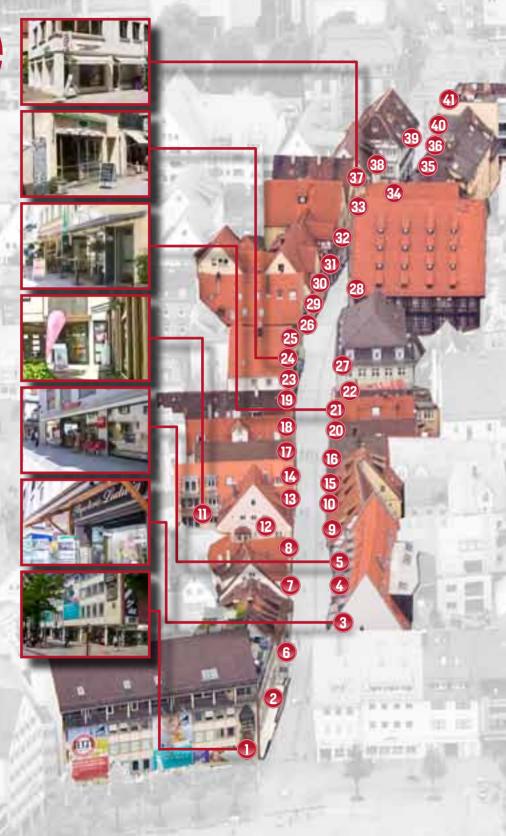












| | CONTRACT CONTRACTOR CO | | |
|----------|--|-----|-------|
| 01 | Abt Seite 12 | 21 | Bes |
| | Haushaltswaren, Baumarkt, | | Met |
| | Geschenkartikel, Basteln, Spiele | 1.1 | Plat |
| | Münsterplatz 7, 89073 Ulm, | - | www |
| | www.abtshop.de | 22 | Flor |
| 02 | Hutter Schreiben + Schenken | 2.0 | Blun |
| | Schreibwaren, Geschenkartikel | 23 | Verd |
| 03 | Papeterie Ludwig Seite 9 | | Mod |
| | Schreibwaren, Geschenkartikel | 24 | Bäc |
| | Münsterplatz 9, 89073 Ulm, | | Back |
| | www.papeterie-ludwig.de | | Plat |
| 04 | Bäckerei Staib | 25 | Brie |
| Car. | Backwaren, Konditorei | | Brie |
| 05 | Ratter Seite 5 | 26 | Refo |
| = 1 | Schuhe, Accessoires | | Refo |
| | Platzgasse 4, 89073 Ulm, | 27 | Proc |
| -1 | www.ratter.de | -/ | Opti |
| 06 | Juwelier Roth | 00 | |
| | Schmuck, Uhren | 28 | Büc |
| 07 | Euro-Box | 181 | Juge |
| | Asia-Imbiss | 29 | Toni |
| 08 | United Colors of Benetton | | Caff |
| 00 | Mode, Accessoires | 30 | Barr |
| 09 | Tchibo | | Kind |
| US | | 31 | Mey |
| | Kaffee, Aktionsartikel | | Frise |
| 10 | Lush | 32 | Men |
| 131. | Handmade Cosmetics | | Itali |
| 11 | Mrs. Sporty Seite 15 | 33 | Seve |
| | Sport-Club für Frauen | | Mod |
| <u> </u> | Kammachergasse 1, 89073 Ulm, | 34 | Basi |
| | www.mrssporty.de/club59 | | Med |
| 12 | Tee Geschwender | 35 | Сар |
| ы | Tee, Zubehör | 55 | Knei |
| 13 | Metzgereiimbiss Bunk | 36 | |
| | Metzgerei, Heißtheke | 30 | Stac |
| 14 | Hofpfisterei | | |
| | Backwaren | 37 | Perf |
| 15 | Body Shop | | Frise |
| | Beauty-Produkte | | Plat |
| 16 | DER Reisebüro | | www |
| | Reisebüro | 38 | Espi |
| 17 | Lederladen | 100 | Café |
| m | Mode, Lederwaren | 39 | Höra |
| 18 | Bolay & Bolay | | Hörg |
| 10 | Optik | 40 | Kerl |
| 10 | Annual Control of the Part of | | Bücl |
| 19 | Bäckerei Bayer | 41 | Sub |
| 14 | Backwaren, Konditorei | | Fast |
| 20 | 02 | | |
| | Telekommunikation | | |
| | | | |

| | Best of Geydan-Gnamm Seite | 14 |
|-----|---|------|
| | Metzgerei, Feinkost | i |
| = = | Platzgasse 16, 89073 Ulm, | Ē |
| | www.geydan-gnamm.de | |
| 22 | Flormarkt | |
| = 3 | Blumen | |
| 23 | Vero Moda | |
| | Mode | |
| 24 | Bäckerei Stimpfle Seite | 10 |
| | Backwaren, Konditorei | |
| | Platzgasse 17, 89073 Ulm | |
| 25 | Briefmarken Wagner-Behm | |
| | Briefmarken, Sammlerstücke | |
| 26 | Reformhaus Freitag | ۱ |
| | Reformhaus | |
| 27 | Prooptik | |
| | Optik | |
| 28 | Büchsenstadel | |
| | Jugendhaus | |
| 29 | Tonino | |
| _3 | Caffè, Bar, Gelateria | |
| 30 | Bambini | ŀ |
| 30 | Kinderschuhe | |
| 21 | SEASON CONTRACTOR AND AND A SECURITION OF THE | |
| 31 | Meyer & Marks | |
| 200 | Friseure | ľ |
| 32 | Mennillo | |
| 2.5 | Italienische Feinkost | |
| 33 | Seven Trend Design | F, |
| | Mode | ú |
| 34 | Basil's | à |
| 70 | Mediterranes Restaurant | |
| 35 | Capo's Größenwahn | |
| - | Kneipe | |
| 36 | Stadt Ulm | i |
| | Familienbüro | |
| 37 | Perfect Color World Seite | e 11 |
| | Friseur | |
| | Platzgasse 29, 89073 Ulm, | |
| | www.perfect-color-world-ulm.de | |
| 38 | Espresso 29 | Ī |
| 1 | Café, Bistro | |
| 39 | Hörakustik Tielesch | 1 |
| | Hörgeräte | |
| 40 | Kerler | |
| | Bücher, Zeitschriften | |
| 41 | Subway | |
| | Fastfood | |





Nachgefragt -

Was macht die Platzgasse für Sie aus?

Als Durchgang zwischen Olgastraße kennt die Platzgasse, wenn manch einer auch unbewusst, jeder Ulmer. Aber das sind nicht die einzigen Gründe für einen Besuch. Wir haben fünf Menschen dazu befragt, warum sie gerne in die kleine Gasse kommen und was sie daran schätzen.

Meinungsforscherin // Sophia Kümmerle



>> Ich mag die vielen Läden und das Flair in der Platzgasse! Außerdem ist es für mich ein Stück Heimatverbundenheit, weil ich weggezogen bin. Die Platzgasse kennt einfach jeder, sie ist das Wahrzeichen Ulms.«

Thomas Schulz, 49,



>> Ich mag besonders den Lush
und den Body
Shop, die es hier
direkt nebeneinander gibt. Im
Blumenladen
FlorMarkt habe
ich eine meiner
Lieblingsblumen gefunden,
das ist natürlich

auch klasse, und im Capo's kann man wunderbar Fußball schauen. All diese kleinen Dinge sind es, die die Platzgasse ausmachen.«

Thomas Alraun, 47, aus Biberach

>> Ich finde den kleinen Hofpfisterei-Brotladen klasse, der ist hier mein Lieblingsladen, denn das Brot von dort schmeckt einfach toll! Aber auch sonst finde ich die Platzgasse



sehr schön, hier wird für mich ein Stück Großstadt wahr.«

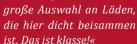
Maria Bauer. 43. aus Berlin



>>> Mein Mann und ich wohnen ganz in der Nähe, weil es uns wichtig war, das Auto selten zu benutzen und trotzdem alles um uns herum zu haben. Und ich schätze das Reformhaus, das es hier in der Platzgasse beispielsweise gibt, sehr!«

Sonja Gall, 41, aus Ulm

>>> Ich finde die Platzgasse sehr lebendig und sie hat eine



Clemens Gall, 48, aus Ulm

